

KÖNIGL.
MUSEEN

EGYPTISCHE
ABTEILUNG

10000

IV_AEM-B_SLG_NC_10000-10999_LZ_1886-1892

Inv.-Nr. ÄM 10000-10999





11

N ^R .	DATUM	GEGENSTAND
10011	K. 295 I	Lampe, Form:  Die Ecke rechts ist durchbohrt. Faijum. L. 0,09 m. Br. 0,05 m. Gebr. Thon (schwarz)
10012	K. 295 II	Lampe, Form wie 10011, nur ist der Hals kürzer. Die Ecke rechts ist abgebrochen. Auf dem Hals  Rf. A Brenner geschwärzt. Faijum. L. 0,084 m. Br. 0,057 m. Gebr. Thon (braun)
10013	K. 295 II	Lampe, Form wie 10011, nur ist die Ecke nicht durchbohrt. K. 2. Vj. ohne Ornament. Mag. Brenner abgebrochen. Faijum. L. 0,097 m. Br. 0,067 m. Gebr. Thon (braun)
10014	K. 295 I	Lampe, Form wie 10011. Vj. ohne Ornament. Brenner geschwärzt. Im Halse ein Loch. Faijum. L. 0,085 m. Br. 0,053 m. Gebr. Thon (braun)
10015	K. 295 I	Lampe. Vj. Vier Weintrauben. Rf. H Glaser an vielen Stellen abgeblättert. Faijum L. 0,076 m. Br. 0,06 m. Gebr. Thon (braun)
10016	K. 295 I	Lampe. Vj.  Brenner geschwärzt. Faijum. L. 0,068 m. Br. 0,043 m. Gebr. Thon (rothbraun)
10017	K. 295 I	Sieben Totenstatuetten, sehr roh. Ohne Inschrift. Rückenpfeiler. Vier sind beschädigt. Faijum H. 0,065 — 0,105. Blaue Fayence.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Durch Herrn Stadler in Medinet el Faijum erworben.	2012/86.		10011 1903
desgl.	2012/86.		1958 v. rhanden 1903
desgl.	2012/86.		1903
desgl.	2012/86.		1903
desgl.	2012/86.		1903
desgl.	2012/86.		1903
desgl.	2012/86.		1903
desgl.	2012/86.		1903
desgl.	2012/86.		Wegen ihrer Provenienz von Interesse 1 an das Städt. Museum in Celle verlichen 3338/95. zum Vergleich I. 1974/95.

Nr.	Datum	Gegenstand
10018	Bord. 2 H. 1.	Liegender Löwe, Statuette. Sehr roh. Farboneste. Faïjum H. 0,06 m. L. 0,113 m. Kalkstein.
10019	Gluppen K. Teil 3 Kirk 108	Oberteil einer Totenstatuette. Hände über d. Brust gekreuzt. In der r. A., in der l. die Hacke. Jacke über d. l. Schulter. Rückenpfeiler. Vorn 1 Vertikalzeile: ΠΑΙΣΙΣ ΕΙΣ ΤΗΝ ΕΛΛΑΔΑ. Spuren grüner Glasur. H. 0,083 m. Faïjum. Fayence.
10020	Kirk x	Kopf eines Satyren; Bruchstück. Hinten am Kopf eine Öse. Faïjum H. 0,025 m. Blaugrüne Fayence.
10021	Bord. 2 G. 75.	Stehende Thotris, Statuette. Niesferkopf. Krokodilschwanz. Hinten am Kopf eine Öse. Beine fehlen. Faïjum H. 0,042 m. Hellblaugrüne Fayence.
10022	Wag. Teil 1 Kirk 310	Weiblicher Kopf, von einem Gefäße herrührend? Auf der Rf. Glasur, an dem Rande abgeschnitten und eingekerbt. Unter dem Kinn ein Loch. Faïjum H. 0,045. Br. 0,045 m. Blaue Fayence.
10023	K. K. 1. Mag. Faik 3.	Kleiner Räucheraltar(?) Auf vier Füßen stehend. Seite der Rundes hat drei Zacken.  Oben eine Vertiefung. Jede Faïjum. Gebr. Thon.
10024	Bord. 2 F. 4.	Kinderkleidchen mit kurzen Ärmeln. Mit breitem in bunter Wolle gewirkten Borten besetzt. L. 0,17 m. Br. 0,28 m. Baumwollstoff(?)

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Durch Herrn Stadler in Meinet el Faïjum erworben.	2012/86.		10018 1903
desgl.	2012/86.		1958 vorhanden 1903
desgl.	2012/86.		An die archäologische Universitätsammlung zu Kiel leihweise abgegeben 23/8/96.
desgl.	2012/86.		x 1904
desgl.	2012/86.		x 1904
desgl.	2012/86.		Antik? 1903
Von dem Kunstgewerbemuseum aus der s. Z. von Th. Grafen Wien erworbenen Sammlung byzantini- scher Stoffe überwiesen.	2591/86.		Christl. An die Abteilung Bildwerke über- wiesen und dort unter No. 7. 9987. eingetragen L. 4.34 Der Direktor i. V. Prakes 1903

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10025		Stehender <u>Osiris</u> in Mumien-gestalt, Statuette. Mit Geißel und Scepter. Auf der Krone noch die Sonnenscheibe. Unten ein Zapfen. Kiste 55 In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,095 m. Bronze.
10026	Bod. 2. A II. 3.	Stehender <u>Osiris</u> in Mumien-gestalt, Statuette. Mit Scepter und Geißel. Zapfen unter der Statuette. Kiste 55 In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,063 m. Bronze.
10027	Bod. 2. A II. 3.	Stehender <u>Osiris</u> in Mumien-gestalt, Statuette. Mit Scepter und Geißel. Zapfen unter d. Statuette abgebrochen. Kiste 55 In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,085 m. Bronze.
10028	Bod. 2. A II. 3.	Stehender <u>Osiris</u> in Mumien-gestalt, Statuette. Mit Geißel & Scepter. Unter d. Statuette befindet s. ein Zapfen. Hinten eine Öre. Kiste 55 In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,055 m. Bronze.
10029	Bod. 2. B III. 4.	Stehende <u>Uraeusschlange</u> , Statuette. Auf dem Kopfe Kuckörner und eine Sonnenscheibe. Die Spitze des r. Hornes fehlt. Die Schlange ist unten abgebrochen. In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,09 m. Bronze.
10030	Kiel X	Stehender <u>Besa</u> , Statuette. Kopfsputz abgebrochen. In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,042 m. Hellgrüne Fayence (hinten abgerieben)
10031	IX. A. Fuch. 2.	So genannter <u>Hathorkopf</u> , Bruchstück eines Instruments. Oben und unten abgebrochen. Kiste 310 In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,041 m. Hellgrüne Fayence

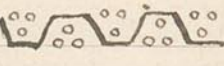
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Prof. J. Schweinfurth in Kairo	2166/86, 2565/86	Rueda, Bronzen § 203 b, d	10025 1913
desgl.	desgl.	Rueda, Bronzen § 199 b, e	1903
desgl.	desgl.	Rueda, Bronzen § 199 b, f	1913
desgl.	desgl.	Rueda, Bronzen § 185 a, l	1903
desgl.	desgl.		1903
desgl.	desgl.	An die archäologische Universitäts-samm- lung zu Kiel teilweise abgegeben 25.10.1906.	1906
desgl.	desgl.	1958 vorhanden Sachs, Kunstinstrumente Tfl. 5/63 S. 36.	1905

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10039	Bod 2 Q 48 Kiste 109	Rechteckiges Täfelchen mit dem Relief eines Ndauges. Der L. nach durchbohrt. Abgerieben. In Benha (Athribis) gefunden H. 0,017 m. L. 0,019 m. Dunkelgrüne, fast schwarze Fayence.
10040	Mag Q 40	Amulett, aus 4 Ndaugen zusammengesetzt. Der L. nach durchbohrt. In Benha (Athribis) gefunden H. 0,017 m. L. 0,019 m. Blaugrüne Fayence
10041	Bod 2 Q 53 Q 40	Amulett, aus 4 Ndaugen zusammengesetzt. Durchbrochene Arbeit. Der L. nach durchbohrt. In Benha (Athribis) gefunden H. 0,015 m. L. 0,014 m. Hellgrüne Fayence.
10042	Kiel X	Amulett, aus 4 Ndaugen zusammengesetzt. Der L. nach zweimal durchbohrt. Der Schminkstrich eines Auges abgebrochen. In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,022 m. L. 0,027 m. Hellgrüne Fayence
10043	Bod 2 Q 48	Ndauge. Durchbrochene Arbeit. Der Rand ist ausgerackelt. Der L. nach durchbohrt. In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,017. L. 0,019 m. Hellgrüne Fayence
10044	IXa 1171 Mag Fac 2 Kiste 309	Kugel. In Benha (Athribis) gefunden H. 0,016 m. Grünes Glas
10045	I A II. 2	Amulett (?) von dieser Form  vorn 2 runde Vertiefungen. Rf. durchbohrt. Die l. Seite ist abgestossen. In Benha (Athribis) gefunden. H. 0,036 m. Br. 0,032 m. Grünes Glas.

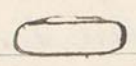
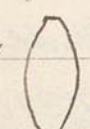
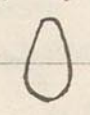
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
			10039
Geschenk des Herrn Prof. J. Schweinfurth in Kairo	2166/86, 2565/86		1903
desgl.	desgl.		1903
desgl.	desgl.		1903
desgl.	desgl.	An die archäologische Sammlung der Universität zu Kiel teilweise abgegeben 25.12.96.	
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.	Vergl. 14964 und Pehle, Ballas und Nagel pl. LXI. 4.	1904
		b d Rest Aufn im Nov 1950 festgest.	

Nr.	Datum	Gegenstand
10046	X 0 unter	Platte mit Reliefdarstellungen; gezeichnete Arbeit. Rechteckig. An den schmelen Seitenrändern Löcher für Nägel. Aus d. Gräbern von Kom el addame (Ahsinö, 5-6. Jahrh.) L. 0,069 m. Br. 0,056 m. Bronzeblech.
10047	God 2. 9 III. 7.	14 Kaurimuscheln, von einer Kette. Je 7 und 2 noch aufge- reicht, in den übrigen 5 noch Reste des Fadens. Drah abul Negga, aus einem Grabe der XX-XXI. Dyn.
10048	Stüppner K. Farb 3 Kisth 108	Totenstatuette des $\overline{\text{P}}\overline{\text{A}}\overline{\text{R}}\overline{\text{E}}\overline{\text{S}}\overline{\text{I}}\overline{\text{I}}$ Arme über der Brust gekreuzt (Relief), in jeder Hand A (aufgemalt). Vorn 3 Hjerken (Totenk. cap. II), auf d. Rücken der Anfang einer Ujele ($\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ 1 $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ erhalten. Der Untertheil fehlt. H. 0,122 m. Weiße Fayence mit brauner Bemalung
10049		Basis einer Osirisstatuette. — Vorn auf derselben eine rechteckige Vertiefung, welche durch einen Deckel in Form eines Sarges mit 4 Seitenpfosten verschlossen wird. Auf dem Deckel 1 Vertikalzeile, um die Basis läuft 1 Horizontalinschrift: $\overline{\text{P}}\overline{\text{A}}\overline{\text{R}}\overline{\text{E}}\overline{\text{S}}\overline{\text{I}}\overline{\text{I}}$ etc. $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ etc. $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ etc. H. 0,14. L. 0,375. Br. 0,11 m. Holz, bemalt.
10050	Stüppner K. Farb 1. Kisth 110	Rechteckiger Sockel einer Osirisstatuette. — Vorn auf d. Sockel eine Vertiefung mit Schieberdeckel, letzterer hat die Form eines Sarges mit 4 Eckpfosten. Auf dem Deckel 1 Vertikalzeile, um den Sockel läuft eine Inschrift: $\overline{\text{P}}\overline{\text{A}}\overline{\text{R}}\overline{\text{E}}\overline{\text{S}}\overline{\text{I}}\overline{\text{I}}$ $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ etc. $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ etc. $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ etc. H. 0,135 m. L. 0,35. Br. 0,12 m. Holz, bemalt.
10051	Stüppner K. Farb 2 Kisth 110	Rechteckiger Sockel einer Osirisstatuette. — Vorn auf demselben eine recht- eckige Vertiefung, der Deckel, welcher sie verschloß, fehlt, in ihr Asphaltpaste. Um den Sockel läuft eine Horizontalzeile: $\overline{\text{P}}\overline{\text{A}}\overline{\text{R}}\overline{\text{E}}\overline{\text{S}}\overline{\text{I}}\overline{\text{I}}$ etc. $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ etc. $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ etc. H. 0,09 m. L. 0,327. Br. 0,115 m. Holz, bemalt.
10052	Born X	Rechteckiger Sockel einer Osirisstatuette. — Vorn auf demselben eine recht- eckige Vertiefung, der Deckel zu derselben fehlt. Um den Sockel läuft eine Horizo- talzeile: $\overline{\text{P}}\overline{\text{A}}\overline{\text{R}}\overline{\text{E}}\overline{\text{S}}\overline{\text{I}}\overline{\text{I}}$ etc. $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ etc. $\overline{\text{S}}\overline{\text{A}}\overline{\text{W}}\overline{\text{A}}$ etc. H. 0,06. L. 0,24. Br. 0,088 m. Holz, bemalt.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Prof. G. Schweinfurth in Kairo.	2166/86, 2505/86		Christl. 10046 An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter No. F. 9814 inson- derheit am 18. IV. 34 Der Direktor i. V. P. S. S.
desgl.	desgl.		
Von Herrn Prof. v. Kaufmann in Berlin brev. manu einge- sandt, vgl. 944.	vacat.		Wurdebrochen, gelieimt. 1958 vorhanden Fuße fehlen Reg. Inscr. II, 580
L. Minutoli Inv. III A, 2/28 bis.	Zu 910 gehörig		Früher unter 1104 ² inventari- ert.
L. Minutoli Inv. III A, 2/35.	Zu 850 gehörig.		Früher unter 1104 ² inven- tariert. 1958 vorhanden
L. Minutoli Inv. III A, 2/28 bis	Zu 853 und 771 gehörig Aug- ust 1883		Früher unter 1104 ² inventa- riert. 1958 vorhanden
L. Minutoli Inv. III A, 2/28 bis	Zu 838 gehörig.		Früher unter 1104 ² inventa- riert. An das akademische Kunstmuseum in Bonn leihweise abgegeben. 279/96.

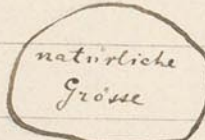
Nr.	Datum	Gegenstand
10053	god. 2. F. 4. Kiste 55	Sitzende Isis dem Horuskinde die Brust reichend, Statuette. Vierecki- ger Sockel mit Zapfen, auf 2 Seiten des Sockels eine Inschrift: Ἰσὶς ἡ ἀστέρα Die Göttin trägt die Götterhaube; darauf ein Kranz von Weizen, Kaffern & Sonnen- scheibe. - Spitzen der Hörner fehlen, desgl. die Füße des Kindes. Füße der Göttin & Sonnenscheibe angelötet. H. (excl. Zapfen): 0,138 m. Bronze.
10054	X 20 R	Viereckiges byzantinisches Gewebe, ringsherum Trausen. In der Mitte ein quadratisches Feld: in der Mitte ein Reiter, in den 4 Ecken je 1 Knieender Mann mit Schild, je 2 sich ansehend; dazwischen Vasen mit Blumen (brunt). Hauptfarbe dunkelblau. Achmim. L. und Br. 0,44 m.
10055	X 20 R	Viereckiges byzantinisches Gewebe, in Leinwand eingewebt. 4 runde Felder: oben rechts Mann mit Schild, oben l. Hirsch, unten r. Löwe, unten l. Mann mit Schild. In d. Mitte eine Rosette (grün und roth). Achmim. L. und Br. (des Gewebes) 0,18 m.
10056	X 18 W	Viereckiges byzantinisches Gewebe, auf Leinwand aufgenäht. Violett auf weissem (jetzt gelbbraunem) Grunde. In d. Mitte viereckiges Feld mit einem Reiter, der über einen Hasen wegetzt, am Rande runde Felder abwechselnd mit e. Hasen & einer Blume. Achmim. L. 0,16 m. Br. 0,18 m.
10057	god. 2. F. 4.	Byzantinisches Gewebe, sternenförmig  , dunkelblau. Das viereckige Mittelfeld mit Maubertlinien ausgefüllt; auf dem Rande eine Borte mit Weinblättern, in den 4 Ecken je 1 Weinblatt. Das Ganze auf Leinwand genäht. Achmim. L. 0,32 m. Diag. 0,29 m.
10058	X 18 W	Amelaufschlag mit zwei aufgenähten Borten, die obere, doppelte, enthält Bäume und runde Felder auf rothem Grunde, die untere ist lila mit dunkelgrünem Ornament. Achmim. L. 0,235 m. Br. 0,155 - 0,27 m. Leinwand & Wolle.
10059	god. 2. F. 4.	Leinwandstreifen, mit Borte  (die Hauptlinie lila, die Fuppen roth, grün & lila) in Knüppelarbeit. Unten Trausen. Achmim. L. 0,43 m. Br. 0,21 m. Leinwand; die Borte aus Wolle.

ART. DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
			10053 ohne Nummer aufgefunden, von dem Conservator Krause 1886 ge- reinst. Rueder, Brazen § 307 a, c
2259/86, 1938/86. 1608/86. Von Moharb-Törus in Luxor gekauft.			Christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen im dort unter Nr. 7.9826 eingetragenen am 18. IV. 34 Der Direktor i. V. Poths.
desgl.			Pls. Christl. Bilder Nr. 7.9903.
desgl.			Christl. An die Abteilung Bildwerke über- wiesen im dort unter Nr. 9899 eingetragenen 5. 9. 34 Der Direktor i. V. Poths.
desgl.			
desgl.			Christl. An die Abteilung Bildwerke über- wiesen im dort unter Nr. 7.9908, 9986 eingetragenen 5. 9. 34. Der Direktor i. V. Poths.
desgl.			Pls. Christl. Bilder. Nr. 7.9986.

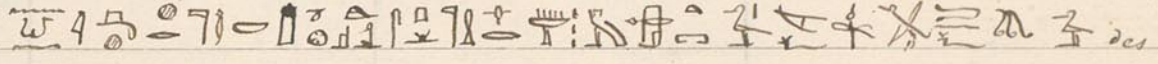
Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10060	X 17 Jk. 1861	Ein Paar Handschuhe. An mehreren Stellen zerrissen. Achmim Lernwand?
10061	God. 2. O. 1.	Rundes Gewicht  ; 0,0882 Kgr. schwer. Dm. 0,05 m. Alabaster.
10062		Gewicht, 27,8 Gramm schwer. Form:  L. 0,037 m. Br. 0,025 m. Rother Stein.
10063		Gewicht, 22,8 Gramm schwer. Form wie 10062 L. 0,037 m. Br. 0,022 m. Rother Stein
10064	God. 2. O. 1.	Gewicht, 17,8 Gramm schwer. Form  L. 0,03 m. Br. 0,023 m. Rother Stein
10065		Gewicht, 8,8 Gramm schwer. Form  L. 0,026 m. Br. 0,016 m. Rother Stein.
10066		Gewicht, 4,6 Gramm schwer. Form:  L. 0,026 m. Br. 0,012 m. Rother Stein

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Moharab Todrus in Luxor gekauft. 2259/86.		An der Abteilung Bildwerke ägyptischer Kunst Nr. 7 9906 5.9.34	Christl. 10060 Im Direktor i. V. (P. Sches.)
445/87; 2848/86.			Die Gewichtsbestimmungen dieser, der folgenden Nummern sind nicht ganz genau, da ein Grammstück fehlt. Über die Provenienz von 10061 - 10075 ist nichts sicheres zu ermitteln. Nach den Angaben des Verkäufers D. B. B. gehören sie d. griech.-röm. Zeit an, sie stehen in keinem Zusammenhang mit den während der englischen Ausgrabungen in Damanhur gefundenen Gewichten. Vielleicht kommen sie aus dem Fayum; vgl. D. B. B.'s Brief vom 7. 8. 7, act. 445/87.
445/87; 2848/86			1958 vorhanden
445/87; 2848/86.			b d Best Aufn im Nov 1950 festgest.,
445/87; 2848/86			b d Best Aufn im Nov 1950 festgest.,
445/87; 2848/86			b d Best Aufn im Nov 1950 festgest.,
445/87; 2848/86.			b d Best Aufn im Nov 1950 festgest.,

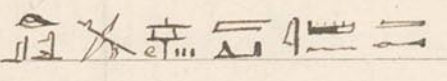
b d Best Aufn im
Nov 1950 festgest.,

N ^{R.}	DATUM	GEGENSTAND
10067		<u>Gewicht</u> , 1,5 Gramm schwer. Form: 
		L. 0,016 m. Br. 0,01 m. Rother Stein.
10068		<u>Gewicht</u> , 3,2 Gramm schwer. Form wie 10067.
		L. 0,02 m. Br. 0,01 m. Schwarzlicher Stein.
10069		<u>Gewicht</u> (?), 16,2 Gramm schwer.  
		L. 0,024. Br. 0,024 m. H. 0,015 m. Weissgelber Stein
10070	Bot. 2. P. 1.	<u>Gewicht</u> (?), rund. 4,4 Gramm schwer.
		Dm. 0,019 m. Weisses Stein.
10071		<u>Gewicht</u> (?), Kegelförmig. 3,4 Gramm schwer.
		H. 0,015 m. Dm. 0,013 m. Alabaster.
10072		<u>Gewicht</u> (?), 2,4 Gramm schwer. Form: 
		L. 0,022 m. Weisses Stein
10073		<u>Tritstein</u> (?)  natürliche Grösse
		Dunkelgrüner Stein.

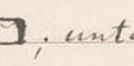
[illegible]

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10074.	Bod. 2. V. 1.	<u>Profsten</u> (2/), oval. L. 0,032 m. Schwarzer Stein
10075	VIII g	<u>Hammer</u> , ohne Stiel. Kiste 283 L. 0,045 m. Br. 0,023 m. H. 0,019 m. Serpentin.
10076.	VIII g Mag. WB	<u>Fleckenbecker bärtiger Mann</u> , ganz in s. Gewand eingehüllt, Statuette. Nur Kopf & Hände sichtbar, Hände abgebrochen, Nase beschädigt. - Vorn 5 Vjeslen, beginnend mit  etc.  auf d. Rf. 3 V. - & 1 Hyle. - Angeblich aus Benha, unechte Inschrift aus Chnos. Kiste 236 H. 0,255 m. Grauer Granit
10077	III 19 X 3 WB	<u>Flasche</u> in Form eines sitzenden <u>Kynoskephalos</u> Affen, der seine beiden Zungen vor sich hält. - Auf dem Kopf des alten Affen ein kurzer Flaschenhals (zum Teil abgestossen) & ein kleiner Henkel. - Dem kleinen Affen links fehlen Schnauze & 1 Bein. Kiste 260 H. 0,068 m. Fayence, fast farblos.
10078.	IX 15 Q	<u>Gasmosaik</u> : Vogelkopf, von vorn gesehen, viereckig, mit blauem Rand. Teil Defennich. Kiste 308 L. 0,088 m. Br. 0,089 m. Glas.
10079.	Bod. 2 R. 4.	<u>Bruchstück</u> von dem Verschluss eines Weinkrugs. Mit Resten zweier Schieber  auf der Rf. hat sich die Verschnürung eingedrückt. Teil Defennich H. 0,1 m. Br. 0,09 m. Weisses Tonk.
10080.	IX A 3	<u>Rechteckiges Tafelchen</u> , mit 1 Vertikalzeile (vertieft):  Nur geringe Spuren von Glasur. Kiste 310 0,01 x 0,032 x 0,072 m. Grüne Fayence.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
445/87, 2848/86			10074 b d Post Aufn im Nov 1950 festgest.
445/87, 2848/86			
1724/86, 2368/86, 2418/86.			
445/87			
Geschenk des Egypt Exploration fund 532/87.			Auf Glas geklebt.
desgl.			
desgl.			Die beiden oberen Ecken angeklebt.

Nr	Datum	Gegenstand
10081	Bod. 2. B II. 3.	Nagel. <i>Stück einer Gefäßfigur</i>  L. 0,049 m. Eisen.
10082	Bod. 2. P. 5.	Ein Stück Eisen. auf beiden Seiten des L. nach gerieft. L. 0,045 m. Br. 0,035 m. Eisen
10083	Bod. 2. P. 3.	Ein Stück Bronze. L. 0,029 m Br. 0,017 m. Bronze
10084	Gruppe R. Fahl 3	Totenstatuette des  Augen, Stirnbild, Getreidesack auf dem Rücken, die 2 A, welche sie in jeder Hand hält, vorn 1 Vreite, alles mit rother Farbe aufgemalt. H. 0,10 m. Hellgrüne Fayence, Glasur fast verschwunden
10085		Stehender Osiris, Statuette. — Auf dem Kopfe die Krone  , in der r. hält er die Geißel, in der l. das Scepter. Unten ein Zapfen. Gefunden an der Mh, einem Nebenflusse der Lahn. H. 0,085 m. Bronze.
10086	Bod. 2. AE. 3. Kübe 55	Stehender Osiris, Statuette. — Krone  mit Uraeus, in der r. hält er die Geißel, in der l. den Krummstab. Unten ein Zapfen. Aus einem Tumulus der früheren Hallstätter Periode in der Landschaft Canale bei Ragusa vecchia. H. 0,075 m. Bronze.
10087	Bod. 2. A. 52	Auge  , Amulett. Der L. nach durchbohrt. Der Längstrich ist abgebrochen. Aus einem (anter als 10086) Tumulus der früheren Hallstätter Periode in der Landschaft Canale bei Ragusa vecchia. H. 0,021 m. L. 0,031 m. Helle blaugrüne Fayence.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Geschenk des Egypt Exploration Fund 552/87			10081 1903
Geschenk des Egypt Exploration Fund 552/87			1903
Geschenk des Egypt Exploration Fund 552/87.			1903
Geschenk des Dr. Heindorff 629/87.			War in 2 Stücke zerbrochen. 1958 vorhanden Reg. Inscr. I, 580
Von dem Maler Klingelhöfer in Berlin für 15 M. gekauft. 537/87			1958 vorhanden Bode, S. 152 § 194
Geschenk des Herrn Dr. v. Luschan 628/87	628/87	Rueda, Bronzen § 185 a, m	1903
desgl.	628/87		1903

N ^R	DATUM	GEGENSTAND
10088	Bol. 2 G 53 Kiste 310 (10080)	Lotosblume, wohl von einer Kette. Der H. nach durchbohrt. Oben an 2 Stellen abgebrochen.  Aus demselben Tumulus wie 10087. H. 0,025. Br. 0,019 m. Hellgrüne Fayence, meist abgerieben.
10089	X 17 Loben	Laufender nackter Mann, Statuette. Um den Hals eine Kette. Auf dem Kopfe  , unter dem r. Fuss ein an den Ecken abgerundeter Klotz, welcher eine 4 mm tiefe Höhlung hat, um den r. Fuss ein Bindfaden (?) gebunden. Keine Arme. Angeblich war an d. Brust ein Papyrus (Inv. III 1670) befestigt. — Medinet el Faijum. H. 0,185 m. Holz.
10090	X 17 E 5	Fackelhalter, griechisch-ägypt. Terrakotte. — Dreieckig. VJ mit Reliefs verziert: oben ein Frauenkopf, darüber 2 Fackeln, zwischen letzteren eine Uräusschlange. Zwei Löcher zum Einstecken der Dachte. Roth, weiss, gelb, schwarz bemalt. — Medinet el Faijum. H. 0,27 m. Br. 0,09 m. Gebr. Thon.
10091	X 17 E 2	Sitzender Dionysos, griech. ägypt. Terrakotte. Haut bekränzt. Die R. ruht auf dem Kopfe, die L. hält den Thyrsos. Brennloch. Medinet el Faijum. H. 0,18 m. Gebr. Thon.
10092	X. K. 1. Mag. Farb 3. Kiste 295	Stehender Harpokrates, griech. ägypt. Terrakotte. Die R. am Munde, die L. hält eine Fackel. Kurzärmeliges, bis über die Knie reichendes Hemd. Hörner und Doppelkrone auf d. Kopf. Hinten Brennloch. Medinet el Faijum. H. 0,21 m. Gebr. Thon.
10093	X 17 E 5	Oberkörper einer stehenden nackten Frau, griech. ägypt. Terrakotte. Bruchstück; Unterarm und Bein, v. Unterarm fehlen. Auf d. Schultern fallende Locken. Auf d. Kopfe trägt sie mit der L. ein cylin- drförmiges Gefäss. Hängebrüste. Medinet el Faijum. H. 0,15 m. Gebr. Thon.
10094	X. K. 1. Mag. Farb 3. Kiste 295	Puppenkopf, griechisch-ägyptische Terrakotte. Hohe Friaur, am Hinterkopf ist das Haar strahlenförmig ge- ordnet. Hohl, aber verklebt. Medinet el Faijum. H. 0,098 m. Gebr. Thon.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Dr. v. Luschan.	628/87.		10088 1903
Durch Ingenieur Hadler in Medinet el Faijum er- worben, Preis incl. Pa- pyrus 170 F.	2476/86. 2685/86.		christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter No. F. 9769 im Inventar von 18. IV. 34 als Direktor i. V. Dushes. 1913
Durch Hadler in Medinet el Faijum erworben, aus dem Consulatsfonds bezahlt.	2685/86.		1903.
desgl.	2685/86.		1903.
desgl.	2685/86.		Stuckreste. 1903.
desgl.	2685/86.		zu ergänzen als Skulptur a. d. Schweiz, vgl. die zu Weber, Terrakotten Nr. 360 geklebte Photographie. 1903.
desgl.	2685/86.		1903.

Nr	Datum	Gegenstand
10095	Bonn	Puppenkopf, griechisch-ägyptische Terrakotte. Hohe Frisur, vom Hinterkopf ist nach vorn auf dem Scheitel ein Topf gelegt. Ohrlöcher, ausserdem auf d. Kopfe ein Loch. Hohl, verklebt. Medinet el Faiyum H. 0,092 m. Gebr. Thon.
10096	R. K. 1. Mag. Fark 3.	Puppenkopf, griechisch-ägyptische Terrakotte. Frisur wie bei 10095. Hinten etwas abgestossen. Ohrlöcher, ausserdem auf d. Kopfe ein Loch. Hohl, verklebt. Medinet el Faiyum. H. 0,073 m. Gebr. Thon.
10097	Celle	Lampe, griech. ägypt. Terrakotte. Rund, ohne Henkel. Vf. Laufender Greif, Relief. Rf. Topfermarke E. Ölloch. Brenner geschwärzt. Medinet el Faiyum H. 0,028 m. Dm. 0,078 m. Rother Thon.
10098	IX. H. L. Mag. Fark 2. Kiste 295 II	Lampe, griech. ägypt. Terrakotte. - Rund. Ohne Henkel. Vase Vf. Fliegender Gros, in der L. eine Fackel, in d. R. eine Lampe (V) haltend. Rf. Kreis. Keine Topfermarke. Unterhalb des Brenners 3 Punkte. Medinet el Faiyum. H. 0,022 m. Dm. 0,062 m. Rother Thon
10099	Kiste 295 III	Lampe, griech. ägypt. Terrakotte. - Rund, Henkel, nicht durchbohrt. Vf. Nackter Knabe auf einem Esel (?) reitend. Rand verzert. Rf. * Auf d. Rf. ein Stück ausgebrochen. Medinet el Faiyum H. 0,037. Dm. 0,065 m. Rother Thon
10100	IX 1 In Sarkophag 7	Ägypter, Portraitkopf. - Bruchstück. Im Hals und am Nacken abgebrochen, hatte früher einen Rückenpfiler. Ohren und Nase be- schädigt. - Kopf kahl, bartlos. Tiefe Falten im Gesicht. H. 0,165 m. Grüner Stein.
10101	XII E Abteil III LB	Lampe, griech. ägypt. Terrakotte. - Viereckig. Reich verzert. In jeder Ecke ein Brenner, geschwärzt. In der Mitte eine quadratische Öffnung als Ölloch für die 4 Brenner. Medinet el Faiyum H. 0,025 m. Diagonale: 0,135 m. Gebr. Thon

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Durch Ingenieur Adler in Medinet el Faiyum erworben, aus dem Papirusfonds bezahlt.	2685/86.	10095	In das akademische Kunstmuseum in Bonn leihweise abgegeben 27/96. Dieselbe Nummer hatte ein stehender nackter Harpokrates, unter dem linken Arm ein Topf, in den er mit der rechten Hand fasst. Dieser an das akademische Kunstmuseum in Bonn verliehen. 27/96.
Desgl.	2685/86		Nach Portugal abgegeben (Austausch der Assurkunde) Berlin, am 23. X. 1926. Schäfer Direktor
Desgl.	2685/86.		In das städtische Museum in Celle verliehen 3338/95. Zurückgekauft I 1870/03.
Desgl.	2685/86.		
desgl.	2685/86.		1958 vorhanden
Von der Skulpturenabtei- lung überwiesen, dieser 1675 aus dem mineralogischen Museum überwiesen.	664/87.		Verzeichnis der antiken Skulpturen 1885, No. 467. b d Rest auch im Nov 1950 festgest.
Durch Ingenieur Adler in Medinet el Faiyum erwor- ben; aus dem Consulate fonds bezahlt.	2685/86.		Ein Brenner auf d. Transport abgebrochen; mit Fischleim geklebt.

Nr.	Datum	Gegenstand
10102	IX. Kz. Mug. Furt 2. Koh 295 II	Lampe, griech. ägypt. Terrakotte. — Rund, durchbohrender Henkel. Roth bemalt. — Vf. ein Kopf, vor demselben 1. Rand mit Punkten verziert. Brenner abgebrochen, von 2. Vf. ein Stück abgebrochen. — Medinet el Faijum. H. 0,038 m. Dm. 0,06 m. Gebr. Thon.
10103	X. Kz. Koben	Lampe, griech. ägypt. Terrakotte. — Birnenform. Um das Oblech eine Rosette. Unterhalb des Brenners 3 stilisierte Bäume. Rand mit laufenden Hunden (Hecataeus) verziert, alles in Relief. Brenner geschwächt. Henkel abgebrochen. — Medinet el Faijum. H. 0,037 m. L. 0,082 m. Br. 0,057 m. Gebr. Thon.
10104	IX. Kz. Mug. Furt 2. Koh 295 III	Lampe, griech. ägypt. Terrakotte. — In Form einer mit gespreizten Beinen liegenden Frau, der Kopf mit dem hohen Kopputz bildet den Henkel, die sehr stilisierten Beine die 2 Brenner. In der Mitte das Oblech, um dasselbe eine Rosette. Rf. 2 concentrische Kreise. Ein Brenner abgebrochen. — Med. el. Faijum. H. 0,04. L. 0,103 m. Gebr. Thon, Reste von weissem Stück.
10105	God 2. A II. A. Kiste 56	Nephratum, Statuette. Herabhängende Arme. Dreieckiger Schwanz. Das l. Bein vorgesetzt. Bart. Kopputz (Lotos, ) (Lotos, ) (Lotos, ) hinten an demselben eine Ore. — Medinet el Faijum. H. 0,085 m. Bronze.
10106	God 2. A II. 2. Kiste 55	Geflügeltes Gros, Statuette. — Nackt, in halbknienender Stellung, mit vorgesetztem l. Fuße. In der Rechten hielt er wohl einen Bogen. Medinet el Faijum. H. 0,045 m. Bronze.
10107	Braunsberg x	Geflügeltes Gros, Statuette. — Nackt, stehend, da l. Fuß etwas vorgesetzt. Die R. hängt herab, die ausgestreckte L. hält einen Vogel (?). Medinet el Faijum. H. 0,057 m. Bronze.
10108	God 2. A 72	Besa, Statuette. — Von vorn gesehen. Sehr roh. Medinet el Faijum. H. 0,047 m. Bronze Hellgrüne Fayence.

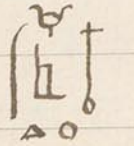
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Durch Ingenieur Hadler in Medinet el Faijum erworben, aus dem Post Consulatfonds bezahlt.	2685/86.		10102 1903
desgl.	desgl.		An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter No. F. 9777 in dem Katalog von 18. IV. 34 für Direktor i. V. Anthes.
desgl.	desgl.		1903
desgl.	desgl.		1903
desgl.	desgl.		zuerst Rueda, Porzellan § 214 Taf. 30 1903
desgl.	desgl.		Rueda, Porzellan § 163 b 1903
desgl.	desgl.		An das Lyceum Hosianum zu Brauns- berg leihweise abgegeben 20.5/97.
desgl.	desgl.		1903

N ^R .	DATUM	GEGENSTAND
10109	Bod 2 A 70 LB	Die Göttin  , auf einem Throne sitzend, Statuette. Löwenkopfig, mit beiden Händen des  vor sich haltend. Thron durchbrochen, jederseits von 2 Affen getragen. Am Hinterkopf d. Göttin befindet sich eine Ose, der v. Oberarm abgebrochen. Medinet el Farjium H. 0,05 m. L. 0,033 m. Br. 0,013 m. Blaugrüne Fayence
10110	Bod 2 A 69 LB	Gott Nepratum, Bruchstück einer Statuette. Kopfsatz, und Beine fehlen. Medinet el Farjium H. 0,044 m. Hellgrüne Fayence.
10111	Bod 2 A 66 LB	Isis, den Harpokrates säugend, Bruchstück einer Statuette. Die Göttin sitzt auf einem Throne, welcher jederseits von 2 Affen getragen wird; durchbrochen. — Oberkörper der Göttin fehlt, auch sonst beschädigt. Medinet el Farjium H. 0,037. L. 0,033. Br. 0,015 m. Blaugrüne Fayence
10112		Göttin  , Statuette. Stehend, die Arme hängen herab, auf d. Löwenkopfe die Urausschlange, hinter dieser eine Ose. Rückenpfister mit 1 Vreile:     Medinet el Farjium H. 0,08. L. 0,025 Br. 0,011 m. Grüne Fayence
10113	R. 14. Celle. Morg. Farch 3. Kunde 295 II	Stehende nackte Frau, griech. ägypt. Terrakotte. Mit beiden Händen einen Fruchtkorb auf dem Kopfe haltend. R. und L. von ihr steht je 1 Gefäß. Reste von weissem Gluck. Brennloch. — Medinet el Farjium H. 0,225 m. Gebr. Thon
10114	VIII D	Stehende weibliche Figur. — Wohl eine Königin darstellend. Rückenpfister. Die R. hält des Königinnensepter, die hellabhängende L. eine Blume. Gezierharbe mit 2 Uräen, auf dieser ein Kranz von Uräen (nicht ausgeführt), Kuhhörner, Sonnenscheibe mit Fiedern. In dem Scepter Reste alter Farbe. — Basis abgeragt. Linse beschädigt, d. Kopf der einen Schlange an d. Harbe fehlt. H. 0,55 m. Grüner Stein.
10115	V 1 A Harap 45	Sitzende Figur des     — Kahler Kopf, unverhältnissmäßig langer Schädel, grosse Ohren. Langes Kleid, unter der Brust beginnend, bis oberhalb d. Knöchel reichend. Hände auf den Knien. Inschriften auf der r. L. und Rückseite des Thrones. Rechte Seite:     etc. Angeblich in Karnak gefunden, wahrscheinlich aus d. englischen Ausgrabungen in Assuan. H. 0,33. L. 0,19 m. Br. 0,10 m. Schwarzer Stein.

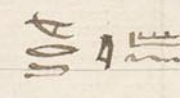
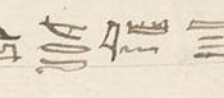
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Durch Ingenieur Stadler in Medinet el Farjium gekauft, aus dem Consulatefonds bezahlt.	2685/86.		10109
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		War in 3 Stücke zerbrochen. Angekauft für Grimaldimuseum Ratibor (Mkt. - d. r. II 432/36) 14. Januar 37 für Direktor v. Poths.
desgl.	desgl.		War in 2 Stücke zerbrochen. An das städtische Museum in Celle verliehen 3338/95. Zurückgekauft I 1870/03.
Durch Vermittlung des Herrn Dubich gekauft, von Riess & Hünig für d. Museum übernommen, früher im Besitze des Baron de Lore Preis 4283, 20 M.	780/87. vgl. Ermen, Reiseins. No. 57.		1958 v. handen
Durch Vermittlung von Moharb Tedrus in Luxor gekauft, von Riess und Hünig für das Museum übernommen. Preis 1893, 80 M.	780/87. 2185/86. 1946/86.		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest., Reg.-Instr. Band 1 S. 148. 209

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10116	Skappen XIV. Teil 3 März 1917	Anubis, an dem Kopfende einer Bahre stehend. Bruchstück, wohl von der Verzierung einer Mumienhülle oder eines Lagers. — Anubis, schakal-köpfig, nach r. gewendet, l. Hand fehlt. Fussende der Bahre sowie der Mumie fehlt. Mumie bärtig. Vergoldet. H. 0,092 m Br. 0,051 m. Leinwand und Stuck.
10117	XIV. Teil März 17	Sogenannte Abraxas-Gemme. — Schakalköpfiger Anubis nach l. schend. Langes griechisches Gewand, den einen Arm verhüllend. Der andere Arm unbekleidet, einen Korb  haltend. Rf. gewölbt 0,012 x 0,011 m. Mehrfarbiger (roth-blau-grün) Stein.
10118	Düsseldorf Bod 2 Gr 25	Ring. — Die Platte bildet ein  in durchbrochener Arbeit. Dm. 0,021 m. Dunkle blaugrüne Fayence.
10119	Bod 2 Gr 42	Fingerring. — Auf der ovalen Platte  Dm. 0,02 m. Blasse hellgrüne Fayence.
10120	März 1917 XIV	Skarabaeus. — Der l. nach durchbohrt. Rf.  L 0,013 m Br. 0,009 m. Grüne Fayence
10121	März 1917 XV	Fliege, Amulett. Der Br. nach durchbohrt. L. 0,012 m. Br. 0,01 m. Schmutzige blaugrüne Fayence.
10122	März 1917 XV	Stachelschwein (??), Amulett. Der Br. nach durchbohrt. L. 0,012 m. Br. 0,01 m. Hellgrüne Fayence.

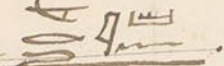
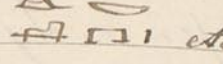
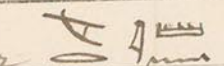
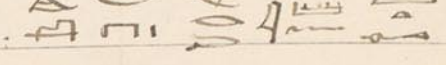
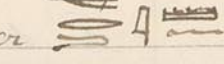
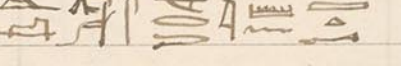
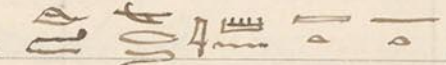
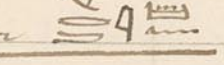
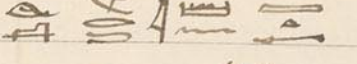
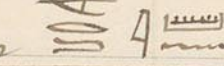
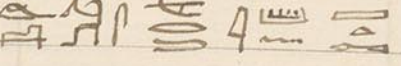
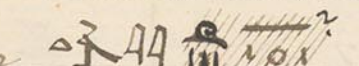
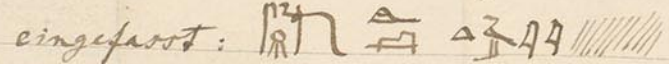
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Aus dem Antiquarium über- wiesen.	973/87		10116 1958 vorhanden 1903
desgl. Aus der Sammlung des Pra- goman Dr. Roggen in Konstan- tinopel, Fno. des Antiquariums 1848 p. 123.	973/87		1903
Aus dem Antiquarium überwiesen.	973/87		An den Central-Gewerbeverein zu Düsseldorf leihweise abgegeben 26. 7. 96. 1. VII. 29 zinsf. H.
desgl.	973/87		X 1904
desgl.	973/87		1903
desgl.	973/87		X 1904
desgl.	973/87		X 1904

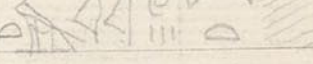
Nr.	Datum	Gegenstand
10123	III Wand 10 Kiste 150	<u>Sitzbild eines Mannes der A.R.</u> — R. von ihm lockt s. Frau, l. steht sein Sohn (nackt, Jugendlocke), bei der je 1 Bein des Mannes umfassend. Vata trägt Krone, Schurz, blauen Halskragen, Kurze, die Ohren bedeckende Lärchenpersücke, s. Augen eingesetzt, mit bronzener Umfassung; Schnurrbart aufgemalt. Die Statue war zerbrochen, mehrere Stücke, so der l. Unterarm des Vaters, der l. Arm des Sohnes fehlen. Der Kopf, die r. Schulter und s. rechte Arm des Mannes, der Kopf des Kindes, die wohl in anderer Erde, als d. übrigen Teile lagen, haben d. Farben gut bewahrt. — Saggarah. H. 0,61. Br. 0,27. L. 0,355 m. Kalkstein.
10124	IV	<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Rf:  (13[Δ]11) L. 0,033 m. Br. 0,025 m. Grüne Fayence.
10125	II B3	<u>Zweihenklige Flasche.</u> — Henkel abgebrochen. Vf. Der heil. Mena, von vorn gesehen, r. und l. vor ihm oben je 1 Krone, unten je 1 liegendes Kamel. Rf. In der Mitte ein Kreuz; Umschrift ΤΟΥ ΑΓΙΟΥ ΜΗΝΑ H. 0,095 m. Br. 0,062 m. Gebr. Thon.
10126	XI Kiste 29	<u>Männliches Porträt.</u> — Auf eine rechteckige Holztafel gemalt. — Brustbild eines Mannes, von vorn gesehen. Backen und Schnurrbart. Weisses Hemd mit violetten „angusti clavi“. Abgerieben. H. 0,345. Br. 0,19 m. Holz.
10127	XII 9 Kiste 215	<u>Weibliches Porträt.</u> — Auf eine rechteckige Holztafel, deren beide obere Ecken abgerundet sind, gemalt. — Brustbild einer Frau, von vorn gesehen. Halsketten. Rotes Gewand mit schwarzen „angusti clavi“. — Farben z. Th. abgerieben. Der L. nach in 4 Stücke zerbrochen. H. 0,31 m. Br. 0,172 m. Holz.
10128	XI 2 Kiste 216	<u>Weibliches Porträt.</u> — Auf eine rechteckige Holztafel, deren beide oberen Ecken abgeschnitten sind, gemalt. — Brustbild einer Frau, von vorn gesehen. Dickes Gesicht. Ohringe, Halskette. Violette Gewand mit schwarzen „angusti clavi“. — Gut erhalten. Rf. Asphalt und Leinwandreste. H. 0,315. Br. 0,17. Holz.
10129	XII 10 Kiste 215	<u>Weibliches Porträt.</u> — Auf eine rechteckige Holztafel gemalt, r. Ecke oben fehlt. — Brustbild einer Frau, von vorn. Ohringe. Selbes Kleid mit schwarzen „angusti clavi“. H. 0,32. Br. 0,175 m. Holz?

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von F. Architekten Baudry in Kairo, einem Freunde Mariette's, für 3000 frs. gekauft.	958/87, 1013/87		10123 Seit 1871 in Baudry's Besitz. 1867-1869 in d. Nekropole von Tappeh gefunden. Vgl. die Gruppe des 1903 in Louvre (Beret Chipiez I 143) 1958 vorhanden
Geschenk des Herrn Prof. v. Kaufmann in Berlin	2005/87.		1904
Desgl.	Desgl.		Christl.: An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter No. F. 9733 inskriptifiziert Am 18. IV. 34 Der Direktor i. V. Boshes.
Geschenk des Herrn Grafen v. Tyskiewicz in Paris	1629/87		1958 vorhanden 1903
Desgl.	Desgl.		1903
Desgl.	Desgl.		1903
Desgl.	Desgl.		1903

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10130	XI Kiste 29	Weibliches Porträt. — Auf eine rechteckige Holztafel gemalt, die beiden oberen Ecken sind abgeschnitten. — Brustbild einer Frau, von vorn. Im Haar 2 Pfeile und 1 Kette. Ohrringe und Halskette, alles aus Gold. Grünes Kleid mit roten „angusti clavi“. Farben sehr verwaschen. — Fayum # 0,337 m. Br. 0,20 m. Holz
10131	XI Kiste 29	Bruchstück eines männlichen Porträts. — Rechteckige Holztafel, an den Längsseiten abgebrochen, die oberen Ecken abgeschnitten. — Männliches Brustbild, Kopf etwas nach links gewandt. Violette „angusti clavi“. Stark abgerieben. — Fayum # 0,365 m. Br. 0,123 m. Holz
10132	Breslau x	Zwei Bruchstücke eines männlichen Porträts. — Oben und an den beiden Längsseiten abgebrochen. — Männliches Brustbild, von vorn. Weisses Hemd mit Braunrothen „angusti clavi“. Auf der Rf. Aufhakenreste Fayum # 0,293 m. Br. 0,15. Holz
10133	XII Nr. IV 10. IX 17B	Gemme, oval. Vj und Rf. flach. Vj. Helios nach r., stehend, nackt, mit Strahlenkrone. Ihm gegenüber steht Isis n. l., in langem Faltenkleide, auf dem Kopfe I. Beide einander umfassend. — Rf. ACHIOVW (die griech. Vokale!) # 0,21 m. Br. 0,015 m. Schwarzer Stein
10134	T-A Z Kiste 33	Ovales Täfelchen, der L. nach durchbohrt. Vj.  Rf.  (Amenophis IV). Glasure und Farbe nur teilweise erhalten. L 0,018. Br. 0,013 m. Blaugrüne Fayence
10135	XI Z 6	Griechisch-ägyptische Terrakotte. — Frei gearbeitet, auch Rf. gut model- lirt. — Sizen. Patacke, stehend. Er ist nackt, dicker Bauch, krumme Beine. Auf der l. Schulter trägt er einen Krug O, in d. R. hält er ein Gefäß O. — Phallus fortgebrochen, Finse ergänzt # 0,20 m. Gebr. Thon
10136	VII 11 Z Fach 2. l. Kiste 248	Totensstatuette des  In jeder Hand die Hacke haltend, vorn 1 Vertikalgale:  H 0,11 m. Blaue Fayence

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenkt des Herrn Grafen v. Tyskiewicz in Paris.	1629/87.		10130 1958 vorhanden
Desgl.	1629/87.		1963 vorhanden
Desgl.	1629/87.		An das archäologische Museum der Univers. Ant. zu Breslau leihweise abgegeben. 2411/96
Vom Antiquarium übernommen. — Durch Prof. Furtwängler auf die Versteigerung der de Montigny'schen Sammlung in Paris erstanden	2070/87.		
Desgl.	Desgl.		Reg. Inscr. II, 517
Von Forrer in Straßburg 1/2 für 30 M. 80 Pf. gekauft	2804/87.		
Von F. Syrowatka gekauft.	1877/87.		Reg. Inscr. II, 392

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10137	VII, 11	Totenstatuette der  Mumienform
	H	In jeder Hand hält sie den Pflug. Vorn eine Vertikalzeile:  etc.
WB	Fach 2 c.	
	Kiste 247	H. 0,11 m. Blaue Fayence.
10138	VII, 11	Totenstatuette der  Mumienform
	H	Arme über der Brust gekreuzt, in jeder Hand hält sie einen Pflug.
WB	Fach 2 c.	Rücken flach. Vorn 1 Vertikalzeile: 
	Kiste 248	Sack über der l. Schulter. Hellblaue Fayence.
10139	VII, 11	Totenstatuette der  Mumienform.
	H	Arme über der Brust gekreuzt, in jeder Hand einen Pflug haltend.
WB	Fach 2 c.	Sack über der l. Schulter.
	Kiste 247	Vorn 1 Vertikalzeile:  H. 0,11 m. Hellblaue Fayence.
10140	VII, 11	Totenstatuette der  + Kurzer vortretender Schwanz.
	H	Die r. Hand hängt herab, in der l., die vor der Brust liegt, hält sie eine Perle (?)
WB	Fach 2 c.	Vorn 1 Vertikalzeile: 
	Kiste 247	H. 0,11 m. Blaue Fayence.
10141	VII, 11	Totenstatuette der  Kurzer vortretender Schwanz; Arme
	H	über der Brust gekreuzt, in der R. hält sie den Pflug, in der
WB	Fach 2 c.	L. A
	Kiste 248	Vorn eine Vertikalzeile:  H. 0,107 m. Blaue Fayence.
10142	VII, 11	Totenstatuette der  Langer vortretender Schwanz.
	H	Die L. hängt herab, die R. hält eine Perle (?)
WB	Fach 2 c.	Vorn 1 Vertikalzeile: 
	Kiste 248	H. 0,105 m. Blaue Fayence.
10143	VII, 11	Totenstatuette der  Mumienform.
	H	Arme über der Brust gekreuzt. Vorn 1 Vertikalzeile, von 2 Linien
	Fach 1 c.	eingefasst: 
		In jeder Hand hält sie den Pflug. Auf dem Rücken der Sack
		H. 0,108 m. Dunkelblaue Fayence.

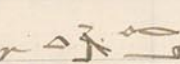
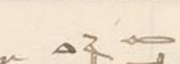
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Franz Syrovatska, für seinem Oberkellner in Luxor, gekauft	1877/87		10137
			Reg. Inscr. II, 392
Desgl.	Desgl.		
			Reg. Inscr. II, 392
Desgl.	Desgl.		
			Reg. Inscr. II, 392
Desgl.	Desgl.		
			Reg. Inscr. II, 392
Desgl.	Desgl.		
			Reg. Inscr. II, 392
Desgl.	Desgl.		
			Reg. Inscr. II, 392
Desgl.	Desgl.		
			Reg. Inscr. II, 392
Desgl.	Desgl.		
			Reg. Inscr. II, 392
Desgl.	Desgl.		
			Der Name ist wohl zu lesen  Pzj-hrt
			Reg. Inscr. II, 335

Nr.	Datum	Gegenstand
10144 WB ²	VIII, 11 H Fack 2.6. 109; Kiste 248	Totenstatuette. — Hervortretender Schurz, Frisur des neuen Reichs, vom Lickchen. Die L hängt hoch, in der R. eine Perle (3). Vorn auf dem Schurz i Vertikalzeile:  (Nxt-Amon). H. 0,115 m. Hellgrüne Fayence.
10145 Kiste 3	Shuppan Kiste 3	Totenstatuette. — Mumienform. Haar schwarz. Arme über der Brust gekreuzt, in jeder Hand A. Rücken flach, auf dem selben i Vertikalzeile (eingegrabene Zeichen):  H. 0,085 m. Blane Fayence.
10146 Kiste 295	II. H. A. Mag. Fack 3. Kiste 295	Griechisch-ägyptische Terrakotte. — Krabe auf dem Boden sitzend, auf dem Kopf eine runde Mütze, über den Rücken fällt das Gewand herunter. In der einen Hand hält er ein Füllhorn (3). Stück- und Farbenreste: Körper roth, Sockel blau. H. 0,075 m. Gebr. Thon.
10147 Kiste 289	VII M Mag. 2 Kiste 289	Beza, Statuette. — Freigearbeitet. Ohne Kopfputz. Die Arme, welche besonders angeschliffen waren, fehlen; desgl. die Füße. H. 0,11 m. Holz.
10148 Kiste 309	Stirnband Bodenungang Fack 4 Kiste 309	Form für eine Platte mit einem schreitenden Hies. Anastatisch. Oben der Br. nach durchbohrt. L. und Br. 0,034 m. Thon.
10149 Kiste 266	11 Kiste 266	Schnellwaage, nur der Balken. Auf 3 Seiten angeteilt. Am einen Ende des Balkens ist ein Stück Blei angelötet. L. 0,45 m. Bronze.
10150 WB	VIII. 3m 11. 12 J. M Kiste 266	Becher.  Ornament von lanzenförmigen Blättern Schwarz aufgemalt. H. 0,045 m. Dm. (oben) 0,035 m. Blaugrüne Fayence.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Franz Syrowatka, früherem Oberkellner in Luxor, gekauft.	1877/87.		10144 Reg. Inscr. I, 573
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden Reg. Inscr. I, 581
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		vgl. 8028. Zul. Stücke zerbrochen, ausserdem gehört dazu ein halbes Bronze ring. Dem Antiquarium abzuweihen Gruppe II 119/20.
Desgl.	Desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10151	Lehr 2. H. 1. A. 1.	Runde Schüssel mit Fuss. Der Rand weiss bemalt. Aus dem Grabe des $\text{P} \text{---} \text{N} \text{---} \text{I} \text{---} \text{N} \text{---} \text{I}$ in Theben. H. 0,07 m Dm. 0,215 m. Gebr. Thon.
10152	X A I 2	Topf. Dunkelrothe Glasur, oberer Rand schwarz. Ein Stück des Randes ausgebrochen. Theben. H. 0,225 m Dm. 0,175 m. Gebr. Thon.
10153	II A II 1	Topf, unten spitz. Roth Glasur, oberer Rand schwarz. Theben. H. 0,22 m Dm (a-b) 0,08 m. Gebr. Thon.
10154	VII K	Bogen:  Die Sehne fehlt, sie war an den Enden mit Asphalt befestigt. Hierzu gehört No. 10155. Drah. abul Megga. (westl. Theben). Kirk 313 L. der Bogen: 1,48 m. Holz.
10155	Boden 2 G. 3. I.	Zwei Pfeile, zu dem Bogen 10154 gehörig. Der Pfeil besteht aus 3 Teilen: 1) einem unten eingekerbten Rohrschaft, in welchen oben eine lange Holzspitze eingeseht und mit Asphalt befestigt ist; diese trägt oben eine angeklebte Feuersteinspitze. Von den 12 Pfeilen sind 2 vollständig, bei 5 fehlt die Feuersteinspitze. 2 sind ohne Feuerstein und Kitt, ausserdem sind vorhanden 3 Rohrschäfte, 2 ohne Spitze (Holz mit Kitt) und 1 Feuersteinspitze. L. der Pfeile: ca. 0,85 m. Drah. abul Megga. Kirk 313 L. der Schäfte: 0,68 m; des Holztheiles ca. 0,24 - 0,26 m. Rohr.
10156	Breslau	Totenstatuette der $\text{I} \text{---} \text{N} \text{---} \text{I}$. Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke; Gebetsack über der l. Schulter. i Horiz. und 5 Vert. Zeilen mit schwarzer Farbe (nach d. Brennen) aufgeschrieben: $\text{I} \text{---} \text{N} \text{---} \text{I} \text{---} \text{N} \text{---} \text{I}$ etc. (Totenb. cap. VI) H. 0,075 m. Blaue Fayence.
10157	Kluppen B Teil 4	Totenstatuette der $\text{I} \text{---} \text{N} \text{---} \text{I}$. Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke, Gebetsack über der l. Schulter. i H. und 7 V. Zeilen mit schwarzer Farbe (nach dem Brennen) aufgeschrieben: Totenb. cap. VI: $\text{I} \text{---} \text{N} \text{---} \text{I} \text{---} \text{N} \text{---} \text{I}$ etc. H. 0,088 m. Blaue Fayence. Kirk 108

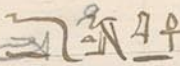
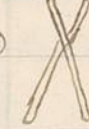
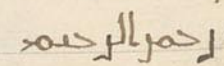
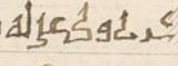
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Franz Tyrowelka, früherem Oberkellner in Luxor, gekauft.	1877/87.		10151 1955 vorhanden 1979 vorhanden
Desgl.	Desgl.		Der Topf hat mehrere Sprünge
Desgl.	Desgl.		Schaff, Atlas Künste I, Nr. 295
Von Mohant Todrus in Luxor gekauft. Genauer Preis i. L. 10 sh. (incl. no. 10155).	1797/87.		Das eine Ende des Bogens abgebrochen. Kleine Reste von Mumien Leinwand an dem einen Ende des Bogens rühren von der modernen Verpackung her.
Desgl.	Desgl.		cf. Wilkenson, 3. Aufl. I p. 206 No. 37 fig. 2. — Einer der Pfeile, dessen Holzspitze spitz zuläuft, hat vielleicht keinen Feuerstein getragen. cf. Wilkenson, a. a. O. fig. 1. nicht vorhanden L. P. I. 05. Figur desgl. 22. 1. 1970
Geschenk des Herrn Mohant Todrus in Luxor	3094/87.		An das Archäologische Universitätsmuseum zu Breslau leihweise abgegeben 24/96
Desgl.	3094/87.		1958 vorhanden Reg. Inscr. I, 513

Nr.	Datum	Gegenstand
10158	Kiel	Totenstatuette der  Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke, Getreidesack über d. linken Schulter. 1 H. und 1 V. Zeile mit schwarzer Farbe (nach d. Brennen) aufgeschrieben: Totenk. cap. II H. 0,077 m. Blaue Fayence.
10159	WB. VII, 11 K Fach 2. u. Kiste 260	Totenstatuette der  Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke, kein Sack. 1 Hor. und 5 Vert. Zeilen mit schwarzer Farbe (nach d. Brennen) aufgeschrieben: Totenk. cap. 6. H. 0,085 m. Blaue Fayence.
10160	Bonn. x	Totenstatuette der  Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke, Getreidesack über der l. Schulter. — 1 Hor. und 7 Vertikalzeilen mit schwarzer Farbe (nach d. Brennen) aufgeschrieben: Totenk. cap. 6. H. 0,077 m. Blaue Fayence.
10161	WB. Gruppen K Fach 4	Totenstatuette der  Arme über der Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke. Kein Getreidesack. — 1 Hor. und 5 Vertikalzeilen mit schwarzer Farbe (nach d. Brennen) aufgeschrieben: Totenk. cap. II H. 0,088 m. Blaue Fayence.
10162	WB. VII, 11 K Fach 2. u. Kiste 247	Totenstatuette der  Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke, Sack über der l. Schulter. 1 Hor. und 7 Vert. Zeilen mit schwarzer Farbe (nach dem Brennen) aufgeschrieben: Totenk. cap. 6. H. 0,078 m. Blaue Fayence.
10163	Celle. Schuppen K Fach 4 Kiste 108	Totenstatuette der  Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke. Kein Sack! 2 Horizontalzeilen mit schwarzer Farbe aufgeschrieben (Totenk. cap. II. — Von den Füßen ein Stück abgestossen. H. 0,074 m. Blaue Fayence.
10164	WB. VII, 11 K Fach 2. u. Kiste 247	Totenstatuette der  Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke. Kein Getreidesack! — 1 Hor. und 5 Vertikalzeilen mit schwarzer Farbe (nach dem Brennen) aufgeschrieben: Totenk. cap. VI H. 0,086 m. Blaue Fayence.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Mohr in Luxor.	3094/87.		10158 An die archäologische Universitätsammlung zu Kiel Leihweise abgegeben 25/8/96.
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		An das akademische Kunstmuseum in Bonn verliehen. 27/9/96.
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden Reg. Inscr. II, 513
Desgl.	Desgl.		Farbe an mehreren Stellen verwischt. Reg. Inscr. II, 514
Desgl.	Desgl.	1958 vorhanden	An das Stadt. Museum zu Celle verliehen (3338/95) zurückgekauft I 187/03. gänzlich zerfallen; nur Kopf erhalten. (Antiqu. 5.12.36.
Desgl.	Desgl.		Füße waren abgebrochen Reg. Inscr. II, 514

Nr.	Datum	Gegenstand
10165		Totenstatuette der $\overline{\text{A}} \overline{\text{B}} \overline{\text{I}}$ Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke. Kein Sack. Vorn 9 Horizontalzeilen mit schwarzer Farbe (nach 2. Brennen) aufgeschrie- ben: Totenk. cap. II. — Schrift zum grossen Teil abgewaschen, Nase abgestossen. H. 0,082 m. Blaugrüne Fayence.
10166	Sluppen R Fach 4 Kiste 108	Totenstatuette der $\overline{\text{A}} \overline{\text{B}} \overline{\text{I}}$ 442 Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke. Sack über der l. Schulter. Vorn 10 Horizontalzeilen mit schwarzer Farbe (nach 2. Brennen) aufgeschrie- ben: Totenk. cap. II. — Die Statuette war zerbrochen, kleinere Stücke fehlen. H. 0,086 m. Blaue Fayence.
10167	VII, 11 H Fach 2 l. WB Kiste 247	Totenstatuette der $\overline{\text{A}} \overline{\text{B}} \overline{\text{I}}$ Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke. Sack über d. linken Schulter. Vorn 1 Hor. — und 5 Vert. — Zeilen mit schwarzer Farbe aufgeschrieben: Totenk. cap. II. — War zerbrochen. H. 0,177 m. Blaue Fayence.
10168	VII, 11 H Fach 2 l. WB Kiste 248	Totenstatuette eines unbekannten Mannes, ohne Inschrift. Schwarze Perücke. Schultermäntelchen, kurzer Schwanz. Arme hängen vorn herab. Linke Schulter abgestossen. H. 0,12 m. Helle blaugrüne Fayence.
10169	VII, 11 H Fach 2 l. Kiste 247	Totenstatuette des $\overline{\text{A}} \overline{\text{B}} \overline{\text{I}}$ 49 = Arme über der Brust gekreuzt. Über beiden Schultern ein Göttergürtel. Hirnbüschel. Vorn 1 Vertikalzeile: $\overline{\text{I}}$ etc. H. 0,062 m. Grauer Thon, mit schwarzer Farbe bemalt.
10170	VII, 11 H Fach 2 l. WB Kiste 247	Totenstatuette des $\overline{\text{A}} \overline{\text{B}} \overline{\text{I}}$ 49 = Arme über der Brust gekreuzt. Über beiden Schultern Göttergürtel Sack, und Hirnbüschel, mit schwarzer Farbe aufgemalt. Vorn 1 Ver- tikalzeile $\overline{\text{I}}$ mit folgendem Namen. H. 0,06 m. Grauer Thon.
10171	Sluppen R Fach 4 Kiste 108	Totenstatuette des $\overline{\text{A}} \overline{\text{B}} \overline{\text{I}}$ 49 = Arme über d. Brust gekreuzt. Göttergürtel (über beiden Schultern hängend) mit Hirnbüschel mit schwarzer Farbe aufgemalt, desgl. die Vertikalzeile vorn: $\overline{\text{I}}$ mit folg. Namen. H. 0,057 m. Grauer Thon.

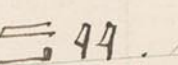
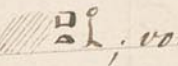
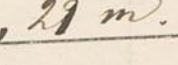
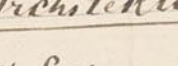
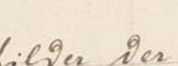
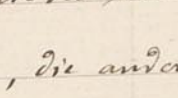
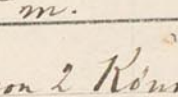
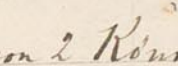
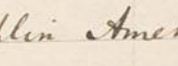
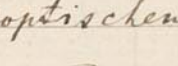
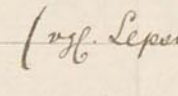
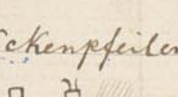
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Mehard Totus in Luxor	3094/87		10165 War zerbrochen.
Desgl.	Desgl.		Ein anderes Exemplar im Mus. Mus. N° 22787.
Desgl.	Desgl.		1983 vorh.
Desgl.	Desgl.		Reg. Inscr. II, 574
Desgl.	Desgl.		War auf dem Transport zer- brochen.
Desgl.	Desgl.		Reg. Inscr. II, 574
Desgl.	Desgl.		Reg. Inscr. II, 574
Desgl.	Desgl.		War auf dem Transport zerbrochen 1958 vorhanden

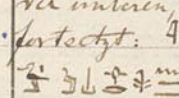
Nr.	Datum	Gegenstand
10172	VII, 11 L WB. Kiste 247	Totenstatuette des  Dat.-Mort.-i-  Arme über d. Brust gekreuzt. Getreidesack und Hirnband mit schwarzer Farbe aufgemalt; desgl. die Vertikalzeile vorn:  mit folg. Namen. H. 0,056 m. Grauer Thon.
10173	Slupper R. Fach 9 Kiste 108	Totenstatuette des  Arme über d. Brust gekreuzt. Getreidesack und Hirnband mit schwarzer Farbe aufgemalt; desgl. die Vertikalzeile vorn:  mit folgendem Namen (etwas verwischt). H. 0,058 m. Grauer Thon.
10174	IX L	Figürchen in Mumienform. vgl. das Gegenstück 10175. Roths Hirnband und  (gleichfalls roth) vorn auf der Brust, besonders aufgeklebt.  amset H. 0,07 m. Thon, mit braunem Wachsüberzug.
10175	Slupper I. Fach 2 Kiste 109	Figürchen in Mumienform. — vgl. 10174. Hirnband und  vorn auf d. Brust, aus rothem Wachs, besonders aufgeklebt. Füsse fehlen. Der Überzug ist an einzelnen Stellen abgeblättert. H. 0,055 m. Thon, mit braunem Wachsüberzug
10176	Bod. 2 F III. 2 Kiste 63	Kinderpuppe.  bemalt. H. und Rf. bunt H: Rundes weisses Armbänder. H. 0,17 m. Holz
10177	X 10 Kiste 265	Altaratischer Grabstein. Datirt aus dem Jahre 243 d. St. Rechte Seite abgebrochen. Fünfzeilige kufische Inschrift, eingestrichelt von einem  Ornament.  Zi.  aus d. Nekropole von Fostat. H. 0,235 m. L. 0,37 m. Marmor.
10178	Bod. 2 A 80.	Stehender Sperber, Figürchen. Doppelkrone. Hinten am Kopfe eine Öre. H. 0,025 m. Grauer Stein

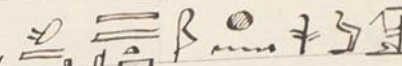
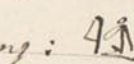
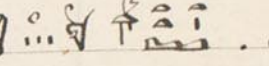
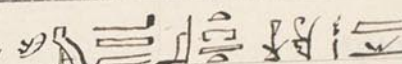
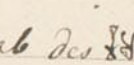
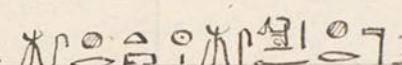
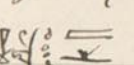
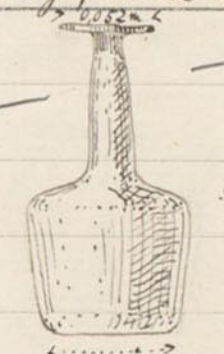
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
10172			
Geschenk des Herrn Mohrke Totus in Luxor	3094/87		Reg. Inschr. II, 574
desgl.	desgl.		War auf d. Transport zerbrochen. 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		1958 vorhanden
desgl.	desgl.		
Geschenk des Herrn Prof. Schweinfurth in Kasro	2741/87		Im die Islamische Kunst- abteilung überwiesen und ist unter Nr. 6007 inventarisiert 17. IV. 34. Im Direktor i. V. Roshes.
Von Prof. Erman 1886 aus Aegypten mitgebracht			Fand sich nachträglich in einem Korbe mit kanaan. Ostraka vor.

Nr.	Datum	Gegenstand
10179	X E 4	Griechisch-ägyptische Terrakotte. v. Harpokrateskopf (Seitenlocke, kleine Hörner) auf einer Blume. Rf. flach. Reste von Muck und Bemalung. Faiyum Gib. Thon. 0,145 m.
10180	Klappstein U. Faltk. Kinto 130	Gesichtsmaske von der Mumie des 40493 - Vergoldet. Schürer und Kinnbart. Beide Bärte, die Bindebänder des Kinnbarts, Augenbrauen und Schminkstriche graugrün. - Nekropole von Sakkara, aus dem Brunnen des 40493 bei Grab 10; von der Mumie, die in westl. Doppelsarge lag, cf. 10184. 10185 0,18 x 0,155 m. Leinwand mit Mucküberzug
10181		Teile der Tarnicke von der Mumie des 40493. - Dabei sind Reste der Mumienhülle. Von derselben Mumie wie 10180. Sakkara. Schwarzer Bindfaden.
10182		Reste des Leichentuches des 40493 Mit angenähten Fransen. Von derselben Mumie wie 10180 und 10181. Sakkara Leinwand
10183	Klappstein X II Faltk. Kinto 128	Brett vom Sarge des 40493. - Führende des Sarges Inschrift von r. nach l.: 532 9 40493. Die Schmalseiten sind auf Kehring geschnitten, Löcher für die Holzgabel. - Aus dem Brunnen des 40493 bei Grab 10 von Sakkara, von dem östlichen, ganz zerstörten Sarge. 0,425 x 0,20 m. Holz
10184	Klappstein Kinto 128	Führender Sarg des 40493. - Die Innen- und Außenwände des Kastens sind mit L. II 98, die Farben der Innenwände sind fast ganz verloren. Auf dem Deckel i. Horizontalzeile. Die Rf. des Deckels ist mit Texten beschrieben, noch un- veröffentlicht. - Aus dem Brunnen bei Grab 10 von Sakkara. Stand in einem großeren, innen und außen beschriebenen Sarge, cf. 10185, 10180-10182. 8630. Holz.
10185	Klappstein X II. Faltk. 4.	Vier Bretter von dem äußeren Sarge des 40493. - Da die Bretter auf dem die Texte stehen, ist nur bei 2 Brettern, die sich einander gehören, erhalten, cf. Lepsius Denkm. II 99. Die beiden anderen Bretter, die an einander gehören, sind schlecht erhalten und gehören vielleicht zu einem anderen Sar- ge (etwa L. II 99a?). Aus dem Brunnen bei Grab 10 von Sakkara L. 1, 57; Dr. 0,15 m. Lg. 0,76 Br. 0,235 m. Holz

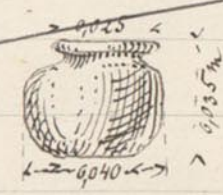
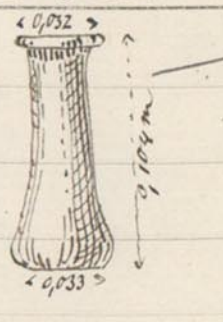
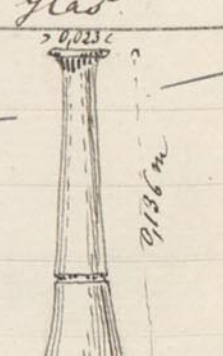
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Dr. Eiman 1886 aus Ägypten mitgebracht.	/		10179 War nicht in das Reiseinven- tar aufgenommen. Das Loch auf der Rf. ist hier beim Aufstellen eingebohrt.
Stg. Lepsius. Inv. V 277.			Aus Bruchsteinen 1887 vom Former Weigel zusammenge- setzt und in Lps. eingelassen. 1958 vorhanden
Stg. Lepsius. Inv. V 286 = II 1177			Ein Teil von 10181 und 10182 ist beim Mittleren Reich unter 90er und 100er ausgestellt, der Rest magaziniert.
Stg. Lepsius. Inv. V 286 = III 1177.			
Stg. Lepsius. Inv. V 379			Der L. nach zerbrochen. Die Hieroglyphen waren mit Farbe angelegt, Reste davon auch vor- handen. b d Best. Aufn. im Nov 1950 festgest., Reg. Inv. Band 1 S. 135
Stg. Lepsius. Inv. V 378 und 386.			Im Frühjahr 1885 aus Bohlen zu- sammengesetzt; das Auge an seiner Stelle eingesteckt. b d Best. Aufn. im Nov 1950 festgest., Reg. Inv. Band 1 S. 125-130
Stg. Lepsius.	No 1 und 2 und 3 von L. II 99 No 4 (aus 2 Hälften) von L. II 99a wie der untere Kantennummer zeigt. Was am 9.12.95 noch in Lps. war unklar. Lps. affas bemerkt.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10186	10.10.18	Grabstele des  , rechteckig. — Darstellung in eingetragenen Relief: L. sitzt der Verstorbene, einen Blumenstrauß haltend, mit seiner Schwester  , vor ihnen steht ein Opfertisch. R. steht  mit  und  . — 14 Vertikalzeilen. Kalkstein. H. 0,41 m. B. 0,22 m.
10187	10.10.18	Bruchstück eines Architekturteils (Pfeiler?). — Oben abgebrochen; unten geglättet. Die 4 Seiten mit Inschriften bedeckt, und zwar tragen die 2 Breitseiten je 2 Schilde der Sonnenscheibe (s. LD II 91 h); die eine Schmalseite die Cartouche  , die andere  . Feiner Kalkstein. H. 0,11 m. B. 0,10 x 0,05 m.
10188	10.10.18	Tafelchen, in Form von 2 Königsschildern  . In jedem Schilde steht der Name der Gemahlin Amenophis IV.:  Der Br. nach durchbohrt. Blaugrüne Fayence. 0,019 x 0,015 m.
10189	10.10.18	Runder Leinwandrest. — V. gewölbt, auf derselben 3 Stempel mit koptischen Kreuzen  , und 11 Stempel mit  . Auf der Rf. unbeschriebener Papyrus. Lehm. Dm. 0,18 — 0,20 m.
10190	10.10.18	Skarabaeus. Der L. nach durchbohrt. Rf.:  (vgl. Lepsius, Königsbuch 218 D). Kiesel 36 L. 0,02 m. Br. 0,013 m. Glimmerschiefer mit hellgrüner Glasur.
10191	10.10.18	Skarabaeus. — Der L. nach durchbohrt. Rf.: Knieender Mann, eine Lotosblume haltend; zwischen zwei Uraeus-Schlangen. Fingerringe nicht angegeben. L. 0,024 m. Br. 0,017 m. Stein mit grüner Glasur.
10192	10.10.18	Stehender Mann, eine Säule mit einem Osirisdildchen vor sich haltend. — Rückenseite mit Inschrift:  etc. u. s. w. Die Füße und der r. Arm fehlen; die Säule oben arg beschädigt. H. 0,35 m. Grauschwarzer Stein.

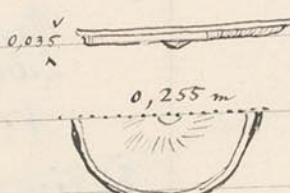
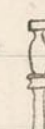
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Durch das Consulat in Kairo erworben.	3201/87		10.186 2 Bruchstücke 1958 vorhanden Reg. Indr. Band 2 S. 177
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Reg. Inschr. II, 259
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		1958 vorhanden
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		2 Stücke zerbrochen. — Es hat 2. noch ein drittes Bruchstück vorgefunden, welches der obere Teil der Säule ergänzt. Der obere Teil ist in einem Haas, oben die geflügelte Sonnenscheibe auf der r. Seite Inschrift, die sich auf die untere, soweit diese erhalten ist, bezieht. 

Nr.	Datum	Gegenstand
10193	VIII 6 Kiste 34	Totenstatuette des  - Arme über der Brust gekreuzt; über jeder Schulter ein Getreidesack. Weiss, Fleischteile roth. 7 Horizontalzeilen, schwarz aufgemalt. Totenk. cap. 6. Anfang:  etc. Ende:  . Theben, Grab des Sennutem. H. 0,135 m. Kalkstein, bemalt.
10194	May Febr 4 Kiste 4	Totenstatuette des  - Arme über d. Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke, über jeder Schulter ein Getreidesack. Weiss, Fleischteile rot, Haar blau. 8 Horizontalzeilen, Totenk. cap. 6. Anfang:  etc. Schluss:  . - Theben, Grab des  H. 0,25 m. Kalkstein, bemalt.
10195	VIII B. WB Kiste 243	Viereckiges Kästchen, auf 4 Füßen stehend. Zwei Deckel mit Knöpfen, im Inneren 4 Fächer. Aussenseiten bemalt, Ornamente schwarz auf weissem Grunde. Auf dem einen Deckel eine Horizontalzeile (schwarz auf gelbem Grunde):  . - Theben, Grab des  H. 0,13(5), L. 0,26. Br. 0,26 m. Holz, bemalt.
10196		Flasche.  In einem Grabe bei Meridum gefunden. Maasse s. die Zeichnung. - Weissgelbes Glas.
10197	May Febr 4	Flasche  In einem Grabe bei Meridum gefunden. Ein Sprung am Boden. Maasse s. die Zeichnung. - Hellgrünes Glas.
10198		Flasche.  Hat mehrere Sprünge. In einem Grabe bei Meridum gefunden. Maasse s. die Zeichnung. Weisses Glas, mit hellgrünem Schimmer.
10199	May Febr 4	Flasche.  In einem Grabe bei Meridum gefunden. Maasse s. die Zeichnung. Glas, teils hellblau, teils hellgrün glänzend.

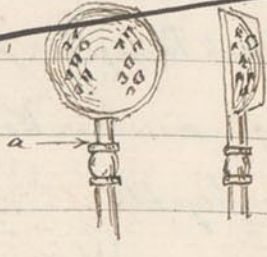
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von E. Brugsch in Kairo gekauft, aus dem Consulatefond bezahlt.	1734/86		10193 vff. Toda, Son Notem en Tebas Madrid 1887, p. 47. 23. 25. Kauf. Verz. 183 Reg. Inscr. II, 280
desgl.	1734/86		desgl. f. Toda, a. a. O. p. 25. 1938 vorhanden Reg. Inscr. II, 514
desgl.	1734/86		desgl. Reg. Inscr. II, 274
desgl.	1734/86		An die Ägyptische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6105 eingetragen Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.
desgl.	1734/86		An die Ägyptische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6106 eingetragen Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.
desgl.	1734/86		An die Ägyptische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6107 eingetragen Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.
desgl.	1734/86		An die Ägyptische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6108 eingetragen Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.

Nr.	Datum	Gegenstand
10200		<u>Fläschchen.</u>  In einem Grabe bei Meidum gefunden. Maasse s. d. Zeichnung. Helles Glas, mit gelblich-grünem Schimmer.
10201	17. 11. 35	<u>Fläschchen.</u>  In einem Grabe bei Meidum gefunden. Maasse s. die Zeichnung. Weisses Glas.
10202		<u>Fläschchen.</u>  In einem Grabe bei Meidum gefunden. Maasse s. die Zeichnung. Hellgrünes Glas.
10203		<u>Flasche.</u>  Rand teilweise abgestossen. In einem Grabe bei Meidum gefunden. Maasse s. d. Zeichnung. Dunkelgrünes dickes Glas.
10204	17. 11. 35	<u>Flasche.</u>  In einem Grabe bei Meidum gefunden. Maasse s. die Zeichnung. Dunkelgrünes dickes Glas.
10205		<u>Flasche.</u>  Das Glas ist stark porisierend. In einem Grabe bei Meidum gefunden. Maasse s. die Zeichnung. Dunkelgrünes Glas.
10206		<u>Flasche.</u>  In einem Grabe bei Meidum gefunden. Maasse s. die Zeichnung. Dunkelgrünes Glas.

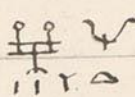
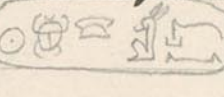
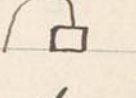
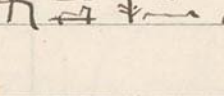
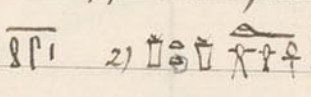
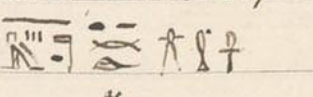
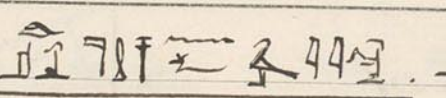
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von E. Brugsch in Kairo gekauft, aus dem Konenlatasfonds bezahlt	1734/86		10200 An die Islamische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6109 eingetrag. Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.
Desgl.	1734/86		An die Islamische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6110 eingetrag. Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.
desgl.	1734/86		An die Islamische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6111 eingetrag. Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.
desgl.	1734/86		An die Islamische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6112 eingetrag. Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.
desgl.	1734/86		An die Islamische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6113 eingetrag. Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.
Desgl.	1734/86		An die Islamische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6114 eingetrag. Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.
Desgl.	1734/86		An die Islamische Abteilung überwiesen und dort unter Nr. F. 6115 eingetrag. Berlin, 23. V. 35. Der Direktor F. V. Anthes.

N ^R .	DATUM	GEGENSTAND
10207	XIX 11/2 Mag. Febr. 2	Runder Teller.  In einem Grabe bei Meisdum gefunden. Maasse s. d. Zeichnung. Helles Glas, mit gelblich-grünem Schimmer.
10208	XIX 11/2 Mag. Febr. 3	Fläschchen.  In einem Grabe bei Meisdum gefunden. H. 0,058 m. Weissliches Glas.
10209	II 13/2	Handspiegel in Form eines von 2 Säulen getragenen Tempelchens. Griff. Zwei Thüren, welche geöffnet werden können, schützen das Spiegelglas. Letzteres war in einem ausgeschnittenen Oval mit einer roten Masse festgekittet. — Aussen und innen bemalt. — In einem Grabe bei Meisdum gefunden. H. 0,255 m. Br. 0,115 m. Holz, bemalt.
10210	XIX 11/6	Nadel.  In einem Grabe bei Meisdum gefunden. L. 0,112 m. Elfenbein.
10211	XIX 11/6	Nadel. Kopf wie bei 10210. Spitze fehlt. In einem Grabe bei Meisdum gefunden. L. 0,077 m. Knochen.
10212	XIX 11/6	Nadel. Kopf fehlt. In einem Grabe bei Meisdum gefunden. L. 0,093 m. Knochen.
10213	XIX 11/6	Nadel. — In den Löchern der 2 Muscheln saassen Perlen, 2 Perlen sitzen noch an ihrer Stelle. In einem Grabe bei Meisdum gefunden. L. 0,104 m. Holz. 

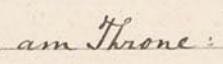
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Emil Brugsch in Kairo gekauft, aus dem Konsulatsfonds bezahlt.	1734/86.		10207 Auf dem Transport zerbrochen, gekittet, nur kleine Bruchstücke fehlen.
Desgl.	1734/86		An die Foliamische Abteilung überwiesen und dort unter No. F. 6116 eingetragen. Am 23.V.35 von Direktor F. V. Anthes.
Desgl.	1734/86		Die Leiste, welche auf dem rechten Flügel sass, fehlt. Desgl. Die Krönung, welche den Spiegel oben abschloss, liegt auf d. Rf. Reste von d. weben. Nachbildung geschaffen von V. Weid, Dresden, vgl. Brief vom 25.2.67
Desgl.	1734/86		
1734/86 Desgl.	1734/86		An die Abteilung christl. Bildwerke überwiesen und dort unter No. F. 9771, 9772, 9770, 9774 inventarisiert Am 18. IV. 34 von Direktor F. V. Anthes.
desgl.	1734/86		
Desgl.	1734/86.		

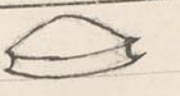
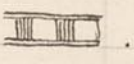
Nr.	Datum	Gegenstand	
10214	X 17/16	Nadel. - In den 14 Löchern der Muschel saßen Perlen, eine noch an ihrem Stiele. Am a ein rothes Seidenfädchen. In einem Grabe bei Meidum gefunden. L. 0,105 m.	 Holz.
10215	II B3	Schminkgriffel. In einem Grabe bei Meidum gefunden. L. 0,102 m.	Holz.
10216	II B3	Schminkgriffel. In einem Grabe bei Meidum gefunden. L. 0,08 m.	Holz.
10217		Schminkgriffel. In einem Grabe bei Meidum gefunden. L. 0,04 m.	Magnetisenstein.
10218	X 17/16 Loben	Spindel. In einem Grabe bei Meidum gefunden. L. 0,157.	Holz
10219	X 17/16 L unten	Ein Paar Badepantoffeln. - Mit Resten der Lederriemen. Auf dem R. Pantoffel steht $\phi\alpha\iota$, auf dem l. BAM (φειραμωρ), die eingeschnittenen Buchstaben mit rother Farbe angelegt. Am unteren Ende des Pantoffels $\odot\odot\odot$, am oberen $\odot\odot$. - In einem Grabe bei Meidum gefunden. H. 0,042 m. L. 0,145 m. Br. 0,115 m.	Holz.
10220	IX A3	Löwenkopf. - Schnauze aufgesperrt. Am Halsende ein schmaler Reif zum Einlassen. Kunst 310 H. 0,04 m.	Weißblau Masse.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Emil Brugsch in Kairo gekauft, aus dem Consulats- fonds bezahlt.	1734/sb.		Christl. 10214 An die Abteilung Bildwerke über- wiesen und dort unter Nr. 9775 inventarisiert Am 18. IV. 34 Der Direktor i. V. Anthes.
Desgl.	Desgl.		
desgl.	desgl.		
Desgl.	desgl.		
Desgl.	desgl.		
Desgl.	desgl.		Christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter Nr. 9773, 9778 inventarisiert Am 18. IV. 34 Der Direktor i. V. Anthes.
desgl.	Desgl.		10196-10219 sind zusammen gefunden.
desgl.	Desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10221	R. K. 1. Hog. Fork 3. Kink 295 IV	Griechisch-ägyptische Terrakotte. Bärtiger Mann, mit Schild und Schwert, zu Pferde. Rechtsarm. Hieroglyphen eingekratzt:  Hinten Brennloch.  H. 0,14 m. Gebr. Thon.
10222	R. K. 1	Äuge, bei bereits im Relief ausgearbeitet. Der L. nach durchbohrt. Die Pupille blaugrün, dunkler als das Ubrige. Kink 298 L. 0,122 m. H. 0,095 m. Hellgrüne Fayence.
10223	VIII, 11 H Fork 16. NB Kink 261	Totenstatuette des  (Dyn. XX).  Arme über der Brust gekreuzt, in der L. die Hacke, in der R.  Vorn 1 Vertikalzeile  etc. Rf. flach. Vorn an der Stirn eine Uräusschlange. Fund von Dörselbachri. H. 0,11 m. Blaue Fayence.
10224	Kod 2. K III, 3.	Schminkgriffel. In einem Grab bei Meirum gefunden. Gehört zu 10176 - 10219. L. 0,047 m. Magnetisierstein.
10225	IX A 4 Kink 309	Leistungsgriff, oben abgebrochen. — Auf einer Säule mit Blumenkapitell erhebt sich ein sogen. Hathor-Kopf, der mit einem Kranz von Uräusschlangen gekrönt ist. R. und L. eine Uräusschlange mit Doppelkrone, die eine leuchtet. Auf dem Scheit 2 Vertikalzeilen: 1)  2)  H. 0,17 m. Hellgrüne Fayence.
10226	Schnuppen R. Fork 4 Kink 108	Totenstatuette des  — Hände sichtbar, in jeder Hand eine Hacke. Körper weiß, Gesicht gelb, Hände roth, Haar schwarz. Farben echt? Vorn 1 Vertikalzeile mit schwarzer Farbe aufgeschrieben. H. 0,175 m. Kalkstein.
10227	Schnuppen R. Fork 3 Kink 108	Totenstatuette des  Rückenfeiler. — Getreidesack über der l. Schulter. Werkzeuge in 2. Hände. Vorn 5 Horizontalzeilen. H. 0,155 m. Hellgrüne Fayence.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Emil Brugsch in Kairo gekauft, aus dem Konstabelfonds bezahlt.	1734/86.		10221 Part und Inschrift sind gefälscht.
desgl.	desgl.		Leistungsgriff in ulB
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		1966 vorhanden
desgl.	desgl.		1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Reg. Inschr. II, 595
desgl.	desgl.		1958 vorhanden

Nr.	Datum	Gegenstand
10228	IX 4 L	Flache Schale in Form einer gebundenen Gazelle. — Die Reme sind wohl mit einem Zweig oder Ahnf. zusammengebunden, der in ein Blatt  , das verbleibt ein 2. Schälchen bildet, ausgeht. Aus d. Hals wurde floss ein Blutstrom. Rückgrat und Wirbel markiert. Schwarzer Stein.
WB	Kink 262	L. 0,155. Br. 0,085 m.
10229	IX 0	Göttin Bastet, auf einem Throne sitzend, Fingerring. In der R. hält sie ein Listrüm, in der L. das sogen. Blumenscepter. Hinten am Kopf eine Oe. Hinten am Throne.  Auf der r. und l. Seite des Thrones des Thrones Götterfiguren in durchbrochener Arbeit. Der Thron ist höhl. Grüne Fayence.
WB	Kink 192	H. 0,067 m.
10230	IX 14 G.	Medusenmaske.
	Mag 2.	Reste gelber und weißer Farbe und Vergoldung.
	Kink 304	Dm. 0,095 m.
10231	IX 1	Basis, von runder, cylinderförmiger Form. Auf der Basis 2 Löcher zum Einlassen der Statue, unten in der Mitte ein Loch. Griechische Inschrift von 5 Zeilen, Uncialen: 1) H. ... 2) ... 3) ... 4) ... 5) ...
	Regel	5 Zeilen, Uncialen: 1) H. ... 2) ... 3) ... 4) ... 5) ...
	A 2	... 1) H. ... 2) ... 3) ... 4) ... 5) ...
	Kink 31	H. 0,073 m. Dm. 0,16 m.
10232	X 3	Stele, in Form von 2 ineinander stehenden Thüren. — Auf dem Architrav der äußeren: ICIAOTIWN ANEΘH. — In der Hohlkehle jeder Thür die Sonnenscheibe  .
	Kink 116	H. 0,56. Br. 0,315 m.
10233	XII 14 IV	Abnaxasgemme; eiförmig vj und Rj gewölbt.
	14. IX	vj. Sagen Jao, adlerköpfig, mit Schlangenfüssen, Schild und Peitsche. Unterschrift IAW. — Rj. Halbmond und 7 Sterne, Zeus (?) auf einem Throne sitzend, in der einen Hand ein Scepter, in d. andern einen Skorpion haltend.
WB		H. 0,03 m. Br. 0,025 m.
10234	III 11	Holzfigur des Totengenies L 244. Affenköpfig. In Mumienform. Körper weiß, Gesicht roth, Haare blau, bunter Halschmuck. Vorn 1 Vertikalzeile, schwarz auf gelbem Grunde: L 244                       

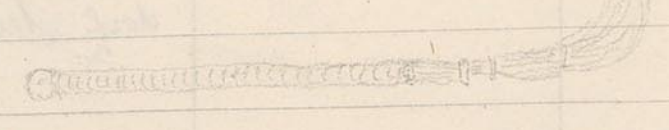
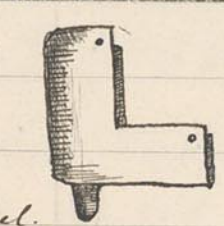
Nr.	Datum	Gegenstand
10249	WM	Garnwickel.  ; cf. 10248. Unten ist ein Stück des Randes weggebrochen. Angeblich zu der Leier 10247 gehörig; im Faiyum gekauft. Kalkstein. Kins 288 Dm. 0,042 m. H. 0,033 m.
10250	WB	Figel, Figürchen. Füsse fehlen; Hackeln an mehreren Stellen abgebrochen. Hackeln dunkelblau, ebenso die Ohren und Augen. Theben. H. 0,05 m. L. 0,09 m. Blaue Fayence.
10251	V, 2 B	Stehende nackte Frau, Kinderpuppe. — Der l. Fuss ein wenig vorgezogen, der r. Arm hängt herab; die l. Hand ruht an der r. Brust. Auf dem Kopf ein runder, nachwärts geneigter Aufsatz mit 7 Löchern.  Über den Genetilien ein Gürtel (H). Die Puppe war roth bemalt. — Theben. H. 0,12 m. Gebr. Thon.
10252	Got. I. F. 3.	Schreitender Mann, Figürchen. — Löckchen — Perücke. Die Arme hängen herab. Kurzer Schurz:  . Hände durchbohrt. War bemalt, Farbreste vorhanden: Körper roth, Schurz weiss, Haar schwarz. Füsse fehlen. H. 0,17 m. Holz.
10253	VII, 14 Mag. Teil 2	Bruchstück eines Holzgefässes. —  Oben unter dem Rande Reste einer Reliefdarstellung: Kampf zwischen Löwen und Stier, um die Vorderfüsse der Thiere erhalten. Das Relief oben und unten von dem Diamorament eingefasst:  . Auf d. Bauch ein Blatt eingest. — Theben. H. 0,195 m. Br. 0,055 m. Holz.
10254	Vorderes Abb.	Figelcylinder, babylonischen Stils. In d. Mitte ein stilisierter Baum  , links davon ein stehender Mann, rechts ein Hirsch, den Kopf umwendend. L. 0,03 m. Dm. 0,01 m. Theben. Blaugrüne Fayence.
10255	Kaiser F. 1. 11	Messingtafelchen, mit Reliefs verziert. — Hohl. 17 Christi's Eingang in Jerusalem: links Christus auf einem Esel sitzend, rechts 3 Männer mit Palmzweigen, ihm entgegengehend. Beschrift: ΕΥΛΟΓΗΜΕΝΟΣ  ΚΡΑΤΙΣ ΚΟΝΟΜΩΝΟΣ Rf. beschädigt. 0,033 x 0,025 m. Faiyum Messing.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen 10249
Hg. Reinhardt	3186/87		
desgl.	desgl.		Schäfer, Kunst d. alten Orient, S. 598, Abb. 283, 1 Anf. K. 203
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
Reinhardt hat diese No. von Todrus gekauft			
desgl.	desgl.		An die Vorderasiatische Abteilung abgegeben am 10. 10. 21. Schäfer
desgl.	desgl.		Aus Kaiser Friedrich Museum abgegeben, 1. Sept. 1905.

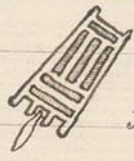
N ^R	DATUM	GEGENSTAND
10256	gost I. F. 3.	<u>Stehendes nacktes Kind</u> , Figürchen. Kopf kahl, Arme hängen herab. Größtentheils mit Asphalt überzogen. Mit dem Schurz bekleidet. Von Dr. Reinhardt in einem Pappus gefunden. Theben (?) H. 0,07 m. Holz
10257	V. 2 B	<u>Stehende kahlköpfige Frau</u> , Figürchen In Mumienbinden eingewickelt. Um den Hals hängt an einem Faden ein Amulett aus brauner Fayence (Zusammensetzung von 4 Wjst) und eine violette Perle Theben (?) H. 0,105 m. Holz
10258	VIII, 15 W	<u>Oben abgerundete Stele</u> , bemalt. — In der Rundung die Hieroglyphe (blau) von  und  getragen, unter d. Himmel die geflügelte Sonnen- scheibe. — Links sitzt  (opferköpfig) und hält dem Verstorbenen  vor die Nase. Rechts da Verstorbenen                                       

N ^r .	DATUM	GEGENSTAND
10263	Schuppen Düsseldorf Hoyen U 3	Linke Hand, Bruchstück eines späten Lages. Armband, vergoldet (2 Glieder fehlen). Auf dem kleinen und vierten Finger je ein Ring.
		L. 0,235 m. Br. 0,13 m. Lagen. Mumienpappe, bemalt.
10264	TR O <i>die Mitte</i> WB Kiste 43	Horus auf den Krokodilen, Relief. — Über dem Horus, welcher Schlangen in 2 Händen hält, ein Besakopf. In den Seiten des Reliefs je 1 Schlange. Auf d. Rf mythologische Darstellungen, roh eingekratzt Sinnlose, rohe Inschriften. Unten abgebrochen (Die Krokodile fehlen), die l. Ecke oben fehlt. Benha. H. 0,155 m. Br. 0,065 m. Weicher Kalkstein.
10265	Bod. 2. Hg. 2. WB	Tempelchen, in demselben steht eine nackte Frau. Letztere in hohem Relief, die Arme hängen herab, kurze Frisur. — Reste von Hock und Bemalung. — Unten abgebrochen, das ganze stark abgerieben. Benha. H. 0,12 m Br. 0,065. D. 0,035 m. Weicher Kalkstein.
10266	VII, 4 b1 WB Kiste 241	Totenstatuette des $\overline{\text{A}} \overline{\text{I}} \overline{\text{A}} = \overline{\text{E}}$. — Bart (unten abgestossen); Arme über d. Brust gekreuzt. Von 7 Horizontalzeilen (Totenb. cap II) eingegraben. Füsse etwas abgestossen. — Die Statuette liegt in einem Sarge aus gebranntem Thon (Mumienform), dessen Deckel & Fussende fehlen. — Theben. H. der Nat. 0,315 m. L. (des Sarges) 0,33; Br. 0,12 m. Kalkstein, bez. gebr. Thon.
10267	VIII, 4 b1 WB Kiste 130 Hand	Totenstatuette der $\overline{\text{A}} \overline{\text{I}} \overline{\text{A}} = \overline{\text{E}}$. — Arme über der Brust gekreuzt. Brustschmuck mit Sperberköpfen. Über jeder Schulter ein Taub. — Vorn 6 % hinterl Vert. - Zeile (violette Schrift), Totenb. cap. 6 enthaltend. Füsse abgebrochen. Theben. H. 0,16 m. Weisses Fayence, Fleischteile roth.
10268	VII, 4 b1 WB Kiste 39	Totenstatuette des $\overline{\text{A}} \overline{\text{I}} \overline{\text{A}} = \overline{\text{E}}$. — Arme über der Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke. Über jeder Schulter hängt J. Frisur: . Vom i Verticalzeile (o.o.), braune Schrift. Westseite von Theben. H. 0,165 m. Weisses Fayence, Haare etc. braun.
10269	VII 2 J WB Kiste 228	Schreitende Figur eines Soldaten. — Das l. Bein vorgesetzt. Oberkleid mit kurzen Ärmeln (Halsausschnitt). Äusserer und innerer Schurz, ersterer in die Höhe genommen, unter beiden Schürzen ein dreieckiger Zipfel. Frisur: Arme hängen herab, die r. Hand ausgestreckt, die l. geballt. Füsse fehlen. Farbreste. — Theben. H. 0,43 m. Holz.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Dr. Reinhardt gekauft.	3186/87.		10 263 Von Reinhardt in Karro gekauft. An den Central-Gewerbeverein zu Düsseldorf Leihweise abgegeben 96⁷¹/96. A. VII. 29. Zinnk.
Desgl.	desgl.		
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		Der Satz ist aus mehreren Stücken von v. Erwerbung zusammenge- kittet. Neg. Inscr. II, 276
Desgl.	Desgl.		Neg. Inscr. II, 277
desgl.	desgl.		Neg. Inscr. II, 277 Von Reinhardt sind mehrere Stellen in Wachs ergänzt. Ausf. Ver. 143

Nr.	Datum	Gegenstand
10270.	IV, B. oben	Handfeger. — Am oberen Ende ein runder Knopf. 
10271.	XI Kiste 29	Brustbild einer alten Frau, auf Holz gemalt. Drei Bruchstücke. Ohrringe, Halskette. Im Haar ein goldener Lorbeerkranz. Faltiges Gesicht. Faïyum. Holz. H. 0,395 m. Br. 0,12 m.
10272	XI Kiste 29	Brustbild eines Jünglings, auf Holz gemalt. Bruchstücke, unvollständig (die obere Gesichtshälfte fehlt). Gold. Epheukranz im Haar; die goldenen Ranken des Kranzes hängen an den Seiten herab. Goldene Halskette. Rotes Kleid. H. 0,34. Br. ca. 0,16 m. Holz.
10273	V. Mumien- kammer Fach 2 Kiste 316	Kopf einer Mumie; Bruchstück. Der Kopf ist mit Mumienleinenwand, Papyrusstreifen (mit griech. Aufschrift), Streifen aus ganz reinem Goldblech, in welche an mehreren Stellen Perlen ein- gepresst sind, umwickelt. Dazwischen Rohrstengel. Theben. H. 0,18. L. 0,21 m. (ungefähr!)
10274	IX B III Kiste 302	Thürbeschlag. Unten ein Zapfen.  Der Horizontalarm zu Rf abgebrochen. Loch für die Nadel. H. 0,205. Br. 0,175 m. Dicke: 0,023 m. Bronze.
10275	V, 2 B	Kinderpuppe: stehende nackte Frau. — Arme hängen herab. Haare auf die Schultern fallend, hinten ein Zopf. Kranz (roth) auf d. Haar. Brustschmuck (roth mit blau). Über d. Scham ein Kranz (?), durch rote Punkte bezeichnet. Der Körper wohl ursprünglich gelb gewesen. Rote Armbeender. Theben. H. 0,09 m. Kalkstein.
10276.	V 2 Mey B 1	Sitzender Affe, die Harfe spielend; Figürchen. War bemalt. Frei ge- arbeitet. Der Leinwandstreifen auf einem Klappstuhl. Harfe oben abgebrochen. H. 0,05 m.  Theben. Kalkstein.

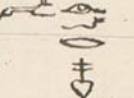
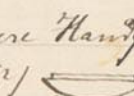
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Dr. Reinhardt ge- kauft.	2186/87.		In 2 Stücke zerbrochen. 10270
Desgl.	Desgl.		1963 vorhanden
Desgl.	Desgl.		1963 vorhanden
Desgl.	Desgl.		
Von Totius gekauft.			
Desgl.	Desgl.		
Von Reinhardt in Kairo gekauft.			vgl. 14645
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden

N ^r	DATUM	GEGENSTAND
10277.	IX 0 oben Mitte	^{Doppelblöte blühend} <u>Mann</u> , auf dem Boden sitzend, mit ^{mit} beiden ^{beiden} Händen. Er hält die Flöte mit beiden Händen.
WB		Der r. Fuss fehlt, Glasur mehrfach abgestossen. — Theben. Kiste 242 #. 0, 035 m. Blaue Fayence, Haar dunkelblau, einzelne Stellen grün.
10278.	Bod. 2. B II. 5.	<u>Affe</u> , auf dem Boden sitzend, mit den Pfoten eine Frucht (?) an die Schnauze haltend. Figürchen.
		H. 0, 035 m. Bronze.
10279	Fach. 2. B III. 4.	<u>Uraeuschlange</u> . — War verguldet. Die Brust mit hellblauer Emaille ausgelegt. Unten ein Stück abgebrochen.
		Theben. H. 0, 10 m. Bronze.
10280	III W 3	<u>Flasche</u> mit Doppelhenkel und Ausgussrohr. — Ornament von aufgemalten con- centrischen Kreisen, violett. —
WB		 Fayum. Kiste 247 H. 0, 105 m. Gebr. Thon.
10281	III M Mag. 2	<u>Gefäß</u> in Form einer auf dem Bauche liegenden nackten Frau, die mit beiden Händen eine runde Schale vor sich hält. — Die Frau hat rechts eine Seitenlocke, diese wie die Schamhaare aus schwarzem Stein. — Beine fehlen. Theben.
		Kiste 289 L. 0, 15 m H. 0, 08 m. Alabaster.
10282	IX 0 3 Mag. Fach. 2	<u>Kuh</u> , Figürchen. Die Hörner fehlen, die Bruchstelle mit blauer Farbe überschminkt. Halbans, dunkelblau. Dunkelblaue Flecken auf d. Körper.
		Theben. Kiste 310 Blaue Fayence.
10283.	Bod. 2. B II. 3.	<u>Bruchstück einer „Geissel“</u> , Teil einer Osirisstatue.  Am unteren Ende ist nur das Mittelfglied erhalten, die beiden Seitenglieder fehlen. Die schraffierten Teile sind verbleist und waren mit Emaille (?) ausgelegt.
		L. 0, 125 m. Br. 0, 047 m. Bronze.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Dr. K. Reinhardt gekauft.	3186/87.		10277
desgl.	desgl.		Stark oxydiert.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl. Reinhardt hat diese No. in Luxor von Mohamed Tadrus gek.	desgl.		
desgl.	desgl.		Beine abgebrochen. Die Vorder- beine mit einem Zapfen aus blauer Fayence modern befestigt.
desgl. Von Reinhardt in Kairo er- worben.	desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10298	Bod. 2. D. 1.	<u>Pincette</u> Theben. Bronze. L. 0,112 m.
10299	Bod. 2. D. 2.	<u>Messer</u> Theben. Bronze. L. 0,108 m.
10300	VIII A	<u>Nadel</u> , mit Ohr. Theben. Bronze. L. 0,097 m.
10301	Bod. 2. D. 1.	<u>Hobel</u> . - Westliches Theben. Holz und Eisen. L. 0,145 m. Br. 0,05 m. H. 0,045 m.
10302	IX K2	<u>Widderkopf</u> , von vorn gesehen. Rf. flach. Auf d. Stirn ein Kranz WSW, zwischen den Hörnern eine Uräus- schlange. Hinter eine Öse. Haut teilweise abgerieben. Theben. Hellblaue Fayence. H. 0,058 m.
10303	Bod. 2. Q. 80	<u>Stehender Sperber</u> , Figürchen. Schwanzende und Füsse fehlen. Auf dem Kopfe ein rundes Loch, in welchem einst die Krone sass. Theben. Lapis lazuli. H. 0,04 m.
10304	Bod. 2. Q. 80.	<u>Stehender Sperber</u> , Figürchen. Auf dem Rücken eine Öse, zerbrochen. Das hintere Ende der Basis fehlt. Denha. Hellgrüne Fayence. H. 0,03 m.

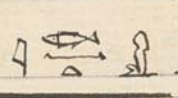
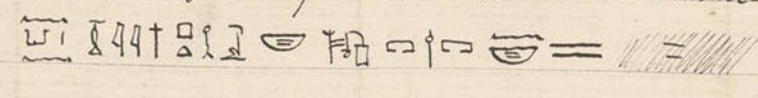
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Dr. Reinhardt gekauft.	3186/87.		10298
desgl.	desgl.		10299
desgl.	desgl.		10300
desgl.	desgl.		10301
desgl.	desgl.		10302
desgl.	desgl.		10303
desgl.	desgl.		10304

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10312	IX. A. VII. 3.	<u>Liegel</u>  Auf der rechteckigen Platte ist ein Stinubis (schakalähnlich, geschwänzt) dargestellt, wie er eine Mumie (bärtig) aufstellt. Beschriftung:  Theben. Karte 310 0,026 x 0,02 m. H. 0,015 m. Kalkstein.
10313	IX A 3	<u>Bruchstück vom Rande eines Gefäßes.</u> Auf dem Rande liegt ein Löwe. Gefäß grün, Rand und Löwe blau. Das Gefäß war nicht ganz kreisförmig. Der Rand wird von Ende breiter. Theben. Karte 310 L. 0,045 m. Fayence.
10314	X 2	<u>Brustbild des Helios</u> (von vorn gesehen), in einem rechteckigen Rahmen; griech.-ägypt. Terrakottarelieff. — Um d. Kopf des Gottes ein Strahlenkranz, auf d. Kopfe  ; die r. Hand ausgestreckt, so dass man die innere Handfläche sieht; die l. hält eine Rolle (?). Über d. Gotte ein Gefäß (?), von welchem sich r. und l. Strahlen herabwinden. — Reste von Strich 2. Farbe. 4 Löcher zum Aufhängen des Reliefs. — Fayum. Gebr. Thon. 0,11 x 0,10 m.
10315	IX. A. 1. mag. Farte 3.	<u>Knieender nackter Knabe</u> , griech.-ägypt. Terrakotte. Kürzes lockiges Haar. Er fasst mit beiden Händen an die Genetelien. Reste weissen Stucks. Fayum. Karte 295 II H. 0,09 m. Gebr. Thon.
10316	IX. A. 1. H. 3.	<u>Alter Kahlköpfiger Mann</u> , auf den Schultern einen Harpokrates tragend. Bruch- stück einer griech.-ägypt. Terrakotte. — Harpokrates, mit einem kurzen Hemd bekleidet, hält den Zeigefinger der R. an den Mund, die L. hält einen Knä. — Der Alte fasst mit der l. das l. Bein des Harpokrates, in der R. hält er eine Blume (? Birnengapfen? Traube?). — Unterhalb d. Brust des Alten abgebrochen. — Fayum. Karte 209 H. 0,08 m. Gebr. Thon.
10317	IX. A. 1. Bordungung Farte 4.	<u>Form für eine griech.-ägypt. Terrakotte</u> , stehende nackte Frau. Arme hängen herab. Die andere Hälfte der Form (für den Rücken) fehlt. Theben. (?) Karte 309 L. 0,17 m. Br. 0,07 m. H. 0,033 m. Gebr. Thon.
10318	XII. A. 2.	<u>Halbe Form für eine Lampe</u> mit ^{Zwei} Brennern. Mit einer Palmette verziert. Fayum Karte 303 L. 0,16. Br. 0,13 m. Stuck.

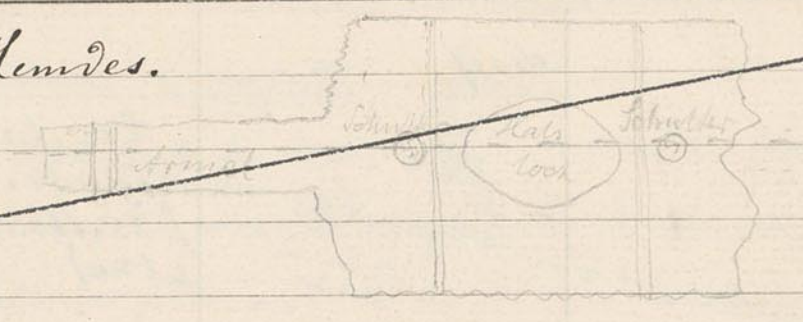
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Dr. Reinhardt gekauft.	3186/87.		10312
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		1903
desgl.	desgl.		1903
desgl.	desgl.		1903
desgl.	desgl.		Die Bruchstelle ist mit Kalk ver- schmiert; auch sonst Kalkreste an v. Figur. 1903
desgl.	desgl.		1903
Reinhardt hat das Stück von Totius in Luxor gekauft.			
Von Dr. Reinhardt gekauft.	desgl.		1903

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10319	XI 18 E 6	Halbe Form (vordere Hälfte) für eine griechisch-ägyptische Terrakotte: stehende Bachantia in langem Gewande, einen Kranz auf dem Kopfe, die Handpunkte schlagend. — Am Rande 5 Löcher zum Einfügen der anderen Formhälfte. — Faijum. H. 0,19 m. Br. 0,12 m. Stück.
10320	XI 18 E 2	Halbe Form (vordere Hälfte) für eine griechisch-ägyptische Terrakotte: Sitzende nackte Harpokrates. — Jugendlocke. Die R. erhoben. Doppelkrone. — Am Rande 6 Löcher zum Einfügen der anderen Formhälfte. — Faijum. H. 0,255 m. Br. 0,115 m. Stück.
10321	IX K 6 Kasse 304	Halbe Form für eine zweihentlige Flasche. — Auf dem Bauche eine Rosette. — Am Rande 3 Buckel zum Einfügen in die andere Hälfte. — Faijum. H. 0,12 m. Br. 0,11 m. Kalkstempelbruch.
10322	IX K 6 Kasse 304	Halbe Form für eine einhentliche Flasche. — Der Bauch ist ein Besakopf. — Am Rande 5 Buckel zum Einfügen in die andere Hälfte. — Faijum. H. 0,11 m. Br. 0,10 m. Stück.
10323	XI 18 E 4	Halbe Form für eine griechisch-ägyptische Terrakotte: Auf einem rechteckigen Bräse hängt ein Besa (Federschmuck auf dem Kopf), eine Frau schlägt dazu die Handpunkte. Die L. des Besa hält eine Kette (?). Über beiden Figuren. — Am Rand 4 Löcher. — Faijum. H. 0,12 m. Br. 0,125 m. Stück.
10324	XI 18 Kasse 259	Griechisch-ägyptische Terrakotte: Schiff mit 2 Eröten. — Die Eröten nackt, geflügelt. — Rechts liegt da eine Eröte, in der L. einen Becher haltend. Da Eröte steht, in der L. einen Becher haltend, die R. auf einen Krug gestützt. Im Hintergrund eine Schlange. — Vorn auf d. Schiff ein rechteck. Loch. — Faijum. H. 0,10 m. Br. 0,13 m. Gebr. Thon.
10325	XI 18 E 4	Griechisch-ägyptische Terrakotte: alter ithyphallischer Mann, auf einem Postament stehend. Er trägt eine Halskette, um die Lenden einen Schal, sonst ist er unbekleidet. Mit der R. hält er den Phallus, mit der L. einen Becher. R. von ihm ein Dreifuß, links ein Krug. — Reste von Lack und Bemalung. — Faijum. H. 0,17 m. Gebr. Thon.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Dr. Reinhardt gekauft.	3186/87		10319
desgl.	3186/87.		1903
desgl.	3186/87.		1903
desgl.	3186/87.		1903
desgl.	3186/87.		1903
desgl.	3186/87.		1903
desgl.	desgl.		1903
desgl.	desgl.		1903

Nr.	Datum	Gegenstand
10333	XII 9 Abteil I <i>Kirch 258</i>	Griechisch-ägyptische Terrakotte: <u>Stehendes Kamel</u> , mit Sattel. Faiyum. Gebr. Thon. H. 0,145 m.
10334	IX. JK 1. Mag. Fark 3. <i>Kirch 295 II</i>	Griechisch-ägyptische Terrakotte: <u>Schwein</u> . Faiyum. Gebr. Thon. H. 0,045 m.
10335		Griechisch-ägyptische Terrakotte: <u>Fisch</u> , einen andern verschluckend. Auf der r. Seite des Bauches  , auf der l.  . Die Rückenflasse durchbohrt auf dem Rücken ein Eingussloch. Vom Schwanz & der Schnauze fehlt ein Stück. — In Kairo gekauft. L. 0,18 m. H. 0,075 m. Gebr. Thon.
10336		<u>Lampe</u> , byzantinisch. mit einem Henkel. Um das Ölloch Relief zweier Betenden, mit erhobenen Händen. L. 0,155 m. Br. 0,085 m. Gebr. Thon.
10337	IV, 2	<u>Statue eines Königs</u> . — Er ist schreitend dargestellt, das l. Bein vorge- setzt. Königshaub mit Uraus. Königsschurz der späteren Zeit, an dessen Vorderschnitt v. Uraus ringeln. Die Hände liegen flach auf d. Schurz. Rückenpfosten. Vorn an d. Haube Spuren v. Vergoldung. Inseer fehlen, Uraus an d. Horn beschädigt. H. 0,55 m. Grauschwarzer Granit.
10338	V 4	<u>Doppelstatue des  und seiner Mutter </u> . Beide auf e. Bank sitzend. Vorn unten am Thron neben d. Beinen d. Hauptpersonen: 3 Frauen und 1 Mann (Relief en creux); von den Beischrift nur geringe Spuren. Zwischen den Oberkörpern der Hauptpersonen: ein Mädchen, mit Zöpfen an d. Seite und hinten, an einer Blume riechend. Fe 1 Verticalgerle auf d. Schurz der Hauptpersonen, 6 Verticalgerlen auf d. rechten, 7 auf der linken Seite der Bank. Hieroglyphen blau ausgelegt. Oberkörper d. Frau fehlt, Nase des Mannes ergänzt. r. Ecke unten fehlt. L. 0,48 m. L. 0,29 m. Br. 0,28 m. Kalkstein, bemalt.
10339	VIII 6 <i>Kirch 309</i>	<u>Palette mit 2 Farbenäpfen </u> , welche noch Reste schwarzer und rother Farbe enthalten. In der für d. beidhändige bestimmten Vertiefung eine Verticalgerle:  . V & R mit Rechnungen in hierat. Schrift (schwarze & rote Tinte) beschrieben. — Untere Hälfte d. Palette fehlt. L. 0,28. Br. 0,055 m. Holz.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Dr. Reinhardt 1888 erworben.	3186/87.		10333
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Die Terrakotte war zerbrochen. An das Kaiser Friedrich. Museum abgegeben. Vgl. Antiquarische Denkm. XXV S. 35. Abb. 17 und S. 258. Abb. 140 (Andere Exemplare).
desgl.	desgl.		An das Kaiser Friedr. Museum im Austausch gegen das Tongefäß 22858 abgegeben. v. Aufen. i. V. Pharf 18.5.29.
desgl.	desgl.		
desgl. Von Moharib Toirus in Luxor durch Vermittlung des Herrn Prof. v. Kaufmann für M. 1329, 50 erworben, d. Preis bezieht sich auch auf 10338	732/88 af. 2281/87, 175/88, 410/88, 752/88.		Preis dieses Stückes 35 £. 1958 vorhanden
Von Moharib Toirus in Luxor durch Vermittlung des Herrn Prof. v. Kaufmann erworben. Preis 28 £.	do.		Zur Fabrikation d. s. Ebnur, Wandmalerei 5582, 15/17 b d Post Aufn im Nov 1950 festgest. Reg. Münch. Band 2 S. 42-43
Hg. Boek	2179/87.		Reg. Inscr. II, 345

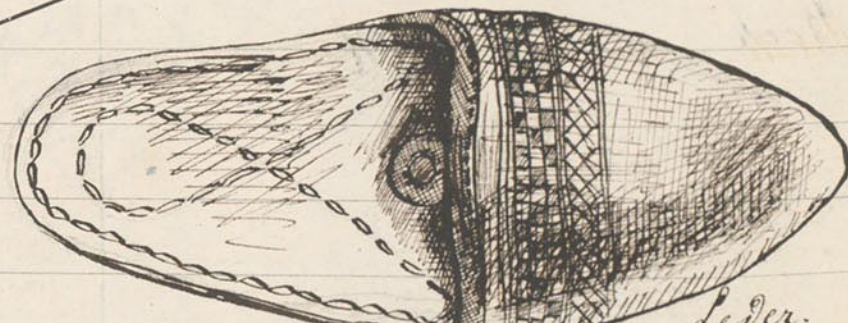
N ^r .	DATUM	GEGENSTAND
10340	Bot. 2. F. 3	Stück eines Gewandes. Violette Streifen. <i>Lacis scabrae rotundae.</i>
10341	Bot. 2. F. 3	Zeugstück.
10342	Bot. 2. F.	Stück eines Hemdes. 
10343		Stück eines Hemdes, mit Ärmeln.
10344	Bot. 2. F.	Kinderhemd.
10345	Bot. 2. an R	Zeugstück. 
10346	Bot. 2. K. 4.	Decke mit Fransen und geometrischen Verzierungen

Leder

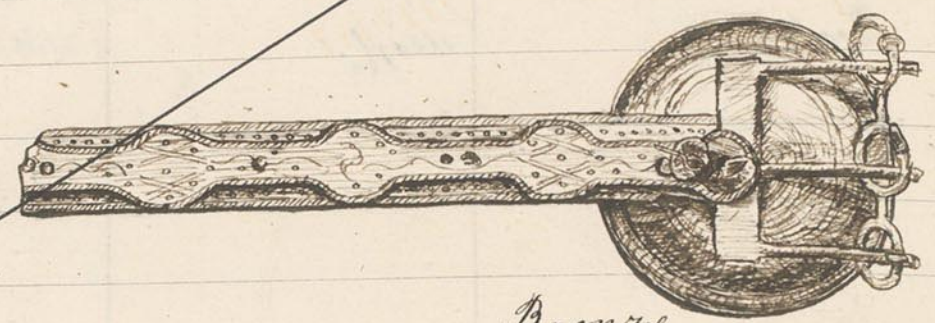
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Leg. Bock	2179/87.		Christl. 10340 An die Abteilung Bildwerke über- nommen und dort unter N ^r 7 9936, 9985, 9973 eingetrag. 5. 9. 34. Der Direktor i. V. Pusch.
Leg. Bock	desgl.		Abb. Christl. Bildw. 9973 "
Leg. Bock	desgl.		Abb. Christl. Bildw. 9985 "
Leg. Bock	desgl.		
Leg. Bock	desgl.		Christl. An die Abteilung Bildwerke über- nommen und dort unter N ^r 7 9935, 9980 eingetrag. 5. 9. 34. Der Direktor i. V. Pusch.
Leg. Bock	desgl.		Abb. Christl. Bildw. 9980.
Leg. Bock	desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10347		Decke, Kopfische, wie vorige Nr. L. unsicher, am & Vollbart nicht als Kopf, nicht angesehen Leder.
10348		Beutel, roth. Wolle.
10349	fort. 2. L. 3.	Beutel, blau mit rothen Längstreifen. Wolle.
10350		Kinderschuh. Verzierung eingeschnitten. Leder.
10351	fort. 2. K. 2.	Schuh. Rotes Leder. Eingeritzte Linien am Rande als Verzierung. Rotes Leder.
10352	X 17 Loben	Schuh. - Vom ein rundes rothes Lederstück als Rosette aufgesetzt. Leder.
10353.	X 17 Loben	Schuh. Leder.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Lg. Bock.	2179/87.		10347 1903
Lg. Bock.	desgl.		
Lg. Bock.	desgl.	5. 9. 34	An die Abtheilung ^{christl.} Bildwerke über- wiesen mit Text unter Nr. 7 9937, 9945 nimgatragan an den Direktor i. V. Anthes.
Lg. Bock.	desgl.		1903
Lg. Bock.	desgl.		1903
Lg. Bock.	desgl.		1903
Lg. Bock.	desgl.		An die Abtheilung ^{christl.} Bildwerke über- wiesen mit Text unter Nr. 7. 9779, 9820 innotifiziert an 18. IV. 34 an den Direktor i. V. Anthes.
Lg. Bock.	desgl.		1903

N ^R	DATUM	GEGENSTAND
10354	Bd. 2. K. 2.	Schuh. Auf dem Oberblatt ein Kreuz und Sterne  aufgenäht. Leder.
10355	X/17 Loben	Schuh. Auf d. Vorderblatt ein Ornament aus rothem und vergoldetem Leder aufgenäht.  Leder.
10356	Bd. 2. K. 2.	Pantoffel. an Rande des Riststücks eine Verzierung. Das Leder ist eingeschnitten. ten und ein Streifen vergoldeten Leders hindurchgezogen. 4mal wiederholt. Brandsohle aus Papyrus. 
10357	X/17 Loben	Schuh.  Leder & Linnenwand.
10358	X/17 Loben	Pantoffel.  Leder.
10359	Bd. 2. K. 2.	Pantoffel. Wie 10356.
10360	X/17 Loben	Pantoffel. 

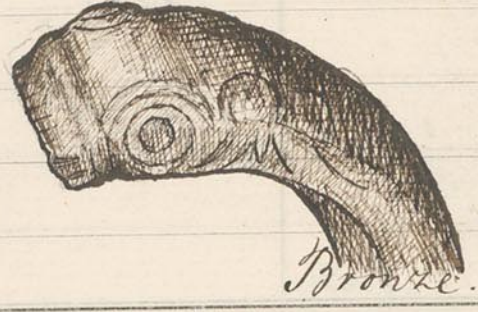
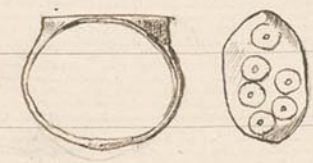
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN 10354
Lg. Bock.	2179/87.		1903
Lg. Bock.	2179/87.		christl. An die Abteilung Bildwerke über- wiesen und dort unter N ^o F. 9798 inventarisiert am 18. IV. 34 v. Direktor i. v. Anthes.
Lg. Bock.	2179/87.		1903
Lg. Bock.	2179/87.		christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter N ^o F. 9800, 9780 inventarisiert am 18. IV. 34
Lg. Bock.	2179/87.		v. Direktor i. v. Anthes
Lg. Bock.	2179/87.		1903
Lg. Bock.	2179/87.		christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter N ^o F. 9797 inventarisiert am 18. IV. 34 v. Direktor i. v. Anthes.

Nr.	Datum	Gegenstand
10375	II B 3	Castagnette.  Holz.
10376	II B 3	Castagnette.  Bronze.
10377	II B 3	Castagnette, vgl. 10376. Bruchstück. Bronze.
10378	Bedienung linkes D PS	Brett. 9 Horizontalzeilen mit sinnlosen Hieroglyphenzeichen, die eingeschnitten sind. Holz.
10379	Kruppen H III Furt. 1. Hirt 128	Brett.  3 Löcher. Auf 2. Vj 12 hieratische Vertikalzeilen, mit schwarzer Tinte aufgeschrieben. Bodenteil einer Urkunde des M. R. Holz.
10380	Leh. 2 Kruppen H I 3 Hirt 123	Schminkbüchse, 4 teilig. 4 Griffel. Holz.
10381		Schminkbüchse, zweiteilig. Holz.

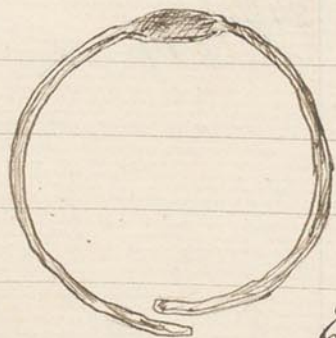
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Slg. Bock	2179/87.		10375 1903
Slg. Bock	2179/87.		Christl. An die Abteilung Bildwerke über- wiesen mit fort unter Nr. F. 9744, 9746, 9747 inman- darisiert von H. W. 34 v. Direktor i. V. Anthes.
Slg. Bock	2179/87.		1903
Slg. Bock	2179/87.		am 22. 12. 82 an P.S. übergeben Th. 1979 vorhanden 1980
Slg. Bock	2179/87.		1963 vorhanden 1903
Slg. Bock	2179/87.		4 Stüpe 1958 vorhanden 1904 in Bronze
Slg. Bock	2179/87.		1904

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10382	II 82	Schminkbüchse. Ornament aus gefärbter Rinde.
WB		Holz.
10383	III 82	Spindel.
WB	Rind 68 Juli 82.	Holz.
10384	II 3.	Spinnwirtel.
WB	Rind 68	Holz.
10385	Bonn. x	Bumerang (Stück eines)
		L. 30 cm. Holz.
10386	X 17 L unten	Schusterleisten
		Holz.
10387	X 17 L unten	Leisten für einen Kinderschuh.
		Holz.
10388	X 17 L unten	Leisten für einen Kinderschuh.
		Holz.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Hg. Bock.	2179/87.		10382
Hg. Bock	2179/87.		
Hg. Bock	2179/87.		
Hg. Bock.	2179/87.		Andas akademische Kunstmuseum in Bonn verleiht 279/96.
Hg. Bock	2179/87.		An die christl. Abteilung Bildwerke überwiesen mit dort Inventar Nr. F. 9781, 9782, 9783 inwieweit von 18. IV. 34 von Direktor v. P. Anthes.
Hg. Bock	2179/87.		

N ^r	DATUM	GEGENSTAND	
10389	VIII A	Webegeräth.	vgl. Nr 17375.
WB			Holz.
10390	II B2	Ein Paar Armringe.	 Bronze.
10391	II B3	Siegelring.	 Eisen.
10392	II B3	Siegelring.	 Eisen.
10393	Bod2 Nr 43	Siegelring	 Eisen.
10394	VIII E6	Ring mit Platte.	 Silber.
10395	II B3	Siegelring Auf der ovalen Platte 6	 Messing.

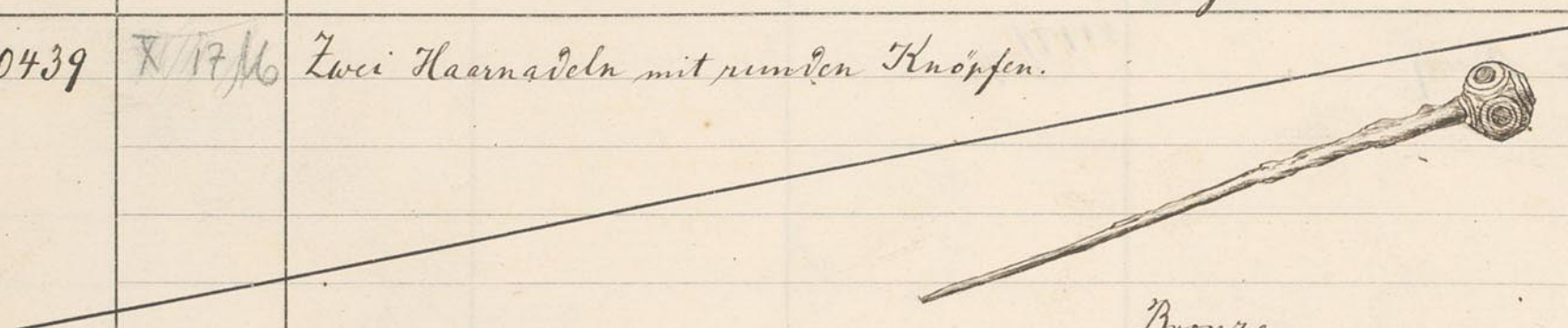
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Lg. Bock.	2179/87.		10389 C.H. Johl, Altägypt. Webstühle, 40.
Lg. Bock.	2179/87.		ein Stück identisch mit 26327 7.8.89 Pr
Lg. Bock.	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		
Lg Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		Schäfer, feldschm. ab. Nr. 155
Lg. Bock	2179/87.		christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter. № F. 9729 in den Kassent am 18. IV. 34. v. Direktor i. V. P. Sches.

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10424		Offener Ring
	Bod 2	Im. 18 mm
10425	G 44	Offener Ring.
		Im. 17 mm
10426	II B 3	Ein Paar Armringe.
		Bronze (?) Messing ?)
10427		Armband.
		Eisen.
10428		Armband.
	Bod 2.	Eisen.
10429	G. 39.	Armband.
		Eisen.
10430.		Armband.
		
		Eisen.

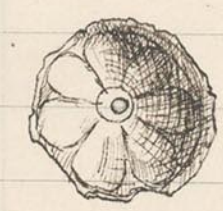
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Lg. Bock	2179/87.		10424
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		Christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter Nr. F. 9742 in den Katalog. von 18. IV. 34 für Direktor i. V. Postes.
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10431.	II B 3	Armband.  Messing. Eisen.
10432	Bod 2. H. 39.	Armring, ein Ende abgebrochen.  L. 10,5. D. 3,8. Bronze.
10433	II B 3	Ring Im. 1,05 m. Eisen
10434	II B 3	Ring Knochen.
10435		Ring  Im. 0,04 m. Knochen.
10436	Bod 2. H. 38.	Ring, etwas kleiner als 10435. Im. 0,035 m. Knochen.
10437.		Bruchstück eines Ringes  Knochen.

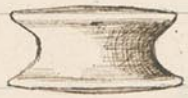
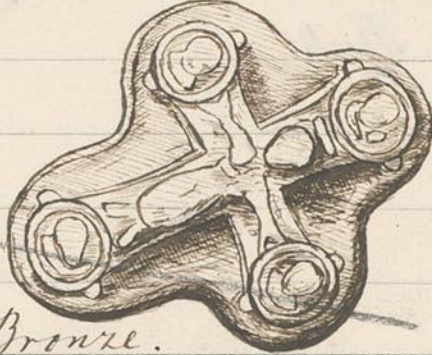
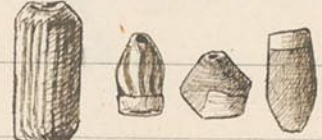
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Lg. Bock	2179/87.		10431 1903
Lg. Bock	2179/87.		X 1904
Lg. Bock	2179/87.		1903
Lg. Bock	2179/87.		1903
Lg. Bock	2179/87.		1903
Lg. Bock	2179/87.		1903
Lg. Bock	2179/87.		X 1904

Nr.	Datum	Gegenstand
10438	II 23/3	Ring. Holz.
10439	X 17/16	Zwei Haarnadeln mit runden Knöpfen.  Bronze.
10440	Bod 2. K III. 3.	Haarnadel. Knopf fehlt. Horn.
10441	Mag 27	Haarnadel  Horn.
10442	Mag Apr 2. K III. 3.	Haarnadel. Horn.
10443	Mag 34	Haarnadel Perlmutter.
10444	Bod 2. K 27. MB WB	Aggry-Perle  Glas.

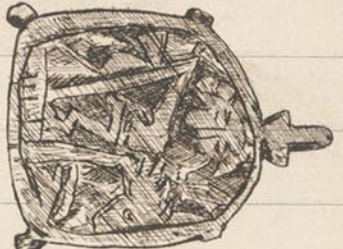
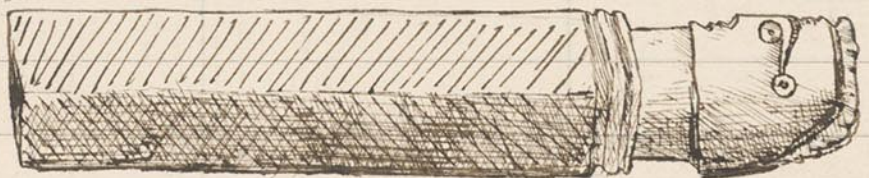
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Lg. Bock	2179/87.		10438 1903
Lg. Bock	2179/87.		Christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter Nr. 9802 in den Katalog von 18. IV. 34 an Direktor i. V. Poths.
Lg. Bock	2179/87.		1903
Lg. Bock	2179/87.		X 1904
Lg. Bock	2179/87.		X 1904
Lg. Bock	2179/87.		X 1904
Lg. Bock	2179/87.		X 1904
Lg. Bock	2179/87.		nicht antik! X 1904

N ^o	DATUM	GEGENSTAND
10445	II B 3	Kreuz  Eisen.
10446	II B 3	Kreuz, wie 10445  Eisen.
10447	II B 3	Kreuz.  Bronze.
10448	II B 3	Kreuz.  Messing.
10449	II B 3	Blume (?)  Bronze
10450	Tra 2073 Mag Fiedl3	Rosette.  Gelbe Fayence.
10451	Kiss 310 Got 2 D. 3.	Garnknäuel. 

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Lg. Bock	2179/87.		10445 1903
Lg. Bock	2179/87.		1903
Lg. Bock	2179/87.		Christl. An der Abteilung Bildwerke überwiesen sind dort unter N ^o F. 9722, 9740, 9720, 9718 von 18. IV. 34 von Direktor i. v. Anshes.
Lg. Bock	2179/87.		1903
Lg. Bock	2179/87.		1903
Lg. Bock	2179/87.		1903
Lg. Bock	2179/87.		1903

N ^R	DATUM	GEGENSTAND
10452	III 14 L. Wang. Facht	Garnwickel (Brettspielstein)
	Kiste 285	 Knochen.
10453	X L.	Crucifix
		 Bronze.
10454	Bod 2. NB A 25.	Sieben runde Täfelchen, Teile einer Kette.
		Gelbes Glas.
10455	Yoh. 2. Tag A III. A.	Kleiner Krug mit Henkel
		 H. 0,035 m.
10456	Bod 2. NB A 35.	Kette von 32 Glasperlen. - Modern aufgereiht.
		 Glas.
10457	Boden 2. NB A 24	Korallenkette. - Modern aufgereiht
		Korallen.
10458	Boden 2. NB A 24	Korallenkette. - Modern aufgereiht
		Korallen.

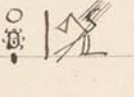
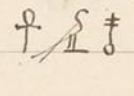
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Sammlung Bock	2119/84	10452
		1. Sept. 1905 an das Kaiser Friedrich Museum abgegeben
Sammlung Bock	2119/84	
Desgl.	2119/84	
Desgl.	2119/84	
Desgl.	2119/84	
Desgl.	2119/84	

Nr.	STAND- ORT	GEGENSTAND
10459	Bod 2. K 25.	Kette, modern aufgereiht.
		L. 31 cm
10460	Bod 2 K 34.	Kette, modern aufgereiht
		L. 31 cm Holz & Glasperlen
10461	X, L	Tafelchen mit hoher Relieffarstellung: Mann auf einem Beel reitend.
		 Elfenbein.
10462	II B 3	Garnwickel (?)
		 Knochen
10463	III B 3 Hag 12	Hornstück; V:  ; R: fleck.
		Horn. (Elfenbein?)
10464	VIII A Wag 13	Männliche Büste.
		
10465	II B 2	Futteral.
		 Leder & Holz.

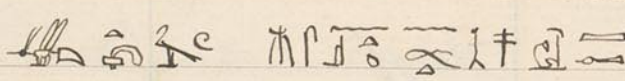
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Hg. Bock.	2179/87.		10459
Hg. Bock	2179/87.		
Hg. Bock	2179/87.		Ans Kaiser Friedrich-Mu- seum abgegeben, 1. Sept. 1905.
Hg. Bock	2179/87.		Vgl. Hoggewinkel-Kapt. Kunst, S. 107 (8763). 1906 v. rhanden
Hg. Bock.	2179/87.		christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter N ^o 7. 9807 inventarisiert von 18. IV. 34. v. Direktor i. V. Anthes.
Hg. Bock	2179/87.		
Hg. Bock	2179/87.		

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10466.	Bod. 2. KIII. 3.	Holzstab, unten spitz. Holz.
10467.	Bod. 2. GI. 2. WB	Holzstab. Oben und unten abgebrochen. L. 13, 7 cm Holz.
10468	Bod. II. GI. 1. WB	Holzstab. L. 28 cm Holz.
10469	Bod. 2. R. 5.	Gefäßverschluss. Auf der flachen Seite ein Stempel: in d. Mitte  , von einem Kranz umgeben. Um denselben läuft eine griech. Inschrift: $\chi\epsilon\ \theta\upsilon\delta\upsilon\lambda\upsilon\alpha\mu\omicron\varsigma$ $\kappa\alpha\iota\ \theta\upsilon\ \sigma\omicron\phi\iota\alpha$. — Weisser Thon.
10470	Bod. 2. PT. 5. Kiese 277	Masse aus Leinwandstücken (?) Form für eine Halbkugel.
10471	 Lehrstuhl im Bodenmuseum Kiese 310 Fährte 7	Naukratis, „from the ruins of the Greek scarab-factory.“ Gedr. Thon.
10472.	 Kiese 310	Halbkugelförmige Form für einen Scarabaeus. Naukratis, „from the ruins of the Greek scarab-factory.“ Gedr. Thon.

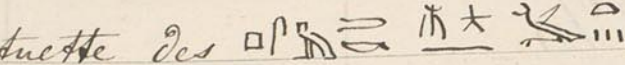
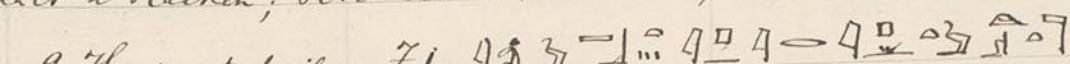
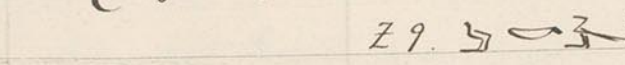
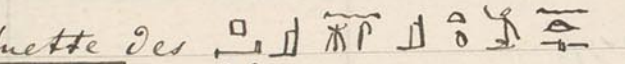
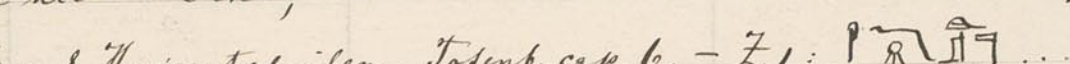
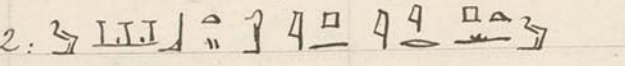
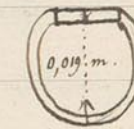
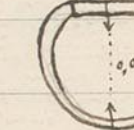
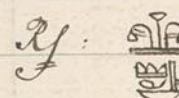
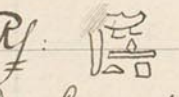
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Lg. Bock	2179/87.		10466
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		
Lg. Bock	2179/87.		
Geschenk des Egypt Exploration Fund	1050/88.		
desgl.	desgl.		Vermutlich identisch mit einer Form der Reihe 25595-98.

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10487	Skarab-Msg XV	<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Rf: Liegender Steinbock, darüber o Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. L. 0,01 m. Fayence, sehr abgerieben.
10488	Skarab-Msg XV	<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Rf:  (Ra ^c -mn-xpr). Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. L. 0,01 m. Fayence, sehr abgerieben.
10489	III 14 K21	<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Rf: Geflügelte Sphinx, mit bärtigem Menschenkopfe, schreitend. Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. L. 0,014 m. Hellgrüne Fayence
10490	Skarab-Msg IV	<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Rf:  Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. L. 0,013 m. Fayence, sehr abgerieben.
10491	Skarab-Msg IV	<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Rf: Schreitender Löwe (L), den Kopf umwendend, vor ihm A, über ihm o Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. L. 0,012 m. Weiße Fayence
10492	Skarab-Msg IV	<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Rf sehr abgerieben, Rf  Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. L. 0,017 m. Farblose Fayence.
10493	Skarab-Msg IV	<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Beiderseits sehr abgerieben. Rf: Stehender Gott, ein Scepter haltend (L) Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. L. 0,01 m. Farblose Fayence

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Egypt Exploration fund.	1050/88.		10487 X 1904
desgl.	desgl.		X 1904
desgl.	desgl.		X 1904 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		X 1904
desgl.	desgl.		X 1904
desgl.	desgl.		X 1904
desgl.	desgl.		X 1904

N ^r .	DATUM	GEGENSTAND
10501.	Skarab. May 22 XV	Rundes Täfelchen. — Durchbohrt. Vf wenig gewölbt. Rf: Schreitende geflügelte Sphinx auf — Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. Dm. 0,012 m. Fayence, Glasur abgerieben.
10502	Gold 2. R 25.	Rundes Täfelchen. Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. Dm. 0,012 m. Weiße Fayence.
10503	Skarab. May 21 XV	Rundes Täfelchen. — Durchbohrt. Vf etwas gewölbt. Rf flach: schreitender Löwe auf —, darüber ○ Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. Dm. 0,013 m. Bläuliche Fayence.
10504	Skarab. May 21 XV	Rundes Täfelchen. — Durchbohrt. Vf etwas gewölbt. Rf flach: Stehender Steinbock, darüber + Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. Dm. 0,012 m. Fayence, Glasur fast ganz abgerieben.
10505	Skarab. May 21 XV	Figürchen einer Ente, die den Kopf zurückwenket (?). — Da Br. nach Durchbohrt. Rf: ♂ Naukratis, „from the Greek scarab-factory“. L. 0,012 m. Grüne Fayence, Glasur fast ganz abgerieben.
10506	Skarab. May 21 XV	Skarabacus. — Der L. nach Durchbohrt. Vf sehr abgerieben. Rf: Sitzender Greif, darüber —, darunter — In Orvieto gefunden. L. 0,011 m. Blau gefärbter Thon
10507.	1906	Totenstatuette des  Rückenpfiler. Hat zwei Hacken. Bart. Vom 1 Horizontal- und 1 Verticalzeile. H. 0,13 m. Hellgrüne Fayence.

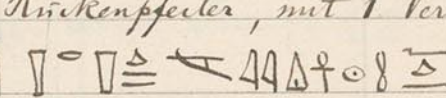
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Egypt Exploration Fund.	1050/88.		10501 X 1904
desgl.	desgl.		III 1905
desgl.	desgl.		X 1904
desgl.	desgl.		X 1904
desgl.	desgl.		X 1904
Geschenk des Herrn Dr. Dümmler.	1361/88.		X 1904
Geschenk des Herrn Dr. Dresel	1735/88.		X 1905
		Vom kleinen Primatierfossil Rätiboo / ART. — Nr. II 432/36 14. Januar 37. von Direktor i. v. Puschke vgl. 311 Namen!	

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10508	Slupp K 3	Totenstatuette des  Er hält 2 Hacken, Gebetsasch über d. l. Schulter. Brückenspieler. Vorn 9 Horizontalzeilen, Z1:  Z9:  Höhe 108 H. 0,18 m. Blane Fayence.
10509	Slupp K 3	Totenstatuette des  Er hält 2 Hacken, Gebetsasch über d. l. Schulter. Brückenspieler. Vorn 8 Horizontalzeilen, Totenk. cap. 6. - Z1:  Z2:  Höhe 108 H. 0,16 m. Hellgrüne Fayence.
10510	VIII 7 3 Kiste 35	Fingerring. Auf der rechteckigen Platte steht:  (rechts nach $\rightarrow$).  Weissgold.
10511	VIII 7 3 Kiste 35	Fingerring. Auf der rechteckigen Platte steht:   Weissgold.
10512	Skarab. Mg XV MB	Skarabäus. - Rf.  Der L. nach Durchbohr. L. 0,014 m. Br. 0,01 m. Weiße Fayence.
10513	Skarab. Mg XV MB	Skarabäus. - Rf.  (Sebkhotp). Der L. nach Durchbohr., von der Rf. schlt ein Stück. L. 0,015 m. Br. 0,011 m. Weiße Fayence.
10514	VII 14 K 2 Kiste 36	Skarabäus. - Rf.  , zwischen 0 und B ein nach r. hin schreitendes Nilpferd. Der L. nach Durchbohr. L. 0,013 m. Br. 0,01 m. Weiss, teils gelbe Fayence.

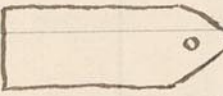
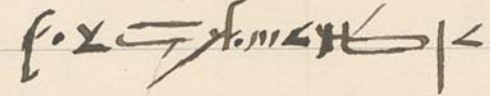
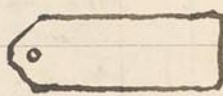
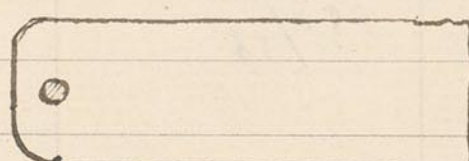
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Dr. Dressel.	1738/88		10508 War, ehe es ins Museum kam, zerbrochen & gekleimt. 1958 vorhanden
Sezgl.	1738/88		1958 vorhanden
Von Theodor Graf in Wien im Juni 1888 erworben.	1916/88, 1978/88		Reg. Inscr. I, 576 31.3.67 1958 vorhanden Sezgl., Gold, durchbohr., Nr. 76 S. 57 Taf. 13
Sezgl.	Sezgl.		31.3.67 1958 vorhanden Sezgl., Gold, durchbohr., Nr. 77 S. 57 Taf. 13
Sezgl.	Sezgl.		
Sezgl.	Sezgl.		
Sezgl.	Sezgl.		1958 vorhanden

N ^o	DATUM	GEGENSTAND
10522	IX 9	Gefäß,  auf einer quadratischen, vierfüßigen Basis (unter denselben 2 Zapfen). Vor dem Gefäß ein knieender Mann, der mit beiden Händen auf dem Kopfe einen viereckigen Kasten, dessen Deckel aufgeschlagen ist, trägt. — Rechts und links von ihm 2 schreitende Harpokrates (maskt, Ringenlocke, Mäus an d. Stirn, Arme herabhängend). Bronze. H. 0,135 m. Basis: 0,06 x 0,063 m. — Kiste 248
10523	X 23	Koptische Lampe, auf einem hohen Ständer mit 3 Füßen. Der Henkel der Lampe bildet ein Drachenkopf, der auf einem Kreuze ruht. Bronze. H. (incl. Ständer): 0,46 m.
10524	VII T.	Katholikopf, Architekturteil. — Hinten und die r. Ecke unten abgebrochen. Bemalt: Haare blau, Gesicht braun. Gedr. Thon. H. 0,155 m. Br. 0,125 m.
10525	IX 19	Schreitender Mann, unvollständige Statue. Kurzer Schwanz. Arme hängen herab. Frisur:  Rechteckige Basis, Rückenförmiger Frisur mit Basis abgebrochen. Kalkstein. H. 0,425 m.
10526	X 17	Eimer, mit Henkel, auf drei Füßen. — 2 der Füße abgelöst, einer noch fest. Der Henkel mit griechischen Ornamenten verziert. Zusammen mit 10527 gefunden. H. (excl. Füße): 0,185 m. Dm. 0,255 m. Bronze.
10527	X 17	Tisch. — Aus 3 Teilen bestehend: Giebtige Basis mit 3 Füßen, Tischbein, runde Tischplatte. Zusammen mit 10526 gefunden, 10526 stand auf d. Platte, deren noch Spuren vorhanden. Gesamthöhe: 0,66 m. Dm. der Platte: 0,405 m. Bronze.
10528	X 0	Quadratischer Kasten, mit Eisen- und Bronzebeschlägen. — Als Frise waren 2 Leisten, die vorn an Löwenvorkeile enden. Jenseit 3 Fächer. Eisernes Schloss, nicht zu öffnen. Vorn 2, auf dem Deckel 1 Griff. Bronzebeschläge gestempelt: in der Mitte des Deckels Medusenkopf, vorn rechts, links & unten dem Schloss 3 Bänder mit Engelgestalten, v. und l. ein Band mit Fabelwesen. H. 0,14 m L. 0,125 m Br. 0,17 m. Holz, bez. Bronze und Eisen

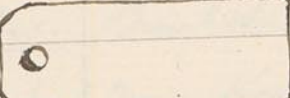
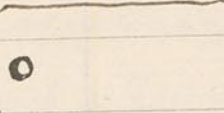
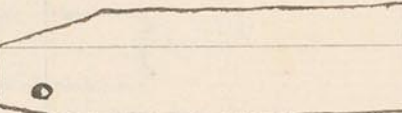
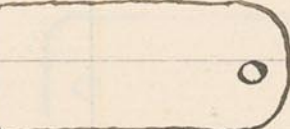
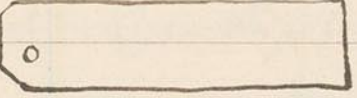
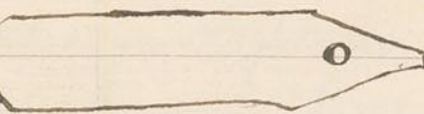
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Theodor Graf in Wien im Juni 1888 erworben.	1916/88, 1978/88.		10522
desgl.	desgl.		Aus Kaiser Friedrich - Museum abgegeben, 1. Sept. 1905.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		An die Salamische Abteilung überwiesen und dort unter N ^o F. 6073 eingetragenen am 23.V.35 von Direktor F. V. Anthes.
desgl.	desgl.		An die Salamische Abteilung überwiesen und dort unter N ^o F. 6072 eingetragenen am 23.V.35 von Direktor F. V. Anthes.
desgl.	desgl.		Ein Stück des Bodens des Kofls. da Küchlecke und die l. Seitenleiste des Deckels fehlen. Aufbewahrung, chagallig. Phil. An die Salamische Abteilung abgegeben und dort unter N ^o F. 9657 eingetragenen. 13. II. 35. von Direktor F. V.

Nr.	Datum	Gegenstand
10529	X 0 oben	Rechteckiger Kasten, mit Eisenbeschlägen. — Als Truhe waren 2 Leisten. Innen 3 Fächer, unter Eisen ein hohler Boden (die beim Bodenbrettchen nicht liegt). Einiges Schloss. Im Deckel ist mit Leistenzapfen in den vordere Seitenwänden des Kastens befestigt. — Auf dem Eisenbeschlag des Deckels:  Bronzehenkel auf d. Deckel. H. 0,15. L. 0,24. Br. 0,13 m. Holz (Eisen & Bronze)
10530	X 0 oben	Wand eines Kastens. Aus 2 Brettern bestehend, von denen das schmale obere mit 2 eisernen Scharnieren an dem unteren befestigt ist. — Rechte & linke je 5 Zinken (2 r. abgebrochen). Auf d. r. 3 Bronzebeschläge mit gestanzten Darstellungen: In oben fehlt, auf d. mittleren eine fig. auf d. unteren: Leda, Aphrodite, Dionysos und Frau (4) 0,18 x 0,17 m. Holz (Bronze, Eisen)
10531	Tag 1. =P. 14033	Rechte Hälfte einer Wachsschreibtafel. Schmäler, etwas erhöhter Rand. 1/4, zum grossen Teil noch mit Wachs überzogen, fängt an 8100; ägyptischen Koptische Buchstaben. Auf d. Rf. des Wachs abgekratzt und das Holz zerschrammt. — „In Ägypten gefunden.“ 0,235 x 0,14 m. Holz, mit Wachsüberzug
10532	Badenburg linker F.	Statuette der Göttin Bastet. — Stehend, Löwenkopfig. Arme hängen herab, in der R. hält sie das ♀. Rückenpfeiler, mit 1 Vertikalzeile:  Rechteckige Fussplatte mit Inschrift. Kopfputz fehlt (Loch). Zerpresene Stellen am Rpf. mit Blei ausgegossen. H. 0,125 m. Bronze
10533		Schlüssel.  L. 0,03 m. Dm. des Rings 0,023 m. Eisen.
10534	AB	Porträt eines Mannes. — Auf eine 6 mm. starke Holztäfel gemalt. Die rechte Hälfte des Bildes fehlt. — Kurzes Lockenhaar. Schnurr- und Backenbart. Rothbraune Hautfarbe. Kleid weiss mit poma, angust. clavi. Die l. bröcke oben abgeschnitten. H. 0,333 m. Br. 0,125 m. Holz.
10535	Breslau x	Porträt eines Kindes. — Auf eine 6 mm - 1 cm. starke Holztäfel gemalt. Ein grosser Teil der Farben abgesprungen. — Schwarzes Haar. In der r. Seite des Kopfes über d. Schulter eine Art Froschl (Jugendlocke?). Helle Hautfarbe. Graues Kleid mit roten Besatzstreifen (angust. clavi) H. 0,30 m. Br. 0,185 m. Holz

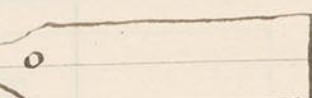
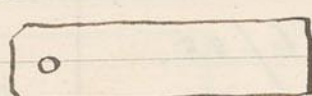
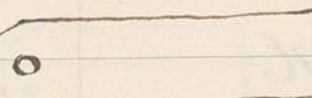
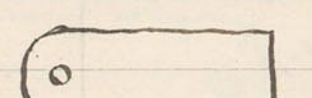
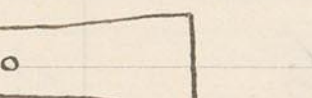
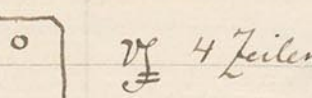
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Theodor Graf in Wien im Juni 1888 gekauft	1916/88, 1975/88		10529 christl. An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter Nr. F. 9690, 9784 inventarisiert am 18. IV. 34 von Direktor i. v. Anthes.
desgl.	desgl.		
Geschenk des Herrn Hemij Wallis (Woodbury, Biggin Hill, Norwood)	2123/88		1958 vorhanden am 22.12.82 an P.S. übergeben
durch Consul Schmidt in Kairo für 4 £ aus dem Consulatsfonds erworben	583/88		Ein zweites Exemplar derselben Figur wurde durch Dr. v. Niemeyer erworben, Dec. 7 de 1893. Verdächtig, vgl. Wiedemann, Gesch. Äg. 575 Anm. 2. — Dr. Oldhausen hält das Blei für echt antik.
durch Consul Schmidt in Kairo aus dem Consulatsfonds erworben	583/88		Antik?
Lg. Bock.	2179/87		
desgl.	desgl.		Auf der Rs. klebt ein Stück Mumienleinwand. An die archäologische Universitätsammlung zu Breslau leihweise abgegeben 24/11/90

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10536	Bonn. x	Histe des Harpokrates, Bruchstück einer griechisch - ägyptischen Terrakotte. - Auf dem Kopfe Hörner und Doppelkrone; Seitenlocke. Zeigefinger der r. Hand am Munde. H. 0,095 m. Zehn. Thon
10537	Pap. alt.	Mumienetikett, rechteckig, durchbohrt. Vf. 5 Zeilen Griechisch: 1. Περὶ τῆς ψυχῆς 2. οὐρανὸς καὶ γῆς 3. Τὸ πνεῦμα καὶ τὸ σῶμα etc. Rf. 4 Zeilen Demotisch. L. 0,105 m. Br. 0,06 m. Holz
10538	Pap. alt.	Mumienetikett,  3 Zeilen Demotisch; Zeile 1  < 1 L. 0,115 m. Br. 0,055 m. Holz
10539	Pap. alt.	Mumienetikett,  Vf. 2 Zeilen Griechisch (Kursive) ΤΑΣΑΡΟΝ ΤΑΣΑΡΟΝ. L. 8 cm. Br. 4 cm. Holz.
10540	Pap. alt.	Mumienetikett,  Vf. 3 Zeilen Griechisch (Kursive), eingekritzelt, nachdem vorher mit Tinte vor- geschrieben, Zi: Μανγύρος (2) Ἐκουφίον (3) καὶ τὸς Ἐρασιόχ. L. 0,138 m. Br. 0,048 m. Holz
10541	Lib. 2 Fragm. Klebr. B.	Mumienetikett, rechteckiges Täfelchen, durchbohrt. Vf. 4 Zeilen Griechisch: Σερπῆρας Ἀνοκχωρίον καὶ τὸς Ἐδονίγος Λιὸ Τριγίον. Rf. 3 Zeilen „Altägyptisch“ (von rechts nach links geschrieben) L. 0,105 m. Br. 0,055 m. Holz
10542	Pap. alt.	Mumienetikett, rechteckiges Täfelchen, durchbohrt. Vf. 3 Zeilen Griechisch: Σερπῆρας Ἀνοκχωρίον καὶ τὸς Ταροῦπιος Λιὸ Βοννάγ. Rf. 3 Zeilen Demotisch. L. 12 1/2 cm. Br. 4 1/2 cm. Holz

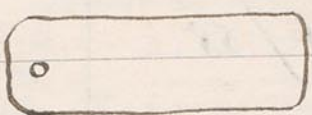
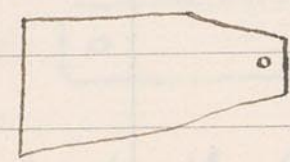
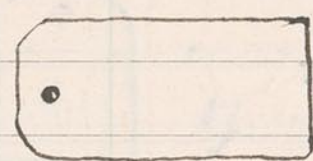
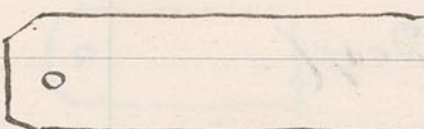
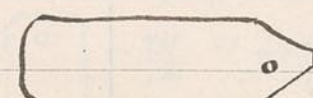
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Vom Antiquarium übernommen.			10536 Fundort unbekannt. In das akademische Kunstmuseum in Bonn verliehen. 27/96.
Geschenk des Herrn Theodor Graf (Wien). Accession 1 de 1889.			Veröffentlich: Krebs Äz XXXII S. 42. N. 23. 1958 vorhanden ✓
desgl.			1958 vorhanden ✓
desgl.			Veröffentlich: Krebs Äz XXXII S. 48. N. 52. 1958 vorhanden ✓
desgl.			Veröffentlich: Krebs Äz XXXII S. 49. N. 63. 1958 vorhanden ✓
desgl.			Veröffentlich: Krebs Äz XXXII S. 50. N. 77. 1958 vorhanden ✓
desgl.			Veröffentlich: Krebs Äz XXXII S. 50. N. 76. 1958 vorhanden ✓

Nr.	Datum	Gegenstand
10543	Pap. et al.	Mumienetikett;  vj 6 Zeilen Griechisch (uncial): Ψευδοῦτος, ὁ καὶ Σωταῆς, Ψευδοῦτος, ἀγῶγος Τεαίριος, ἐπὶ τῆς νῆδος, L 14 = μέγας τὰ L 8 1/2 cm. Br. 4 1/2 cm. Holz
10544	Pap. et al.	Mumienetikett;  3 Zeilen Griechisch (Unciale): Ἰσὲς Χερσηνὸν υἱὸς Θρεβιῶτος. L. 10 1/2 cm. Br. 6 1/2 cm. Holz
10545	Pap. et al.	Mumienetikett;  Zwei Zeilen Griechisch (Unciale): Παβῆκος Πβῆκος. L. 9 1/2 m. Br. 6 cm. Holz
10546	Pap. et al.	Mumienetikett;  Zwei Zeilen Griechisch (Unciale) Πεβόντε Πβῆκος. L. 12 1/2 cm. Br. 4 1/2 cm. Holz
10547	Pap. et al.	Mumienetikett;  vj 2 Zeilen Griechisch (Unciale) Σενεχρῆτος Ταβῆς und Rj 4 Zeilen Demotisch. L. 11 1/2 cm. Br. 6 cm. Holz
10548	Pap. et al.	Mumienetikett;  vj 2 Zeilen Griechisch (Unciale): Πβῆκος Ἀποκτωρίον. L. 11 cm. Br. 3 1/2 m. Holz
10549	Pap. et al.	Mumienetikett;  vj 1 Zeile Demotisch: f z/w s 43, b3 L. 15 cm. Br. 5 cm Holz

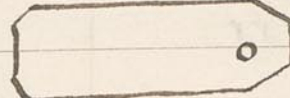
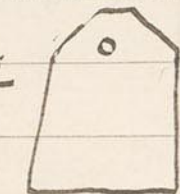
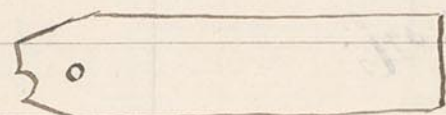
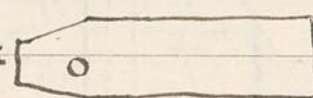
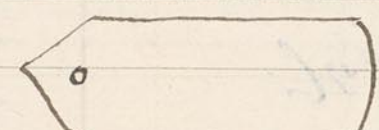
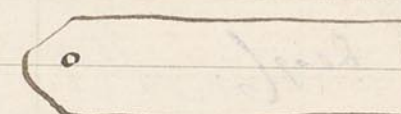
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Theodor Graf (Wien). Accession I de 1889.			10543 Veröffentl. Äz XXII S. 42 (N ^o 24). 1958 vorhanden
Von Mohark Joireus ge- kauft. Accession 3 de 1889.	2756/88.		Veröffentl. Äz XXX S. 49 (N ^o 60). 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Veröffentl. Äz XXII S. 48 (N ^o 44). 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Veröffentl. Äz XXX S. 48 (N ^o 46). 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Veröffentl. Äz XXX S. 48 (N ^o 47). 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Veröffentl. Äz XXX S. 48 (N ^o 42). 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		1958 vorhanden

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10550	Pap. alt.	Mumienetikett;  vj. 2 Zeilen Griechisch: Σερπεντινός Νκαίμνος. Rj 4 Zeilen Demotisch L. 11 1/2 cm Br. 3 1/2 cm. Holz.
10551	Pap. alt.	Mumienetikett;  vj. 3 Zeilen Griechisch: Ανοχιδώσιος κώσιος Πλουτογένης αργός Σενδορβάντος ἀπὸ Βουναγ. L. 10 cm. Br. 3 1/2 cm. Holz.
10552	Pap. alt.	Mumienetikett;  Drei Zeilen Griechisch: Απὸ Βουναγ. Σερπεντινός Νικηφόρος αργός Σερπεντινός. L. 12 cm Br. 4 cm. Holz.
10553	Pap. alt.	Plumienetikett;  vj. eingekratzt: Νεγάξ Ψενίος. Rj 6 Zeilen Demotisch. 0,067 x 0,05 m. Holz.
10554	Pap. alt.	Mumienetikett;  vj. 2 Zeilen: Θερσίως Ψενίος. Rj: Θερσίως. L. 9 1/2 cm. Br. 4 1/2 cm. Holz.
10555	Pap. alt.	Mumienetikett;  vj. 4 Zeilen Griechisch: Σερφίδιος φίδιος αργός Σενδορβάντος ἀπὸ τῆς γῆδος L 13 = μω 13 Rj 3 Zeilen Demotisch; Zi. [WIZP] 13 L. 9 cm. Br. 4 cm. Holz.
10556	Ltbl. 2 Fragm. links O	Mumienetikett;  vj. 4 Zeilen Griechisch: Σερβίος Διογάνης. Rj: 3ΔΕ-ΟΥ ΔΙΟΓΑΤΟΣ. Die Buchstaben sind erst mit Tinte aufgeschrieben und dann eingeschnitten. 0,102 x 0,04 m. Holz.

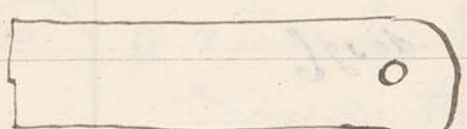
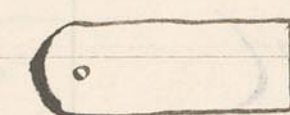
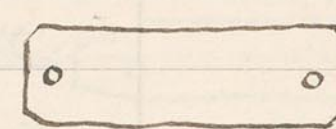
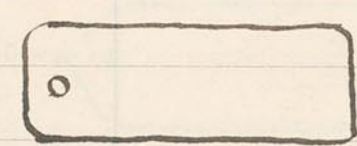
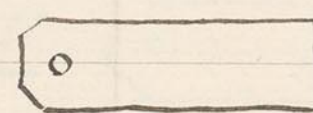
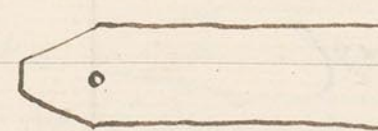
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Moharib Todrus erworben Accession 3 de 1889.	2456/88.		10550 Veröffentl.: Äz XXXI S. 48 Nes. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl.: Äz XXXI S. 50 Nes. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl.: Äz XXXII S. 50. Nes. 79. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl.: Äz XXXII S. 48. Nes. 45. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl.: Äz XXXII S. 49. Nes. 58. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl.: Krib. Äz XXXII S. 43 Nes. 29 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl.: Äz XXXII S. 49 Nes. 57. 1958 vorhanden ✓

Nr.	Datum	Gegenstand
10557	Pap. alt.	Mumienetikett.  Vj 2 Zeilen Griechisch: Ευαγγελίος Καρύσιος τοῦ Καρύσιου. Rj 4 Zeilen Demotisch. L. 0,103 m. Br. 0,045 m. Holz
10558	Gr. 2 Fragmente links O	Mumienetikett;  4 Zeilen Griechisch: Κοιμήσεως Ἀρχιεπισκοπῆς ἀπὸ Βουναζή L. 0,08 m. Br. 0,042 m. Holz
10559	Pap. alt.	Mumienetikett;  Vj 2 Zeilen Griechisch: Φίλιππος Πάτριος ἀρχιεπίσκοπος ὡς L. 12 L. 0,12 m. Br. 0,045 m. Holz
10560	Pap. alt.	Mumienetikett;  4 Zeilen Griechisch: Σε- ραφείμης Πάτριος ἀρχιεπίσκοπος ἀπὸ Βουναζή L. 0,095 m. Br. 0,05 m. Holz
10561	Pap. alt.	Mumienetikett;  Vj 3 Zeilen Griechisch: Ἰωάννης Ταπεινός ἀρχιεπίσκοπος Ἐκκλεσιάρχου Rj 3 Zeilen Demotisch. L. 0,133 m. Br. 0,05 m. Holz
10562	Pap. alt.	Mumienetikett;  Vj 2 Zeilen Griechisch: Περικλῆς Ἀσκληπιάδης ἀρχιεπίσκοπος Σεραφείμης ἀπὸ Φαίτου Rj 4 Zeilen Demotisch L. 0,10 m. Br. 0,038 m. Holz
10563	Pap. alt.	Mumienetikett;  Vj 3 Zeilen Griechisch: Φαίτος Περικλῆς, ἀρχιεπίσκοπος Σεραφείμης Rj 4 Zeilen Demotisch L. 10 1/2 cm Br. 4 cm. Holz

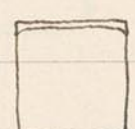
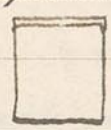
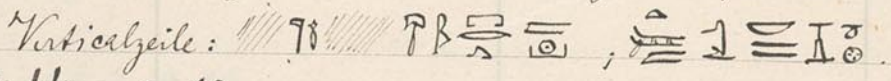
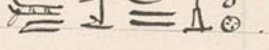
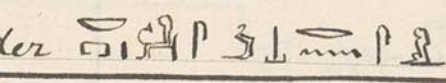
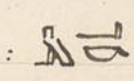
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Moharab Tojus gekauft 2756/88 Accession 3 de 1889.	2756/88		10557 Veröffentlichung: ÄZ 28 S. 1. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ XXXII S. 12 Nº 28 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ Bd 32 S. 44 Nº 15 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ Bd XXXII S. 50. Nº 78. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ Bd XXX S. 42 Nº 27. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ Bd XXXII S. 50. Nº 83. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ XXXII S. 49 Nº 68. 1958 vorhanden ✓

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10564	Pap. alt.	Mumienetikett;  v/ 2 Zeilen Demotisch. R/ 3 Zeilen Griechisch: Πασάριος Κανόπου μνηστής L. 0,10 m Br. 0,05 m. Holz.
10565	Pap. alt.	Mumienetikett;  v/ 4 Zeilen Griechisch: Πασάριος Πρῆκτος L. 0,115 m Br. 0,04 m. Holz.
10566	Pap. alt.	Mumienetikett;  1 Zeile Griechisch: Σερναχούριος. L. 0,115 m Br. 0,04 m. Holz.
10567	Pap. alt.	Mumienetikett;  1 Zeile Griechisch: Ψερνάριος. L. 11 1/2 cm. Br. 4 cm Holz.
10568	Pap. alt.	Mumienetikett;  v/ 1 Zeile Griechisch: Ψῆς Ψερνάριος Ψῆτος. R/ 4 Zeilen Demotisch L. 0,128 m. Br. 0,05 m. Holz.
10569	Pap. alt.	Mumienetikett;  v/ 2 Zeilen Griechisch (eingeschnitten): Μαρίος Κολάριος (ov) R/ 1 Zeile Demotisch. L. 0,153 m Br. 0,052 m Holz.
10570	Pap. alt.	Mumienetikett;  v/ 4 Zeilen Griechisch: Ληφ. Περναχούριος Πασαβήριος Ληφ. Περναχούριος R/ 3 Zeilen Demotisch L. 0,088 m Br. 0,033 m. Holz.

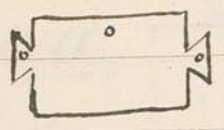
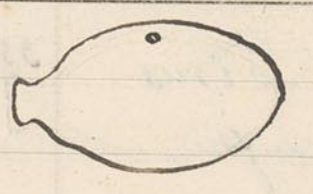
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Moharib To Drus gekauft Accession 3 de 1889.	2756/88		Veröffentl. Az XXXII S. 50. Nr. 82 Hes. Az. XXIII. S. 7 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Veröffentl. Az XXXI S. 49. Nr. 69 1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		Veröffentl. Az XXXI S. 47. Nr. 37 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Veröffentl. Az XXXI S. 47. Nr. 39 1958 vorhanden
desgl.	Desgl.		Veröffentl. Az XXXII S. 49. Nr. 72 1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		Veröffentl. Az XXXII S. 48. Nr. 50. 1958 vorhanden
desgl.	Desgl.		Veröffentl. Az XXXII S. 42. Nr. 26. 1958 vorhanden

№	DATUM	GEGENSTAND
10571	Pap. alt.	Mumienetikett;  Drei Zeilen Griechisch: Ἀνὸ Βορναῖ. Σεραφικωρία Νικηφόρου αὐτοῦ Ταφάριος. L. 0,125 m. Br. 0,032 m Holz
10572	Pap. alt.	Mumienetikett;  V 2 Zeilen Griechisch: Ψευδαλφίς Ἀδριανὸς αὐτοῦ Σαίγις. L. 0,12 m Br. 0,045 m Holz
10573	Pap. alt.	Mumienetikett;  V 2 Zeilen Griechisch: Παρίοκος Θεοδώρος. Rj — — : Παρίοκος. L. 0,09 m Br. 0,045 m Holz
10574	Pap. alt.	Mumienetikett;  V 3 Zeilen Griechisch: Σεραφικωρίας Θεοδώρος ἐπὶ μ. Rj 3 Zeilen Demotisch L. 0,145 m Br. 0,06 m Holz
10575	Pap. alt.	Mumienetikett;  V mit Rj Schrift beschädigt V 2 Zeilen Griechisch: Karwadios Rj 3 Zeilen Demotisch. L. 0,115 m Br. 0,053 m Holz
10576	Pap. alt.	Mumienetikett;  V 3 Zeilen Griechisch: Ἀποκρίσιος Ἀδριανὸς αὐτοῦ Σεραφικῶν ἐπὶ Βορναί(ας). Rj 5 Zeilen Demotisch. L. 0,092 m Br. 0,04 m. Holz
10577	Pap. alt.	Mumienetikett;  V 2 Zeilen Demotisch und 2 Zeilen Griechisch: Ἀποκρίσιος Θεοδώρος αὐτοῦ Σεραφικῶν. Rj 4 Zeilen Demotisch. L. 0,138 m Br. 0,048 m. Holz

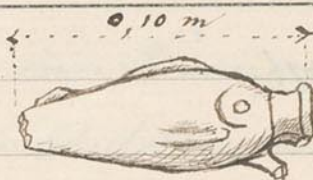
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Moharab Torpus gekauft Accession 3 de 1889.	2456/88.		10571 Veröffentl. in: ÄZ XXXII S. 50. № 80. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl. in: ÄZ XXXII S. 49. № 61. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl. in: ÄZ XXXII S. 49. № 59. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl. in: ÄZ XXXII S. 32 № 14 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl. in: ÄZ XXXII S. 48. № 43. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl. in: ÄZ XXXII S. 51. № 86. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentl. in: ÄZ XXXII S. 49. № 62. 1958 vorhanden ✓

Nr.	Datum	Gegenstand
10585	Ltr 2 Längsgr. linkes O	Mumienetikett; VI stehender Osiris (aufgemalt), darunter 4 (5?) Zeilen Demotisch. Ry. Mumie auf einer Bahre liegend L 0,14 m Br. 0,06 m. Holz
10586	T-A Z Kiste 33	Rechteckiges Täfelchen. Inschrift  in  , mit blauer Paste ausgelegt. Oben durchbohrt, unten nur ein rundes Loch. — Fund von U. Amarna 0,053 x 0,051 m. Alabaster.
10587	VII 14. L. Mus. 2 Kiste 285	Rechteckiges Täfelchen. Inschrift  Der Name Amenhotep Die Inschrift steht in  , mit blauer Paste ausgelegt. Oben & unten durchbohrt, unten das Loch mit blauer Paste zugestrichen. 0,053 x 0,058 m. Fund von U. Amarna Alabaster
10588	Pap. Amst. A	Rechteckiges Täfelchen, Inschrift  in  , der Name Amenhotep ausgekratzt, mit blauer Paste ausgelegt. Unten durchbohrt, oben nur ein rundes Loch. Fund von U. Amarna 0,065 m x 0,06 m. Alabaster
10589	Lith. im Bodenplan Dort 0 Kiste 309	Siegel; auf der einen Seite  , auf der anderen  Auf der Ry. Eindrücke der Fäden Fund von U. Amarna. 0,03 m. Thon.
10590	Ltr 17 Fragm. Regal II b	Bruchstück (einer Grabwand? eines Sarges) mit aufgemalten Götterfiguren. Sperberköpfiger Horus und menschenköpfiger Atum (mit Doppelkrone), beide in Mumiengehalt, das I-Scepter haltend. Davor je 1 Vertikalzeile:  ,  0,14 x 0,13 m. Kalkstein.
10591	VII, 11 H Fach 2 b. Kiste 247	Totenstatuette der  In jeder Hand hält sie A, über der l. Schulter Getreidesack. 7 Horizontalzeilen (eingeschnitten), Totenk. Cap. II. Zeile 7:   . An mehreren Stellen abgestossen Schwarzer Stein. H. 0,20 m.

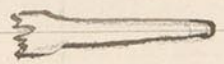
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Moharib Todrus gekauft Accession 3 de 1889.	2756/1888.		10585 Veroffentlicht. 1958 vorhanden
Geschenk von F. Simon Jhr. VII 1712	1670/88.		1958 vorhanden 1978 vorhanden
desgl.	desgl.		Reg. Inscr. II, 242.
desgl.	desgl.		Reg. Inscr. II, 242.
desgl.	desgl.		1958 vorhanden 1978 vorhanden
desgl.	desgl.		Reg. Inscr. II, 242.
Aus dem Besitze Kaiser Friedrich's, früher Leihgabe an das Kunstgewerbe museum, von diesem 1888 d. d. 1. Abt. übernommen Accession 4 de 1889.	2827/88.		1958 vorhanden
Von Moharib Todrus für 4 £ gekauft Accession 7 de 1889.	3581/87, 1568/88.		Reg. Inscr. II, 392.

Nr.	Datum	Gegenstand
10592	God. 2. CI. 3.	<u>Bronzetafel</u>  6 Horizontaltheilen: Ἀγγελικὴν καὶ Ποσειδωνίαν οὐρανὸν καὶ γαίαν ἀντοκατατοξὸν ἀσπίδα καὶ ἀνερπυγίστον. 0,15 x 0,097 m. Bronze
10593	VII F Kiste 14	<u>Sitzender Harpokrates</u> , Figürchen. — Er ist nackt. Jugendlocke. Hinten am Hals eine Ose. Der r. Arm fehlt, desgl. die Unterschenkel und Füße. Vom l. Arm nur die Hand, die an der Brust liegt, erhalten. Auf d. Kopf nur vom an d. Stirn ein Loch (für d. Schlange). H. 0,05 m. Stein, grün glasiert (sieht schmutzig braun)
10594	VII F Kiste 280	<u>Stehende Frau</u> , mit gekreuzten Armen; Statuette. Langes, eng anschließendes Kleid. Die Frisur geht hinten in einen Zopf aus.  Die Statuette war bemalt (Teile gelb). Teilweise noch mit Asphalt überstrichen. Füße fehlen. H. 0,18 m H. 0,27 m. Holz
10595	II H WB	<u>Flacher Deckel</u> in Form  einer Schildkröte. Augen (weiß mit schwarz) besonders eingesezt. 0,168 m x 0,14 m. Grünlicher Stein
10596	God II F III. 2.	<u>Kinderpuppe</u> , nackte Frau. Auf dem Kopfe Löcher, in mehreren derselben Nägel. Arme fehlen; Gesicht sehr abgerieben. H. 0,16 m. Holz
10597	II F WB	<u>Flacher Deckel</u> ,  in Form eines Königsrings (1), auf dem zwei Federn sitzen. magische Schmuckpalette 0,056 m Grünlicher Stein
10598	X CI. 3 WB	<u>Flacher Deckel</u> in Form eines Fisches  0,11 x 0,07 m. Grünlicher Stein

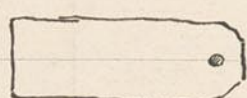
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Durch Dr. Winckler 1888 in Havre aus dem Konakats fonds gekauft. Accession 10 de 1889.	2537/88; 2484/88		10592 Erman 245 28, 1890, 59 = SB 4226 1952 vorhanden 10.12.1991 aus PS-Magazin übernommen Ph.
Von Fran Legationsrath Brugsch für 30 M. ge- kauft. Accession 12 de 1889.	121/89.		1958 vorhanden
Von Moharab Todrus in Luxor gekauft. Accession 8 de 1889.	1777/88, 2719/88.		12121
Desgl.	Desgl.		Schäfer, Kunst des alten Orients, 580 Abb. 1887. Auf. Vere. 37 Schäfer, Altpyramiden II, Nr. 220 Propyläen-Kunstgeschichte II, S. 187
Desgl.	Desgl.		12121
Desgl.	Desgl.		Schäfer, Altpyramiden II, Nr. 125
Desgl.	Desgl.		12121

Nr.	Datum	Gegenstand
10606		Flasche. Am Halse zwei Henkel. Aufgemalttes Ornament von concentrischen Kreisen und Spiralen.  H. 0,135 m. Hellbrauner gebr. Thon.
10607		Topf. Roth gestrichen.  H. 0,07 m. Gebr. Thon.
10608		Gefäß in Form eines Fisches. Was blau bemalt, noch Farbereste vorhanden. Henkel und untere Spitze abgebrochen.  L. 0,10 m. Roth glazierter Thon.
10609		Gefäß.  H. 0,085 m. Braun glazierter Thon.
10610		Gefäßuntersatz.  H. 0,07 m. Roth glazierter Thon.
10611		Schiff (Kinderspielzeug) Bemalt: Wasser gelb, Seeer roth, Schiff und Kajüte schwarz und roth.  L. 0,095 m. H. 0,06 m. Kalkstein.
10612		Rundes Holzstäbchen, mit rothem und grünem Leder überzogen. Oben und unten abgebrochen. L. 0,14 m. Holz und Leder

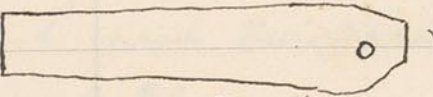
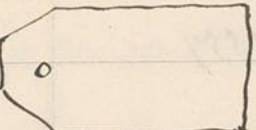
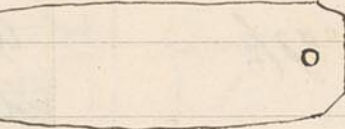
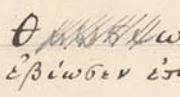
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Moharib Toivus in Luxor gekauft. Accession 8 de 1889.	1777/88, 2419/88.		10606 1955 vorhanden 1979 vorhanden
desgl.	desgl.		1955 vorhanden 1979 vorhanden
desgl.	desgl.	Ausf. Verz., 35	
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		cf. 9573.
desgl.	desgl.		f. 4713.

Nr.	Datum	Gegenstand
10613	VIII. 2 Hg. G. 3 Fark. 2	Knochenstück (zurecht geschnitten!). 
	Kirk 30 d. 2	L. 0,102 m. Knochen.
10614	WB Bod 2	Rechteckiger Block mit vertieften Darstellungen: 1) Kamel; 2) Fisch; 3) Zweig; 4) Vogel 5) Delfin; 6) Laufende Stier. Auf 2. Zweige (3) sitzt ein Vogel. — Ruinen von <u>Athribis (Benha)</u> 0,16 x 0,10 x 0,10 m. Kalkstein.
10615	g I. 6	Rechteckiger Block mit vertieften Darstellungen. Eine Ecke abgebrochen. Dargestellt: 1) Fisch; 2) Stier; 3) Vogel; 4) Delfin; 5) Sitzende nackte Frau, in den erhobenen Händen Fische haltend. 6) Stehende nackte Frau, mit herabhängenden Armen. — In d. Nähe von <u>Benha</u> bei einem Canalbau beim Graben in d. Culturmurde gefunden 0,20 x 0,13 x 0,12 m. Kalkstein.
10616	Skuppen XII. 1 Kirk 128	Fussbrett vom Sarge der <u>Qz</u> ! Auf Gehrung gearbeitet, Stricke der Holznägel noch vorhanden, Ausen 1 Horizontalgeile, eingeschnitten: <u>Qz</u> <u>Qz</u> <u>Qz</u> <u>Qz</u> ! Innen Spuren von Bemalung. Aus dem Brummen des 904 f. 3 in d. Nähe von Grab 10 von Sakka 0,35 x 0,33 m. Holz.
10617	Bod 2 K III. 2	Kamm. Auf der einen Seite enge, auf der andern weite Zähne. H. 0,07 m. Br. 0,052 m. Holz.
10618	Kirk 30	Skarabäus. — Der Länge nach durchbohrt. Rf: Stehender Bes, von vorn gesehen. L. 0,03. Br. 0,02 m. Grün glasierter Stein.
10619	WB	Skarabäus. — Der L. nach durchbohrt. Vf (an Stelle der Flügeldecken): Blume und 2 Zweige. Rf: <u>†</u> <u>†</u> (das letzte wohl sitzender Affe) L. 0,017. Br. 0,012 m. Grau glasierter Stein.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Mohart Todrus in Luxor gekauft Accession 8 de 1889.	1777/88, 2719/88		10613 Vergl. Gröspolisgraben XXIX (W. 85). angest. XII Dyn.
Geschenk des Herrn Prof. J. Schweinfurth Accession 5 de 1889.	2700/88.		Vgl. 7649. 9096. 10615.
Desgl.	Desgl.		Vgl. 7649. 9096. 10614.
Hg. Lepsius. Inv. V 380.			1958 vorhanden
Von Mohart Todrus in Luxor gekauft Accession 8 de 1889.	1777/88, 2719/88		Reg. Inv. Band 1 S. 130
Vom Bildhauer Lessing in Berlin gekauft; Accessionsj. 17 de 1889			1958 vorhanden
desgl.			

Nr.	Datum	Gegenstand
10620		<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Rf: <u>IV</u> (zweimal) <i>Kiste 36</i> L. 0,017. Br. 0,012 m. Grauglasierter Stein.
10621		<u>Skarabäus.</u> — Der L. nach durchbohrt. Rf. <u>Heinrich und Blume.</u> <i>LB</i> L. 0,018 m. Br. 0,012 m. Hellbraun glasierter Stein
10622		<u>Statuette einer Isis,</u> die den Harpokrates auf dem Schoosse hält und ihm die Brust reicht. — Kopffutz d. Göttin Die Füße d. Göttin, sowie der Thron, auf dem sie sass, fehlen. In Velesino (Phaeae) / Thessalien gefunden H. 0,095 m. Bronze. <i>LB</i> <i>Kiste 55</i>
10623	Breslau x	<u>Stehender Bes.</u> <u>Figürchen.</u> V und Rf gleich. Der Kopffutz der Br. nach durchbohrt. Aus Aegina H. 0,05 m. Hellgrüne Fayence.
10624	<i>Bot. 2</i> <i>7.4.</i>	<u>Ein Leuzstück</u> mit (roth) eingewebten koptischen Buchstaben und Zeichen, eine Horizontalzeile: <u>2M ΠΡΑΝΗΠΝΟΥΤΕΝΩΩΡ</u> <u>Π' ΑΝΟΚ ΓΕΩΡΓΕ ΠΩΗ ΠΕΤΡΕ ΠΩΗΗ ΓΕΩΡΓΕ ΙC ΠΕ ΧΡΙCΤΟC ΒΟΗΘΑ</u> <u>ΑΓΕΩΡΓΕ ΠΩΗΗ</u> . An den Seiten mit oben abgepasst. L. 1,53 m. Br. 0,36 m. Gelblicher Wollstoff.
10625	<i>XI 17</i> <i>Loben</i>	<u>Weberkamm</u> (byzantinisch) Gefunden, in einem Grabe eines Gobelinwirkers mit Ballen von Purpurgarn. Wohl aus Achmim. L. 0,63 m. Br. 0,11 m. Holz, Leder u. a.
10626	<i>Pop. 111</i>	<u>Mumienetikett.</u>  V 3 Zeilen griechisch: <u>Σεγουφάρις Πετεμύριος</u> <u>αὐτοῦ(ς) τῷ(ς) Πάτριος ἀπὸ Φιδεῶς</u> <u>σοῦ Παροπόδ(ου) νόμιον</u> Rf 4 Zeilen demotisch. L. 0,09 m. Br. 0,035 m. Achmim. Holz.

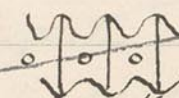
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Vom Bildhauer Lessing in Berlin gekauft; Accessionsj. 17 de 1889.			10620 1958 vorhanden ✓
Desgl.			
Geschenk des Herrn Dr. Wollas in Athen. Accessionsj. 30 de 1889.	1511/1889.	Ruede, Bronze	§ 306 b p
desgl.	desgl.		An die archäologische Universitätsammlung zu Breslau teilweise abgegeben 24.11.96.
Von Kallenberg in Siebelbach bei Lindau (a. Bodensee) für 100 M. gekauft. Accessionsj. 29 de 1889.	1308/89.		<i>Abstell.</i> An die Abteilung Bildwerke überweisen und dort unter No. 7. 9992 mingebracht 2. 4. 34 Der Direktor i. V. Anthes.
Von Dr. Franz Bock mit den folgenden 5 Nummern für 100 M. gekauft. Accessionsj. 28 de 1889	728/89. 658/89		War in d. Mitte durchgesägt, <i>Abstell.</i> geleimt. An die Abteilung Bildwerke überweisen und dort unter No. 7. 9803 inventarisiert von 18. IV. 34. Der Direktor i. V. Anthes.
desgl.	desgl.		Voröffentlich: <u>Äg XXXII S. 51.</u> No 85. 1958 vorhanden ✓

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10627	Lhr 2 Gruppen links O	Mumienetikett; rechteckig. Vf. Σερβίος Αγωῶν Ρf. Σερβίος Αγωῶν Περαιόβιος Περαιόβιος ὑπερῶς ὑπερῶς Σερβίος Σερβίος ἑπὶ τῶν 25 // Μεσογῆ κτ Achmim. L. 0,135 m. Br. 0,043 m. Holz
10628	Lhr 2 Gruppen links P	Mumienetikett.  Vf. Τετράριος Πε... τος Περαιόβιος ὑ- περῶς Σερβίος Αγωῶν ἑπὶ τῶν 5 // Μεσογῆ κτ Achmim Rf. 5 Zeilen demotisch. L. 0,18 m. Br. 0,045 m. Holz
10629	Pap. Alt	Mumienetikett.  Vf. Νεγεῶς Νεγ- εῶς ὑπερῶς Σερ- βίος ἑπὶ τῶν 4 // Μεσογῆ κτ Achmim Rf. 4 Zeilen demotisch. L. 0,13 m. Br. 0,055 m. Holz
10630	Pap. Alt	Mumienetikett.  Vf. 4 Zeilen demotisch; dann:  Rf. 7 Zeilen demotisch. L. 0,13 m. Br. 0,055 m. Holz
10631	X 16	Moeres Stück eines Vorhangs (?)  In den Ecken oben u. unten links aufgemalte Blumen, dazwischen steht APXHAGEMIXX; auf dem Vorhang war wohl die Engel Michael dargestellt; doch ist nur noch der Heiligenschein erhalten. L. 0,43 m. H. 0,21 m. Achmim Bimsengeflecht, Leder.
10632	Bod 2. Pm. 1. WB	Kranz, aus Schilf geflochten Achmim Dm. 0,17 m Schilf.
10633	Bod 2. Kt. 4.	Schurzfell. Mit schwarzer Tinte ist ein Stern auf der Name MANICKO(c). Beachte den Flicken. Achmim. Leder 0,55 x 0,42 m.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Dr. Bock gekauft. Accession 28 de 1889.	728/89.		10627 Veröffentl. in: Az XXXII S 41 Nr 22 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Veröffentl. in: Az XXXII S 36 Nr 1. b d Post Aufn im Nov 1950 festbest.
desgl.	desgl.		Veröffentl. in: Az XXXII S 51 Nr 93. 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		1958 vorhanden
Von Dr. Franz Bock gekauft. Accession 20 de 1889	225/89.		10631 An der Abteilung Bildwerke Libranaria mit dem Inventar Nr 7 9979 eingetrag. Kranz 5. 9. 34 von Direktor i. V. Poths.
desgl.	desgl.		„Musée von erfahrenen Buchbinder hand hergestellt und neu zusam- mengesetzt worden.“ Bock.
desgl.	desgl.		10632 10633 26572

Nr.	Datum	Gegenstand
10634	Red 2	<u>Schmales Band.</u> Helle Hanffäden, Einschlag braunrothe Wollenfäden. Achmim. L. 2 m. Br. 0,01-0,015 m. Wolle.
10635	II B 2 (1 Stück) Pap. Kunst D (1 Stück)	<u>Kertholz</u> (Querschnitt dreieckig). Auf da einen Seite Einkerbungen, auf der anderen Aufschrift in griechischer Cursive (Notierung von 28 Arten), anfangend: Πωδρροο uov. 1601 iproσpoy, endigend: ογδὼς ἰβή ^η παρὰ τῆ — Achmim L. 1,09 m. Rohr.
10636	X, 3.3.	<u>Weibrauchgefäß</u> von durchbrochener Arbeit. Bachantenzug (?) mit Flötenpfeifen, Tangenten und anderen Figuren. — Drei Füße in Form von menschlichen Köpfen. Das Gefäß ist rund, der Deckel fehlt. Achmim H. 0,085 m. Dm. 0,09 m. Bronze.
10637	X 17 M	<u>Zwei Stücke eines gürtelartigen Geflechts</u> aus dünnen Leder- riemen. Achmim. L. 0,85 mit 0,83 m. Leder.
10638	X 18 M	<u>Gürtel.</u> —  Ein Ende des Gürtels fehlt. Achmim. L. 0,57 m. Br. 0,035 m. Leder, auf Leinwand genäht.
10639	VIII A MB	<u>Netz</u> aus Leder geschnitten. Unvollständig. Achmim. L. 0,30 m. Leder.
10640	X L	<u>Rundes Medaillon.</u> — Es besteht aus zwei mit der Kf. aneinander ge- setzten Platten von getriebener Bronzeblech; auf beiden ist der heilige Georg, zu Pferde, mit d. Lanze eine Schlange tödend, dargestellt. Der hohle Raum innen ist mit Holz ausge- füllt. Kf. beschädigt. Oben war eine Öse, abgebrochen. — Achmim Dm. 0,06 m. Bronze.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Dr. Franz Bock gekauft. Accessionsj. 20 de 1889.	225/89.	An die Abteilung Bildwerke über- wiesen und dort unter Nr. 7 9920 eingetragen 5.9.34	Christl. 10634 zur Direktor i. V. Anthes.
desgl.	desgl.		In 2 Stücke zerbrochen. 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Aus Kaiser Friedrich- Museum abgegeben, 1. Sept. 1905.
desgl.	desgl.	An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter Nr. 7.9815 einge- tragen von 18. IV. 34 zur Direktor i. V. Anthes.	Christl. H 10637
desgl.	desgl.	An die Abteilung Bildwerke überwiesen und dort unter Nr. 7.9863 einge- tragen von 18. IV. 34 zur Direktor i. V. Anthes.	Das fehlende Ende des Gürtels noch in Bock's Besitz; vgl. act. 1058/89. Christl. H 10638
desgl.	desgl.		Vgl. Annuaire du service des antiquités IV, 7.4
desgl.	desgl.		Aus Kaiser Friedrich- Museum abgegeben, 1. Sept. 1905.

Nr.	Datum	Gegenstand
10641	Bord 2. A. 40.	Runde Schnur. — Bindfaden, schmale Lederriemen, Silberperlen und Korallen über Schilf (?) geflochten. Fetzt so  gewunden. Achmim. s. o. L. 0,12 m.
10642	X 17/16	Gürtelende (?). Aus Goldfäden geflochten. Achmim s. o. L. 0,17 m.
10643	Bord 2. F. 4.	Gestrickte Mütze; beutelartig. Blau, mit weissem Muster  ; unten eine rote Kante. Oben ist ein gelber, unten ein rother Faden durchgezogen. Achmim Wolle. L. 0,30. Br. 0,15 m.
10644	IV 112 Kiste 61	Engewickelte Katzenmumie. — Im Schilf, weisse, schwarze und rosafarbene Binden engge- wickelt. Die Binden bilden (meist rechteckige) Muster. Achmim. Im Grabe e. kopflosen Frauensperson gefunden, wie die beschriebl. Bruchteile von kleineren Schmuckstücken nahe liegen. Leinwand, Schilf, Mumie. L. 0,34 m.
10645	Läuleuf zno. Säulen Munt 3	Kniscende Statue eines Königs; mit rechteckiger Basis — Er ist bartlos, in altägyptischer Königschacht (gefädelter Schurz, Kopf- schuch und Königsschlinge) dargestellt. In den Händen hält er Weingefässe. Nase beschädigt, linke Hand fehlt; Basis vorn abgebrochen. H. 0,47 m. Br. 0,17 m. Schwarzer Granit.
10646	X	Rechteckiger Block mit flach eingeschnittener Darstellung einer Grabthür. — Bekleidung der Grabkammer eines K ^z ; 186. 1152 und 1153, die aus demselben Grabe stammen. Sakkara. Kalkstein. H. 0,52; Br. 0,53 m.
10647	XII L Abt. VIII MB Kiese 257	Architekturtheil (?) Darstellung im Relief: Mauern einer Stadt und bekröntes Thor; davor: Isis, sich auf eine Sphinx lehrend; Harpokrates, Nil, Frau, eine grosse Fackel anzündend; Widder auf hohem Postament. H. 0,11 m. L. 0,10 m.  Stuck (?) Gips (?)

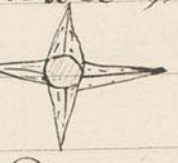
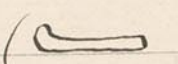
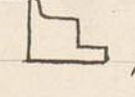
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Dr. Franz Bock gekauft. Accessionsjournal 20 de 1889.	225/1889.		10641
desgl.	desgl.	An die Abteilung christl. Bildwerke überwiesen und dort unter No. F. 9809 inven- tarisiert den 18. IV. 34. von Direktor i. V. Anthes.	
desgl.	desgl.	An die Abteilung christl. überwiesen und dort unter No. F. 10949 inventarisiert den 29. X. 37. von Direktor i. V. Anthes.	
desgl.	desgl.		
Von Todrus Bulos in Luxor für 50 £ gekauft. Accessionsj. 37 de 1889.	1777/88, 2695/88, 2743/88.		1958 vorhanden
Hg. Lepsius. Fm. I 247 bis = Fm. II pag. 42, No. 56. 1889 im Keller vorgefunden.	—		26.2.82 vorhanden Pr.
Von Dr. Reinhardt gekauft. aus Benha.	3186/87.		Gipsabguss eines Modells, aber antik! Veröff.: Erman in AE 33 1895 S. 37 ff. Thompson in JEA 50, pl. XVI, 1

N ^R .	DATUM	GEGENSTAND
10648	IX 14 W 2 Kiste 61	<u>Eingewickelte Katzenmumie.</u> Benihassan. H. 0,17 m. Binden: gelbe Leinwand.
10649	IX 14 W 2 Kiste 61	<u>Eingewickelte Katzenmumie.</u> Der Kopf der Katze in den Leinwandbinden nachgeahmt Benihassan. H. 0,36 m. Binden: Leinwand.
10650	IX 14 W 2 Kiste 61	<u>Eingewickelte Katzenmumie.</u> Die Binden sind in horizontalen Streifen, abwechselnd hell und dunkel, gewickelt. Benihassan. H. 0,28 m. Binden: Leinwand.
10651	IX 14 W 2 Kiste 61	<u>Eingewickelte Katzenmumie.</u> Die Augen sind auf d. Binden aufgemalt, Ohren (aus Leinwand) roth bemalt. Die Binden des Körpers sind horizontal gewickelt, in der oberen Hälfte abwechselnd hell & dunkel. — Benihassan H. 0,25 m. Binden: Leinwand.
10652	V Mumien- Kammer Fisch 2 Kiste 315	<u>Eingewickelte Katzenmumie.</u> Die Binden sind so gewickelt, der Kopf der Katze in den Binden nachgeahmt. Augen und Mund aufgemalt. Benihassan H. 0,43 m. Binden: Leinwand.
10653	IX 14 W 2 Kiste 61	<u>Eingewickelte Krokodilmumie.</u> Theben. L. 0,36 m. Binden: Leinwand.
10654	IX 14 Kiste 315	<u>Eingewickelte Krokodilmumie.</u> Die Form des Krokodils ist nicht zu erkennen Theben. L. 0,23 m. Binden: Leinwand.

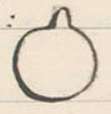
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Dr. Reiss. Accession 42 de 1889.	2116/89		10648 1903
desgl.	2116/89		1903
desgl.	2116/89		1903
desgl.	2116/89		1903
desgl.	2116/89		1903
desgl.	2116/89		Die Mumie ist zerbrochen 1958 vorhanden 1903
desgl.	2116/89		1903
desgl.	2116/89		1972 vorhanden 1979 vorhanden 1903

N ^R .	DATUM	GEGENSTAND
10655	IX. VI. 4.	<u>Eingewickelte Krokodilmumie.</u> L. 0,35 m. Theben. Binden: Leinwand
10656	IX. VI. 4. Kiste 314	<u>Eingewickelte Krokodilmumie</u> L. 0,30 m. Theben. Binden: Leinwand.
10657	IX. VI. 4.	<u>Eingewickelte Krokodilmumie.</u> L. 0,19 m. Theben. Binden: Leinwand
10658	IX. VI. 4.	<u>Krokodilmumie.</u> Die Binden sind lose umgewickelt. L. 0,21 m. Theben. Binden: Leinwand.
10659	V. Mumien- kammer Fach 2 Kiste 315	<u>Krokodilmumie.</u> L. 0,20 m. Theben.
10660	XI. 6. Friedrichs- heim	<u>Männlicher Porträtkopf.</u> Bruchstück einer Statue. Kurz geschorenes Haupthaar, Schnurr- und Backenbart, am Hinterkopf Ansatz des Rückenpfisters. Nase beschädigt. Angeblich „von den griechischen Inseln“. L. 0,23 m. Schwarzer Stein.
10661.	III. 2. Harrop 168	<u>Stehende Statue eines Mannes</u> , altes Reich. - Basis und linker Arm fehlen, die Augen waren eingesetz. - Kurze Perücke, der r. Arm hängt herab und hielt ein Scepter. Königsschurz (weiß, Spuren rother Streifen, Stück auf Leinwand). Die Statue war bemalt: Körper roth, Haare schwarz. H. 1,37 m. Holz.

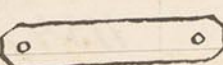
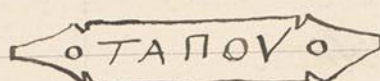
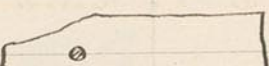
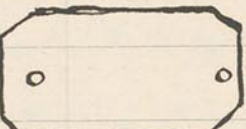
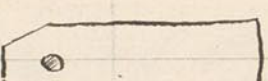
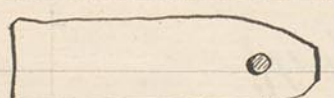
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
<i>Geschenk des Herrn Dr. Reiss. Accession 42 de 1889.</i>	<i>2116/89</i>		<i>10655</i> 1972 vorhanden 1979 vorhanden
<i>desgl.</i>	<i>2116/89</i>		1979 vorhanden
<i>desgl.</i>	<i>2116/89</i>		
<i>desgl.</i>	<i>2116/89</i>		
<i>desgl.</i>	<i>2116/89</i>		
<i>desgl.</i>	<i>2116/89</i>		1972 vorhanden 1979 vorhanden
<i>Aus der Sammlung Saburoff seitens der Skulpturen-Gal- lerie überwiesen.</i>			<i>Vgl. Verzeichniss der antiken Skulpturen 1885 No. 309.</i> 1958 vorhanden <i>7. 2. 1958</i>
<i>Von dem Händler Philip in Kairo für 80 £ gekauft.</i>			<i>Die kleinen zu gleicher Zeit wie die zu gefundenen Holzstatuen des A.R. kommen sicher aus Nubien. Die übrigen nach Goldschiffs An- gabe aus Fakhara. Indus-Gardien (23/12/87). Indus-Gardien (1887) wurden mehrere sehr wertvolle Statuen aus Fayum fortgeschleppt, welche größtenteils in d. Gegend von Rodah (bei Farafra) gefunden wurden. Vgl. Dominant, Rec. trav. XI p. 141.</i>

N ^r	DATUM	GEGENSTAND
10669	IX N ²	<u>Kästchen</u> , wohl Sarg für einen Skarabäus. Rechteckig, auf d. einen Seite ist ein Skarabäus im Relief dargestellt. Der Schieberdeckel fehlt. Kiste 61 H 0,045 m. L. 0,06 m. Br. 0,05 m. Kalkstein.
10670	VII zw 11 m 12 LB IX	<u>Runde Schale</u> . Innen: Zwei Fische, Blumen im Maul haltend, schwarz aufgemalt. Aussen:  Kiste 194 H 0,04. Dm. 0,145 m. Grüne Fayence.
10671	IX M puten	<u>Fbis auf Fussgestell</u> , von einer Götterstandarte. Der Fbis steht, Kopf, Hals, Schwanz und Beine schwarz, Körper weiss. Basis () schlittenartig) blau, weiss, roth gestreift. Die Basis steht auf einem Stabe, von dem noch Reste vorhanden. Kiste 292 H 0,19 m L. 0,22 m Br. 0,085 m. Holz.
10672	IX M puten	<u>Stehender Widder auf Fussgestell</u> , von einer Götterstandarte. Widder grün, Kopf schwarz. Fussgestell schlittenartig, blau weiss, roth bemalt. Das Gestell stand auf einem Stabe, von dem noch Reste vorhanden und der durch einen Zapfen festgehalten war. Kiste 287 H 0,135 m L. 0,25 m. Br. 0,07 m Holz.
10673	IX. H Kiste 34	<u>Widderkopf</u> . Rf bearbeitet, nicht abgebrochen. 0,15 x 0,115 m. Kalkstein.
10674	Stuppen X I. Furt 3. 93	<u>Zwei Augen</u> , waren eingesetzt. Die Umrandung Bronze; das Weiss durchsichtiges Glas; das Schwarze war mit Farbe aufgemalt. Innen Reste von Vergoldung. H. 0,03 m. L. 0,05 m Bronze mit Glas.
10675	VII L puten Kiste 14	<u>Sitzende Frau, Statuette</u> . Sie sitzt auf einem Stuhle  ; das Haar in Strähnen geflochten, die teils von über d. Schultern gelegt sind, teils hinten zopfartig herunterhängen. Hände liegen auf d. Schoosse. H 0,15 m Kalkstein.

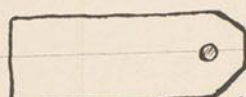
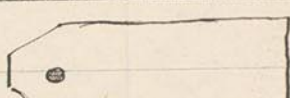
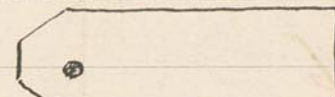
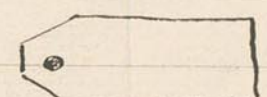
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Emil Brugsch in Kai- ro gekauft, aus dem Kon- sultationsfond bezahlt. Accession 32 de 1889.	1154/89.		10669
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		1958 vorhanden
desgl.	desgl.		1958 vorhanden

NR.	DATUM	GEGENSTAND
10676	VII 2 6 II. 24 Kiste 38	Gefäß. Flacher Deckel:  In Deckel war durch einen Stift (mit Silber- be) auf d. Untertheil befestigt. Auf d. Deckel und vorn am Gefäßwaren je 1 Knopf befestigt, an denen eine Schnur befestigt war, die d. Gefäß verschloss. # 0,105 m. Alabaster.
10677	IX K4 Mg Fairh Kiste 305	Königskopf, Modell. H. 0,08 m. Kalkstein.
10678	IX Kiste 122	Zweihenkliges Thongefäß. Unten spitz zulaufend.  0,35 m. Gebr. rötlich-brauner Thon.
10679	XI Kiste 29	Männliches Porträt, auf Holz gemalt. Backen- und Schnurrbart, kurzes lockiges Haar, in demselben ein goldener Kranz. Weisses Kleid mit rothen Streifen. 0,345 x 0,225 m, Dicke: 1 cm. Holz
10680	XI Kiste 29	Porträt einer jungen Frau, auf Holz gemalt. Ohrringe, Halskette. Violette Kleid mit schwarzen Streifen 0,31 x 0,17 m, Dicke 8 mm. Holz.
10681	XI Kiste 30	Porträt einer Frau, auf eine sehr dünne Holztafel gemalt. Rechts fehlt ein Stück. — Ohrringe, rötliches Kleid mit schwarzen Streifen Auf d. Rf Asphalt. 0,39 x 0,15 m. Holz
10682	IX Kiste 30	Rechteckiges Täfelchen. Drei Zeilen, griechisch, mit Asphalt aufgeschrieben: $\Psi\epsilon\upsilon\sigma\epsilon\varsigma\ \Pi\epsilon\delta\omicron\upsilon\varsigma$ TAKTOS 0,155 m x 0,085 m. Holz

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Emil Brugsch in Kairo gekauft, aus d. Kon- sultationsfond bezahlt. Accession 32 de 1889.	1154/89.		10676 Der Holzpflöck mit d. Deckel jetzt befestigt ist, ist modern.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl. Accession 34 de 1889	desgl.		1958 vorhanden
desgl. Accession 34 de 1889.	desgl.		1963 vorhanden
desgl. Accession 34 de 1889	desgl.		In 4 Stücken zerbrochen. 1958 vorhanden (vgl. Antiken-Katalog 1960)
desgl. Accession 33 de 1889.	desgl.		Vollständig: Az XXXII 948. b d Best Aufn im Nov 1950 festrest.

Nr.	Datum	Gegenstand
10683	Pap. alt.	Griechisches Mumienetikett.  An 2 Seiten durchbohrt. Αβδς, eingeschnitten, schwarz vorgezeichnet. 0,165 x 0,04 m. Holz.
10684	Lhr 2 Fragmente links &	Mumienetikett.  An 2 Enden durchbohrt. Vf Τάπον, eingeschnitten. Rf    eingeschnitten. L. 0,14 m x 0,04 m. Holz
10685	Pap. alt.	Mumienetikett.  An 1 Seite durchbohrt. Vf 2 Zeilen, griechisch, mit schwarzer Tinte aufgeschrieben: Σενφενοβίςος Ψενδατρήτος L. 0,1. Br. 0,035 m. Holz
10686	Pap. alt.	Mumienetikett.  An 2 Seiten durchbohrt. Vf ωριων, eingeschnitten. 0,15 x 0,05 m Holz
10687	Pap. alt.	Mumienetikett  durchbohrt. Vf 2 Zeilen, griechisch, mit schwarzer Tinte aufgeschrieben: Σενπαχού(ις) Κοκκούδου. 0,125 x 0,048 m. Holz
10688	Pap. alt.	Mumienetikett;  durchbohrt. Vf 2 Zeilen, demotisch, mit schwarzer Tinte aufgeschrieben: ⲙⲣⲧⲩⲣⲓⲛⲓⲛⲓ ⲧⲉⲩⲩⲣⲉⲛⲩ 0,12 x 0,055 m Holz
10689	Lhr 2 Fragmente links &	Mumienetikett.  durchbohrt Vf 2 Zeilen, demotisch, aufgeschrieben: ⲕⲁⲓⲛⲓⲛⲓⲛⲓⲛⲓⲛⲓ ⲉⲓⲛⲓⲛⲓⲛⲓⲛⲓⲛⲓ Rf stehender Bes 0,115 x 0,04 m. Holz

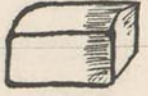
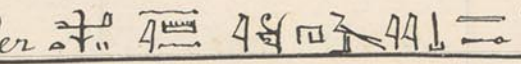
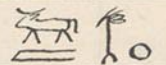
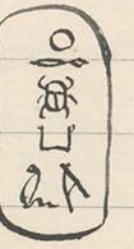
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Emil Brugsch in Kairo gekauft, aus d. Konstantinopel bezahlt. Accession 33 de 1889.	1154/89.		10683 Veröffentl. in: Äz XXXII S. 47. Nr. 40. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		10684 Veröffentl. in: Äz XXXII S. 47. Nr. 38. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		10685 Veröffentl. in: Äz XXXII S. 48. Nr. 48. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		10686 Veröffentl. in: Äz XXXII S. 38. Nr. 7. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		10687 Veröffentl. in: Äz XXXII S. 48. Nr. 56. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		10688 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		10689 1958 vorhanden ✓

Nr.	Datum	Gegenstand
10690	Pap. alt.	Mumienetikett,  durchbohrt. Vf 2 Zeilen, griechisch (Unciale): Πολυκλείης Πόσειδονος. Auf der Vf und Rf Asphalt. L. 0,115 m Br. 0,045 m. Holz.
10691	Pap. alt.	Mumienetikett,  Vf 2 Zeilen, demotisch, aufgeschrieben: Zeile 1: ἡβλϣβ3ρϣ13ρϣ21 0,095 x 0,04 m. Holz.
10692	Pap. alt.	Mumienetikett,  Vf 2 Zeilen, griechisch: Τριτάτος υἱὸς Τριτάτου υἱὸς Πολυκλείου. 0,115 x 0,05 m Holz.
10693	Pap. alt.	Mumienetikett,  Vf 3 Zeilen, griechisch: Ταταρυγῆς Κας... Ποσειδῶνος υἱὸς (ἡ) Οὐ- ρανίου. 0,115 x 0,05 m. Holz.
10694	Pap. alt.	Mumienetikett,  Vf 3 Zeilen, griechisch Rf 4 Zeilen, demotisch. 0,085 m x 0,04 m. Holz.
10695	Pap. alt.	Mumienetikett,  Vf 3 Zeilen, griechisch: Τὸς ἑβλωδερ τᾶ 0,085 x 0,045 m. oben im Stück abgetrennt. Rf 3 Zeilen, griechisch: ἡρως ἑβλωδερ τᾶ Holz.
10696	VIII A	Rechteckiges Leuzstück, oben abgerissen. Unten blau-rote Webkante mit Franzen, an den beiden Schmalseiten blau-rote Webkante. Nach Brugsch's eigener Angabe: 21 Dyn., wohl aus d. Funde von Têr el bechri. L. 1,35 m. Br. 0,75 m. Holz. Leinwand.

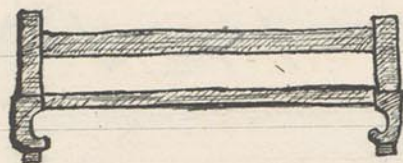
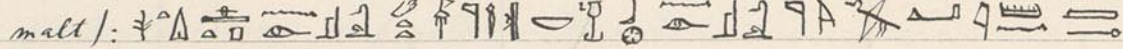
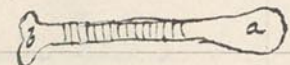
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Emil Brugsch in Kairo gekauft, aus dem Konsulats- fond bezahlt. Accession 33 de 1889.	1154/89.		10690 Veröffentlichung: ÄZ XXXII S. 48. Nr. 54 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ XXXII S. 39 Nr. 10. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ XXXII S. 49 Nr. 65. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ XXXII S. 49 Nr. 66. 1958 vorhanden ✓
desgl.	desgl.		Veröffentlichung: ÄZ XXXII S. 41. Nr. 20. 1958 vorhanden ✓
Geschenk des Herrn Emil Brugsch in Kairo Accession 35 de 1889.	1154/89.		Wie Bd. Hertha Brandt (Museumsgeschichte) den Bruch des Leuzs mit dem Museumsgesamtheit und von und von der Zagen.

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10697		<u>Stock.</u> Grab X. von Sakkara, in denselben Gräbern neben 2. Mumien in 2. Sarkophagen gefunden. L. 1,20 m. Holz
10698		<u>Stock.</u> Grab X. von Sakkara, vgl. 10697. L. 1,36 m. Holz.
10699	Büch.	<u>Stock.</u> Grab X. von Sakkara, vgl. 10697. L. 1,06 m. Holz.
10700	mit L	<u>Stock.</u> Grab X. von Sakkara, vgl. 10697. L. 1,35 m. Holz
10701		<u>Stock</u> , an d. einen Seite abgebrochen. Grab X. von Sakkara, vgl. 10697. L. 1,00 m. Holz
10702		<u>Stock</u> , an d. einen Ende abgebrochen. Grab X. von Sakkara, vgl. 10697. L. 0,88 m. Holz
10703		<u>Stock</u> , an d. einen Ende abgebrochen. Grab X. von Sakkara, vgl. 10697. L. 1,12 m. Holz

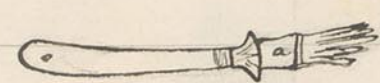
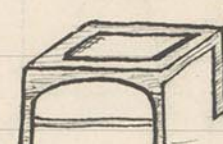
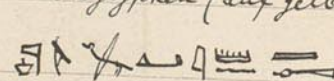
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Hg. Lepsius. Inv. V 376 = VI 1170. 1889 im Keller vorgefunden.			10697
desgl.			
desgl.			
desgl.			2 Stücke.
desgl.			
desgl.			
desgl.			

Nr.	Datum	Gegenstand
10711	II. R3	<u>Gewicht.</u>  Es wiegt 410 Gramm. Aufschrift:  Eine Ecke, unten, ist abgestossen. Kiste 204 L. 0,07 m. Br. 0,06 m. H. 0,04 m. Kalksteins.
10712	Skulpturen I. Fach 1.	<u>Totenstatuette</u> des  Arme über d. Brust gekreuzt, jede Hand hält A. Fleischteile roth, Körper weiss, Binden roth. vorn 1 Vertikalzeile, Hieroglyphen schwarz auf gelbem Grunde. Kiste 109 H. 0,18 m. Gebrannter Thon.
10713	VII. 4 61	<u>Totenstatuette</u> des  Weisser Grund, Fleischteile hellblau; die Streifen des Kopfputzes, die Werkzeuge (A und Δ), die er hält, die Armbänder und Hieroglyphen dunkelblau. Kiste 39 Emaille, eingeschmolzen. 4 Hor. Zeilen Hieroglyphen: Totenb. cap. II. - D. unterer Teil fehlt. H. 0,19 m. Fayence.
10714	Bot. 2. B II. 6.	<u>Rechteckige Platte.</u> 0,175 x 0,13 m. Dicke: 0,02 m. Hellblaue Fayence.
10715	Bot. 2. 16. 1.	<u>Königsring.</u>  0,11 x 0,055 m. Kalkstein
10716	Skulpturen R. Fach 1.	<u>Totenstatuette</u> des neuen Reichs. Bemalt, Grundfarbe schwarz. Mit der Fäsur und in der Tracht (langer Schurz, kurzärmeliges Hemd) der Zeit. Die Hände ruhen auf d. Oberschenkeln. vorn auf d. Schurz befindet sich 1 Vertikalzeile (gelbe Hierogl.). Bemalung abgerieben. 1. Fuss fehlt. Kiste 108 H. 0,21 m. Holz.
10717	VIII. A.	<u>Wurpholz.</u>  0,44 m. Kiste 243 Holz.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von L. Philip in Kairo gekauft. Accession 49 de 1889.	1609/89, 1249/89.		10711
Von Moharab Todrus in Luxor gekauft. Accession 45 de 1889.	2717/88, 3130/88, 224/89.		
Desgl.	desgl.		Reg. Inscr. II, 595 Vgl. die Statuette 3262 in Bulak, Maspero, Guide p. 105. Der Eigenname kommt einmal in d. Inschrift vor; er ist aus andersfarbiger Emaille als die übrigen Hieroglyphen.
Desgl.	Desgl.		1983 vorh. Reg. Inscr. II, 278
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		
desgl.	desgl.		Erst später durch Wernicke lang zu einem Stücke gemacht 1958 vorhanden Reg. Inscr. II, 516
desgl.	desgl.		

Nr	Datum	Gegenstand
10718	God 2. E. G.	<u>Seitenwand eines Kistchens.</u>  An 2. Innenseite 4 Nibellöcher und die Nibbel, in d. der Kisten ging. Die mit schwarzer Tinte aufgeschriebene Inschrift ist falsch. Kiste 269 L. 0,145 m. H. 0,08 m. Holz.
10719	VII 11 E mitte	<u>Anubis, Statuette mit rechteckiger Basis. Schakalskopfig.</u> Gemalt: Grundfarbe weiss; Gesicht schwarz; Haare roth & Haut gestreift. Halsschmuck. Vorn eine Vertikalzeile (schwarze Hierogl., auf gelbem Grunde aufgemalt):  Kiste 241 H. 0,35 m. Holz
10720	God 2. H. 1. WB	<u>Bruchstück einer Stele: Horus auf den Krokodilen.</u> 1/4 Reste des Horus (Flachrelief). 1/2 Feis in den Sinus, zwischen 2 Vertikalzeilen, darunter 7 Horizontalzeilen. An den Seitenflächen je 2 Vertikalzeilen. H. 0,11 m. Br. 0,065 m. Kalkstein.
10721	V Mumien- Kammer Fach 2 Kiste 315	<u>Knochen.</u>  Das Ende a mit hellrothem Leder überzogen, die Mitte mit Lederstreifen (abwechselnd gelb und hellroth) umwickelt. Auch das Ende b war wohl wie a mit Leder überzogen. Mehrfach beschädigt. Knochen & Leder. L. 0,38 m.
10722	God 2. P III. 5.	<u>Rohr mit Schilf umwickelt.</u> L. 0,37 m. Rohr & Schilf.
10723	VII W 2 WB	<u>Flasche.</u>  Runder Bauch, kurzer Hals & 2 Henkel am Halse. Kiste 245 H. 0,26 m. Heller gebr. Thon.
10724	V 6 E 2 WB Kiste 14	<u>Nilpferd, Statuette.</u> Auf d. Rücken eine Blumen, 1 Schmetterling und 1 Vogel mit schwarzer Farbe aufgemalt. Frisse ergänzt. Glasur mehrfach abgetrieben. L. 0,205 m. H. 0,11 m. Wahrscheinlich doch abul Nega Hellgrüne Fayence.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Moharib Ismael in Luxor gekauft. Accession 45 de 1889.	2717/88, 3130/88, 224/89.		10718
desgl.	desgl.		Nicht Anubis, sondern der Osiris Sohn. * 2. 2. ... Sehe mit No. 10731 zusammen. Reg. Inschr. I, 391
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Vgl. Maspero, Guide p. 103. Bernard-Lucas, Ag. Kienkinnat S. 43/107 Acuf. V. 22. 106

N ^R .	DATUM	GEGENSTAND
10725 WB	VII. D. Mitter Kiste 226	Arm  flach. Auf a) ist ein Flathorkopf mit schwarzer Farbe aufgemalt. L. 0,325 m. Holz.
10726	God II. FT. 1	Kuhl.  Der Sitz war geflochten. Die Beine waren durch Querstäbe verbunden, von denen 1 ganz, einer zum Teil erhalten ist. H. 0,255 m L. 0,375. Br. 0,36 m. Holz.
10727 WB	III 1 A oben Kiste 243	Stuhlbein.  H. 0,325 m. Holz.
10728 WB	III 1 A oben Kiste 243	Stuhlbein, wie 10727. Das obere Stück abgebrochen. H. 0,345 m. Holz.
10729 WB	God II. FT. 1.	Drei Beine eines Felsstuhls, in Paarschöpfe ausgehend. 2 sind durch einen Bronzenagel (mit 2 Köpfen) verbunden; im Dritten befindet sich auch noch dieser Nagel. L. 0,44 m. Holz.
10730	III M Mag 2 Kiste 289	Napf in Form einer geschlachteten Gans.  Um den oberen Rand des Napfes läuft ein mit schwarzer Farbe ausgefülltes Ornament. Der Napf war mit gelber Farbe bemalt. L. 0,18. Br. 0,09 m. Kalkstein
10731.	VII, II K Mitter Kiste 241	Statuette des Osiris'sohnes Hapy. Rechteckige Basis. Bemalt: Grundfarbe weiß; Haare blau; Gesicht roth etc. Von 1 Vertikaleite Hieroglyphen (auf gelbem Grunde schwarz aufgemalt).  Gesicht abgebrochen. H. 0,335 m. Holz.

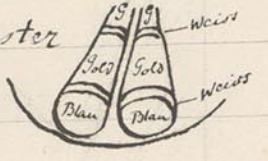
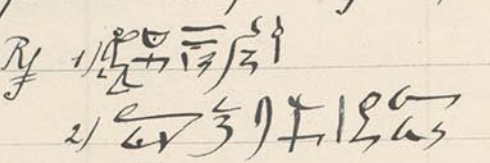
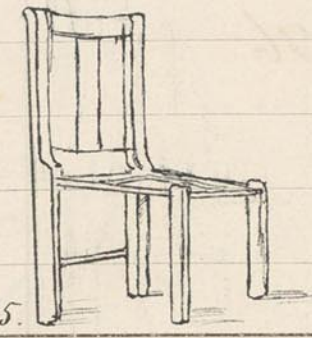
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Moharab Todrus in Luxor gekauft. Accession 45 de 1889.	2417/88, 3130/88, 224/89.		10725 Vgl. Leemans, Egypt. Monum. Egypten I, XXXIX No. 29. Sachse, Musikkunst. Nr. 6.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
Von Moharab Todrus in Luxor gekauft Accession 48 de 1889.	1638/89, 2000/89		vgl. Wilkinson, Customs I 411. Erman, Aegypten 261.
desgl.	desgl.		Gehört mit 10719 zusammen. Reg. Inscr. II, 391

Nr.	Datum	Gegenstand
10732	VII. Br. oben.	Besen
	Kiste 237	L. 0,23 m. Bast.
10733	VIII. Br. Mag. 2	Fächergriff.  (zwei Teile)
	Kiste 289	L. 0,135. Br. 0,05 m. Holz
10734	VII. Br. unten	Oberes Ende einer Laute, Bruchstück. 8 Würfel, die 3 unteren fehlen.
	Kiste 226	L. 0,265 m. Holz (verkohlt)
10735	Bod. 2 F.I. 3	Fuss, in Form von 2 neben einander stehenden Löwenfüssen. Mit dünnem Asphalt überzogen. Oben ein Zapfen.
		H. 0,10 m. Holz.
10736	Bod. II. Celle F.I. 3.	Fesselbein in Form eines Löwenfusses. 5 Zehen. — Oben ein Zapfen.
		H. 0,145 m. Holz.
10737	Bonn x	Fesselbein in Form eines Löwenfusses. Oben ein Zapfen.
	93	H. 0,145 m. Holz.
10738	Bonn. x	Fesselbein in Form eines Löwenfusses. Oben ein Zapfen. — Reste von rothem Kitt.
	93	H. 0,14 m. Holz.

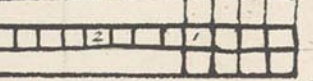
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Moharib Todrus in Luxor gekauft. Accession 48 de 1889.	1638/89, 2000/89.		10732
deszf.	deszf.		
deszf.	deszf.	Sachs, Kunstleinstr. Nr. 84	
deszf.	deszf.	War zur Verleihung an den Central-Bewerbverein in Düsseldorf bestimmt, ist aber dort nicht angekommen. Gelöscht nach 440/97 am 9/297. Ist mit den Sachen von Düsseldorf am 1.7.29. zurückgekommen.	
deszf.	deszf.	An das städtische Museum in Celle verliehen. 3338/95 Zurückgekauft I 1870/03.	
deszf.	deszf.	An das akademische Kunstmuseum in Bonn verliehen. 279/96.	
deszf.	deszf.	An das akademische Kunstmuseum in Bonn verliehen 279/96.	

Nr.	Datum	Gegenstand
10739	God. II. FI. 3.	<u>Tesselbein in Form eines Löwenfusses.</u> An der Seite ist ein anderes Stück mittels eines Holznagels ange- nagelt. — Oben ein Zapfen (ein Stück desselben fehlt). H. 0,14 m. Holz.
10740	God. II. FI. 3.	<u>Bein eines Stuhls (oder Bettes), Form: Vordertheil eines stehenden Löwen.</u> Farbenspuren. 3 rechteckige Nibbelöcher. H. 0,52 m. Holz.
10741	W 1 A unten MB	<u>Sessel mit vier Löwenfüßen.</u> Rechteckiger Sitz, etwas geschweift; geflochten. Theile des Geflechtes erhal- ten. Die Tesselbeine sind vorn & hinten mit je 1 Querleiste verbunden. Der Sessel ist weiss getüncht, die Beine roth. H. 0,19. L. 0,41. Br. 0,34 m. Holz.
10742	XII B Abtheilg MB	<u>Stehender Esel mit Sattel, sehr rohe Terrakottafigur.</u> Nase durchbohrt. H. 0,125 m. Gebr. Thon.
10743	Kiste 258 21 Stück im Schuppen W. F. 1. 2. III Ex Breslau Kiel Celle Bonn	<u>Fünfunddreissig Schein Datteln.</u> Röthlich oder grünlich bemalt. 11 davon 11 davon. L. 0,04 — 0,06 m. Holz.
10744	IX K 3 Mag 3 Kiste 304	<u>Opfertafel.</u> Von einem Rande umgeben, vom keim Rand. Zwei Rillen (a und b); zwischen beiden g, links davon  , rechts  . Hinten ein Stierkopf  , davor ein runder Kuchen mit 2 kegelförmige, alles im Relief. L. 0,27. Br. 0,31. Gebr. Thon.
10745	God. 2 Longg. A III. 1 Kiste 122	<u>Flasche.</u>  Zwei kleine Henkel. In d. Flasche befindet s. noch die Masse. Hieratische Aufschrift (schwarze Tinte): — 4 5 6 7 8 9 10 11. Vom Rande und dem einen Henkel ein Stück abgebrochen. H. 0,09 m. Gebr. Thon.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Moharab Todrus in Luxor gekauft. Accession 48 de 1889.	1638/89, 2000/89.		10739
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Geht vielleicht mit 10748 und 10749 zusammen. Oben auf dem Kopf waren an den 4 Ecken Löwen in einer Ecke hatte eines nach außen sehen den
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		8 davon an das akademische Kunst museum in Bonn verliehen. 279/95 2 an die Universitätsammlung zu Breslau verliehen. 4 an das städtische Museum in Celle abgegeben. 3338/95 Zurück laut I 1870/03. 1 an die Universitätsammlung zu Kiel abgegeben 279/95
desgl.	desgl.		derselbe Typus von Opfertafel Megada, Taf. XLIX, 7 abgebildet. 2 Teile von 3 Proben, 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		= 29226

Nr.	Datum	Gegenstand
10746	Thunpfer H. Fritze 2	Teil eines Leinwandstückes (1/2), Bruchstück. Rund. Bemalt. Muster  Grundfarbe weiss, Konturen rot. H. 0,065. B. 0,015 m. Holz.
10747	Pap. Aus- stellung A	Schreiberpalette. — Zwei Farbensnappe (schwarz und rot); 5 Rohr- federn. Auf der Rf 8, auf der Rf 21 hieratische Zeichen. Rf  L. 0,33. Br. 0,05 m. Holz.
10748	III 1 A oben WB	Lehnstuhl. Das Sitz war geflochten. Weiss getüncht. H. 0,76. L. 0,43. Br. 0,425.  Holz.
10749	III 1 A oben WB	Thür. rechteckig. (Ist wirklich die Rücklehne eines Stuhls!) Auf der einen Seite 2 Riegel (im Relief); auf der andern ist die Thüröffnung, die vertieft liegt, markiert. Weiss getüncht. H. 0,70. Br. 0,25 m. Holz.
10750	Pap. III 1	Bruchstück eines griechischen Mumienetiketts. Π. ΚΑΛΛΕΣ ΟΡΓΑΤΗΣ ΙΣΟΜΟΝ Rf Schrift vermischt KΑΛΛΕ ΑΣΟΝ Die untere Hälfte des Etiketts fehlt. Das vorhandene Stück in 2 Stücke zerbrochen. L. 0,10 m. Holz.
10751	God. 2. F. 1	Leinentuch. Rechteckig. An den beiden Schmalseiten gesäumt. Angeblich mit der Holzstatue des Pt. in Fayum gefunden. L. 2,40 m. Br. 1,15 m. Leinwand
10752	VIII 16 WB	Harpokrates auf einer Gans reitend, Figürchen. In der L. hält der Gott ein Füllhorn, die R. hält er an den Mund; er ist in ein langes Hemd gekleidet. Doppelkrone. Getriebene Arbeit; hinten ein Loch. H. 0,04 m. Gold

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Moharke Todrus in Luxor gekauft. Accession 48 de 1889	1638/89; 2000/89.		10746 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Wohl mit 10741 und 10749 aus einem Funde.
desgl.	desgl.		Vgl. 10748.
desgl. Geschenk von L. Pierides aus Fayum. Accession 50 de 1889.	2364/89.		Die fehlende Hälfte mit Besitze von H. Graf in Wien, vgl. Wilcken, Festschr. d. Arch. Inst. 1889. Arch. Anz. S. 3. Öffentlichkeit: ÄZ XXXII S. 48 Nr. 41 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		b. d. Rest Aufn im Nov 1950 festgest.,
Geschenk des Herrn James Simon. Accession 55 de 1889.	3178/89		Von dem griechischen Händler Pachun Dachi aus Alexandria für 250 Pl. gekauft. ÄZ 28, 55 Schreiber, Alexander. Toreutik, 26 Möller, Goldschmiedearb. Nr. 140

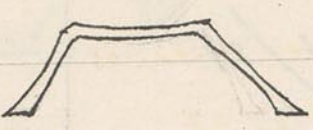
Nr.	Datum	Gegenstand
10753	XII 6 Abteil III WB	Griechisch - ägyptische Lampe. Vf: Isis mit dem Harpokrates auf einem Throne mit hoher Lehne sitzend; Kopfputz der Göttin:  ; Fußbank. Relief. Rf:  Brennloch und Umgegend geschwärzt. Kiste 216 L. 0,095 m. Br. 0,065 m. Gebr. Thon.
10754	IX K 2 Mug. Fuch 2	Griechisch - ägyptische Lampe. Vf: Hirt und Ziegen; der Hirt (bürtig, kurzer Chiton) steht auf einem Stab gestützt; 2 Ziegen grasen; 1 Ziege frisst, auf den Hinterteilen stehend, von einem Baum, unter dem eine 4. Ziege liegt. - Rf: 3  . Reste rother Bemalung. Kiste 295 III L. 0,10 m Br. 0,075 m Gebr. Thon.
10755	IX K 1 Mug. Fuch 3	Bruchstück einer griechisch - ägyptischen Terrakotte. Kopf einer Frau, die mit beiden Händen auf dem Kopfe einen mit Blumen beladenen Korb trägt. Mitten auf dem Korb steht ein Harpokrates (mit Krone), in d. einer Hand ein Füllhorn haltend, die andere zum Munde führend. Sein Kleid ist bis auf die Knieen herabgefallen. Kiste 295 IV H. 0,085 m. Gebr. Thon.
10756	VII 13 WB	Spielbrett des  Vf in 3 mal 10 Felder eingeteilt; im 5. Felde der mittleren Reihe eine Rosette; im 2-5 Felde der 3. Reihe folgende Zeichen: 1)  2)  3)  4)  Rf:  1)  2)  Der Schubkasten fehlt; an der Länge; außen beschriftet; an d. Schmalseite: Beschriftung. Kiste 191 L. 0,405. Br. 0,12 m. H. 0,075 m. Holz.
10757	VII 2 WB	Stein zum Brettspiel.  Kiste 237 H. 0,015 m. Blaue Fayence.
10758	VII 2 WB	Stein zum Brettspiel.  Kiste 237 H. 0,015 m. Hellblaue Fayence.
10759	VII 2 WB	Stein zum Brettspiel.  Kiste 237 H. 0,013 m. Hellblaue Fayence.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Herrn Aberle in Berlin gekauft.	2448/89.		10753
desgl.	desgl.		Vom Henkel am Stück abgebrochen.
desgl.	desgl.		1958 v. rhanden Weber, Terrakotten H. 191/197. S. 128
Von Cleante Stier in Paris gekauft.	2621/89.		Rf. corrodirt. Zeichnung stimmt nicht dieses Spielbrett ist aus Kalkstein. Zeichnung Zus. Nr. 24879 Reg. Inschr. II, 269-70
desgl.	desgl.		Die Steine 10757-10767 sollen angeblich zu dem Brett 10756 ge- hören; doch ist dies sicher nicht der Fall.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		

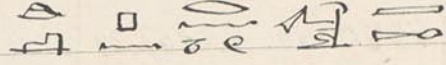
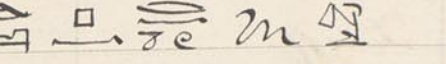
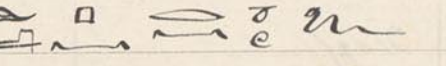
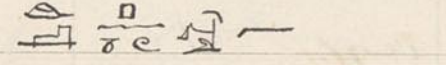
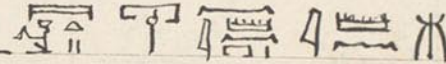
N ^{R.}	DATUM	GEGENSTAND
10760	VIII. D. münchen	<u>Stein zum Brettspiel</u> ; 
	Kiste 237	H. 0,03 m. Hellblaue Fayence mit dunklen Streifen.
10761	VII. D. münchen	<u>Stein zum Brettspiel</u> ; 
	Kiste 237	H. 0,026 m. Blaue Fayence mit dunkelblauen Streifen
10762	VIII. D. münchen	<u>Stein zum Brettspiel</u> ; wie 10761.
	Kiste 237	H. 0,026 m. Blaue Fayence mit dunkelblauen Streifen.
10763	VII. D. münchen	<u>Stein zum Brettspiel</u> ; 
	Kiste 237	Glasur mehrfach abgestossen. H. 0,025 m. Hellblaue Fayence.
10764	VIII. D. münchen	<u>Stein zum Brettspiel</u> 
	Kiste 237	H. 0,022 m. Schöne blaue Fayence
10765	VIII. D. münchen	<u>Stein zum Brettspiel</u> 
	Kiste 237	H. 0,035 m. Fayence (Glasur verloren; urspr. grün)
10766	VII. D. münchen	<u>Stein zum Brettspiel</u> 
	Kiste 237	2 Ecken abgestossen H. 0,015 m. Hellgrüne Fayence.

Nr.	Datum	Gegenstand
10767	VII 2. Kiste 237	Stein zum Brettspiel;  H. 0,012 m. Grün glasierter Stein
10768	VIII 4 61	Modell einer Hacke  In Drah abul Negga gefunden. L. 0,095 m. Bronze.
10769	VIII 4 61	Modell einer Hacke  In Drah abul Negga gefunden L. 0,10 m. Bronze.
10770	God. 2. 2. 3. WB Kiste 68	Modell einer Hacke  Der "Stiel" ist abgebrochen. — In Drah abul Negga gefunden. L. 0,105 m. Bronze
10771	God. II 8. 6. WB Kiste 268	Rechteckiger Kasten mit Schiebe deckel. Die Wände sind auf Fehlung gearbeitet. Statt der Füsse sind 2 Leisten untergezelt. Als Verschluss dienten 2 Knöpfe (1 auf d. Deckel, 1 an d. Schmalwand), die jetzt abgebrochen sind. Der Kasten war gelb geläutet. — "Theben". H. 0,09. L. 0,24. Br. 0,115 m. Holz.
10772	II K WB Kiste 201	Rechteckige Fussbank mit vier Beinen. Würmotischig. In 2 Stücken zerbrochen. Aus Azzaize bei Gebelen. H. 0,09. L. 0,38. Br. 0,30 m. Holz.
10773	IV 4. Hör WB Kiste 256	Instrument dieser Form (zum Worfeln?) Farbenreste.  Aus Azzaize bei Gebelen. L. 0,32 m. Holz.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Cléante Hier in Paris gekauft. Accession 61 de 1889.	2621/89.		10767
Von Moharab Todrus in Luxor gekauft. Accession 1 de 1890.	2315/89, 2240/89, 2563/89.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		postgeschicklich, vgl. Pohl Farkhan I, XI. 23. II, III Schauff, Altes Ägypten, II, Nr. 292
desgl.	desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10774	II. K.	<u>Sattel (?)</u> 
		Aus einem Stück geschnitten. Aus Arraize bei Sebelen. H. 0,145. L. 0,395. Br. 0,045 m. Holz.
10775	God. I. F III, 2	<u>Stehende nackte Frau, Figur.</u> Zwei Strähnen Haar über die Schultern gelegt. Die Arme hängen herab, die Füße, die besonders angesetzt waren, fehlen. Die Figur war bemalt.
	Kiste 63	Sehr corrodiert. "Theben." H. 0,18 m. Holz.
10776	God. 2. HT. 4	<u>Gürtel (spättrömisch).</u> Eingepresstes Muster. An den beiden Gürtelenden ein ausgeschnittenes Henkelkreuz 
		Aus einem Grabe bei Neggadeh. L. 0,73. Br. 0,05 m. Leder.
10777	God. II. E. 4	<u>Geflochtenes Täschchen</u> , in demselben vertrocknete Blätter. Rechteckige Form.
	Kiste 268	"Theben." L. 0,12 m. Br. 0,07 m. Palmenbast.
10778		<u>Mumienetikett (?)</u> , durchbohrt. An der einen Schmalseite abgeschnitten. 2 Zeilen demotisch: xyoz, n1 23u7777L 2 Zeile demotisch. L. 0,07 m. Br. 0,047 m. "Theben."
10779	III. K.	<u>Ägyptisches Beil.</u> 
	Kiste 33	Das Beil ist aus Holz und teilweise mit Bronze beschlagen; das Beil ist in den Holz eingelassen und mit Lederriemen festgemacht. L. 0,435 m. Bronze, Holz, Leder.
10780	IX. K. 1. Mag. Furt. 3.	<u>Wagen</u> (zweirädrig) mit zwei Pferden und Wagenlenker, roh modelliert und bemalt.
	Kiste 295	"Weiß. Theben". L. 0,14 m. H. 0,095 m. Gebr. Thon.

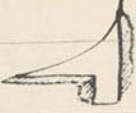
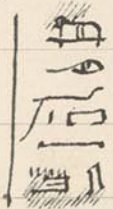
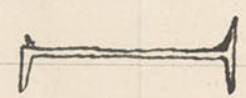
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Moharab Todrus in Luxor gekauft. Accession 1 de 1890.	2240/89, 2315/89, 2563/89.	vgl. Keltig. Kap. Annuaire Pl. 18, 19, Text S. 21 Type 3: Jannach Kamm Kopfschmuck mit der 3. Syn. auf. Gefäß-Plafond pl. 22E. Jahrest 6, Syn.	10774 Kopfschmuck. Altes Bronze Jahr. Jarkhan II, IX. 26. / II-N. Syn. jüngster MR. am Assel, gold d. Chasim. Jarkhan Assel.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Bröckelt ab.
desgl.	desgl.		1958 vorhanden
Von Moharab Todrus in Luxor gekauft. Accession 2 de 1890. Preis 40 £.	2056/89.		Von Dr. Rathgen mechanisch ge- reinigt und getränkt; 23/10-20/11/89. Ein gleiches Stück (jetzt im Bon. Mus.) ist nach Bruchteil mit ei- nem Skarabäus des MR. zusam- mengefundener.
Von Moharab Todrus in Luxor für 14 £ 14 sh. gekauft. Accession 3 de 1890.	1717/89, 2535/89.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10781	VII, 4 61 Kiste 39	Totenstatuette des  Mumienform, Arme über der Brust gekreuzt. Fleischteile roth, Körper weiss, Binden roth, Vertikalzeile vorn, schwarz auf gelbem Grunde. In jeder Hand 1 Hacke. "Westl. Theben" H. 0,11 m. Gebr. Thon.
10782	Gruppe L. Fort A. Kiste 109	Totenstatuette des  Mumienform, Arme über der Brust gekreuzt (ohne Werkzeuge). Wie 10781. "Westl. Theben" H. 0,11 m. Gebr. Thon.
10783	VII, 4 61 Kiste 39	Totenstatuette des  Die Figur ist im Relief gearbeitet. Tracht des neuen Reichs, langer Schurz, kurzärmeliger Mantel. Bunt bemalt: Fleischteile roth, Kleid weiss, vorn 1 Vertikalzeile (schwarz auf gelbem Grunde), "W. Theben" H. 0,10 m. Gebr. Thon.
10784	V, 2 Mag. B 1	Totenstatuette des  Die Figur ist im Relief gearbeitet, wie 10783. "Westl. Theben" H. 0,11 m. Gebr. Thon.
10785	Gruppe R. Fort A. Kiste 108	Totenstatuette des  Mumienform; Arme über der Brust gekreuzt, in jeder Hand eine Hacke. Bemalt: Fleischteile roth, Körper weiss mit rothen Binden, vorne Brustschmuck. Vorn 1 Vertikalzeile (schwarz auf gelb). "W. Theben" H. 0,215 m. Holz.
10786	IV, 1 A LB Kiste 241	Opfertafel, die Opfergegenstände im Relief.  mit 2 Pillen "Westl. Theben" L. 0,225. Br. 0,175 m. Gelber gebr. Thon.
10787	VII, 2 LB Kiste 237	Rechteckiges Kästchen mit Schieberdeckel. Der Kasten aus einem Stück gearbeitet, auf dem Deckel und an der einen Schmalseite je 1 Knopf. "Westl. Theben" H. 0,047. L. 0,113. Br. 0,057 m. Holz.

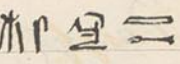
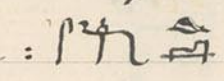
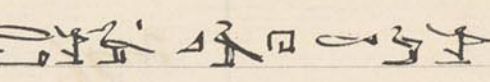
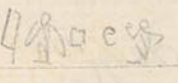
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Moharab Todrus in Luxor für 14 £ 14 sh. gekauft. Accession 3 de 1890	1797/89; 2535/89		10781 1958 vorhanden falsch gerumpelt? Reg. Inscr. I, 285 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Reg. Inscr. II, 594
desgl.	desgl.		Reg. Inscr. II, 285
desgl.	desgl.		1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Reg. Inscr. I, 512
desgl.	desgl.		Vgl. 10744.
desgl.	desgl.		War modern zusammengesetzt.

Nr.	Datum	Gegenstand
10788	Sluppen XII Febr. 2	<u>Sperberkopf</u> ; war in einen Sarg eingelegt. Westf. Theben. Holz. H. 0,035 m.
10789	Gov 2. GI. 2.	<u>Obertheil eines</u>  Wohl von demselben Sarg wie 10788. Westf. Theben. Holz. H. 0,06 m.
10790	Lth Thruppe XII. 1	<u>Erhobener Arm</u> (mit einem Stück der Brust) <u>und Unterarm</u> von einer Figur der Göttin Nut. Von demselben Sarg wie 10788.  0,195 m. Westf. Theben. Holz.
10791	Sluppen XII Febr. 2	<u>Theil eines Brustschmucks</u>  Von demselben Sarg wie 10788. Das Schreiffinte ist mit schwarzer Farbe angelegt. Westf. Theben. Holz. L. 0,185. Br. 0,05 m.
10792	Sluppen XII Febr. 2	<u>Arm und Flügel der Göttin Nut.</u>  Von demselben Sarg wie 10788. Westf. Theben. Holz. L. 0,155. Br. 0,05 m.
10793	Sluppen XII Febr. 2	<u>Menschlicher Fuß.</u>  Von demselben Sarg wie 10788. Westf. Theben. Holz. L. 0,05 m.
10794	Sluppen XII Febr. 2	<u>Knie der Göttin Nut auf dem Fischen</u>  Von demselben Sarg wie 10788. Westf. Theben. Holz. H. 0,175 m. Br. 0,047 m.

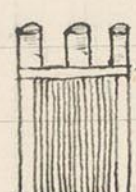
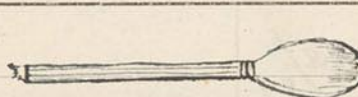
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Moharke Todrus in Luxor für 14 £ 14 sh. ge- kauft. Accession 3 de 1880.	1797/89, 2535/89.		10788 Vgl. 10789 — 107. 1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		Salis noch vorhanden Unterarm, welcher derselbe No trägt. 1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden

Nr.	Datum	Gegenstand
10802	Gruppe L. II. 2 30. Hinter 127	Bruchstück von der Einlage des Sarges, zu dem 10788-10801 gehören;  "Westf. Theben" Holz. 0,05 x 0,047 m.
10803	Hinter 127	Bruchstück einer hieroglyphischen Inschrift, die wohl in einen Sarg eingelegt war. Dunkles Holz mit gelb ausgelegten Hieroglyphen.  "Westf. Theben" Holz. L. 0,205 Br. 0,045 m.
10804	Hinter 127 Gruppe	Bruchstück einer hieroglyphischen Inschrift, wie 10803.  Dunkles Holz mit gelb ausgelegten Hieroglyphen. "Westf. Theben" Holz. L. 0,15. Br. 0,035 m.
10805	H.I. Hinter 1.	Bruchstück einer hieroglyphischen Inschrift, wie 10803.  Dunkles Holz mit gelb ausgelegten Hieroglyphen. "Westf. Theben" Holz. L. 0,06. Br. 0,04 m.
10806	Hinter 127	Neun Bruchstücke einer hieroglyphischen Inschrift, wie 10803. Dunkles Holz mit gelb ausgelegten Hieroglyphen. "Westf. Theben" Holz.
10807	Gruppe H.I. Hinter 2.	Zwei menschliche Ohren, Bruchstücke von einem Sarge. Braun bemalt. Auf der Rückseite Reste gelben Leims. "Westf. Theben" Holz. L. 0,09 m.
10808	VIII, 4 H unten Kiste 39	Ruhebett.  Auf 4 Beinen. Am Kopfende eine Kopfstütze; Fußende erhöht. Die (kreuzweise) Bespannung des Bettes mit weißer Farbe aufgemalt; Rand blau. Ein Fuß fehlt. L. 0,175. Br. 0,08. H. 0,085 m. Lebr. Thon.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Von Moharib To Vrus in Luxor für 14 £ 14 sh gekauft. Accession 3 de 1890.	1797/89; 2535/89.		10802 1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		10803-10806 gehören zusammen. 1958 vorhanden
desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden

Nr.	Datum	Gegenstand
10809	XII L 187. VII WB	<u>Locke</u>  Das eiserne Klöppel ist zerbrochen. "Westf. Theben" Bronze Kiste 230 H. 0,075 m.
10810	Skuppen R. Farh 3. Kiste 108	<u>Totenstatuette</u> des  Mumienform. Fleischteile roth, Haar blau, Körper weiß. Vorn 1 Vertikalzeile (aufgemalt). "Westf. Theben". Fayence H. 0,14 m.
10811	VII, 4 81 Kiste 39	<u>Totenstatuette eines Königs Ramses</u> . Sehr roh. Mumienform. In jeder Hand 1 Hacke. Was bemalt*. Vorn 1 Vertikalzeile:   * anzeichen? mit Wachsfarbe. "Westf. Theben, aus Gräber der Königsgräber". H. 0,16 m. Abaster.
10812	VII 1 A unten WB	<u>Dreibeiniges niedriges Tischchen</u>  Abgenutzt. Farbenreste. Kiste 243 H. 0,07 m L. 0,22. Br. 0,13 m Holz.
10813	gvt. II. E. H. Kiste 269	<u>Geflochtenes Täschchen</u> , Früchte enthaltend. Dabei ein Stück Leinwand. ca. 0,13 x 0,09 m. Palmenbast
10814	VII, 4 61 Kiste 39	<u>Totenstatuette</u> des  Mumienform Roh geschnitten, unbemalt. 6 Hieratische Horizontalzeilen (Totenb. cap. 6) mit schwarzer Tinte aufgeschrieben; vorn 1 Vertikalzeile (hieratisch). H. 0,21 m. Holz
10815	Skuppen R. Farh 1. Kiste 108	<u>Totenstatuette in Mumienform</u> . Name undeutlich.  Roh geschnitten, unbemalt. Gesicht schwarz aufgemalt 5 hieratische Horizontalzeilen (Totenb. cap. VII) mit schwarzer Tinte aufgeschrieben H. 0,125 m. Holz

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Moharab Todrus in Luxor für 14 £ 14 sh. gekauft. Accession 3 de 1890.	1797/89, 2535/89.		10809
desgl.	Desgl.		Zerbrochen. 1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		Reg. Inscr. II, 514
Desgl.	Desgl.		Reg. Inscr. II, 275
Von Moharab Todrus in Luxor für 5 £ 7 sh. gekauft. Accession 4 de 1890.	2652/89, 3038/89.		
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		Reg. Inscr. II, 295
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
			Reg. Inscr. II, 603

Nr.	Datum	Gegenstand
10816	XII 8 Wick II MB	Alter Mann mit zwei Krügen, griechisch-ägypt. Terrakotte. Der Mann (Kahlköpfig, bartig, dickbauchig) steht mit gekrümmten Beinen, 2. Phallus reicht bis auf die Ferse, kurzes, bis zu den Knien reichendes Hemd. Die Krüge sind versiegelt. Hinten Beinrad. Farbenreste. H. 0,095 m. Gebr. Thon.
10817	III 4 X 5 WB	Schminkbüchse mit Griffel.  Drei Röhren, dazu ein hölzerner Griffel. Beschädigt. H. 0,125 m. Br. 0,065 m. Holz, Rohrz Leder.
10818	V, 6 C 3	Kinderpuppe.  H. 0,095 m. Holz.
10819	Ich 2 Longgum C I 3	Löffel.  L. 0,135 m. Holz.
10820	Got I. H. 3.	Figur eines Mannes mit langem, stehendem Phallus, der letzten ist eingesetzt. Sehr roh. Die Arme, die eingesetzt waren, fehlen. H. 0,125 m. Holz.
10821	Bol 2. G I. 1. MB	Flügelthür.  Aufgenagelte Querleisten, - oben abgebrochen. gelb. Die Thür war bemalt. H. 0,18 m. Br. 0,08 m. Holz.
10822	Procl 2 G II. 3	Pfeilspitze.  Aus einem Grab im Assasif - Theben. L. 0,125 m. Bronze.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Moharab Todrus in Luxor für 5 £ 7 sh. gekauft. Accession 4 de 1890.	2652/89, 3058/89.		10816
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10823	VIII, 9. Kiste 192	Ein Paar Kindersandalen. Die beiden Sandalen sind zusammen gebunden. L. 0, 12 m. Weisses Leder.
10824	Got. 2. KI. 2. 283 (10894) Kiste 68	Ein Paar geflochtene Kindersandalen. Die Riemen sind abgebrochen. L. 0, 125 m. Schiff.
10825		Kinderball(?) Dm. 0, 08 m. Schwamm, mit Leinenfäden umspannen
10826	Pap. 108.	Amulett-Papyrus. Zwei zusammengefaltete Papyrus, die mit an Fäden an einem Halsbande hängen, das aus weissen und rothen Leinwandstreifen zusammengedreht ist. Format d. Papyrus etwa 0, 027 x 0, 015 m. Papyrus und Leinwand.
10827	Pap. 108.	Amulett-Papyrus. Zusammengefalteter und mit einem Faden umwickelter Papyrus, dazu ein Halsband, aus einem Leinwandstreifen gedreht. Zusammengehörigkeit von Papyrus und Halsband nicht sicher. Format d. Papyrus: 0, 025 x 0, 02 m. Papyrus, Leinwand.
10828	V. 5 A. 4 WB Kiste 260	Modell einer Kirche. — Auf einer rechteckigen Platte: eine kniende Frau, vorn geschildert, und eine vor einem Ofen hockende Frau, die eine Stange hält, mit der sie ein Feuer stakt, während sie eine Hand vor ihr Gesicht hält, um sich gegen die Hitze zu schützen, vor beiden ein grosses Gefäss. Bemalt: Die Frauen gelb, ihr Haar schwarz, die von d. Hüften angehenden Kleider weiss u. s. w. L. 0, 47. Br. 0, 20. H. 0, 185 m. Holz.
10829	XI, 16. Kiste 123	Langärmeliges Hemd, byzantinisch. — Auf jede Schulter ist ein viereckiges Stück (mit gewebten Darstellungen) aufgenäht, zwei viereckige Stücke auf d. Hemd vorn unten, „angusti clavi“, unten am d. Ärmel 2 Bestickungen. Ein Ärmel fehlt, ausserdem hinten ein Stück, sonst vollständig, viele Risse. — Leinwand. L. 1, 20 m. Br. 0, 80 m.

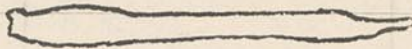
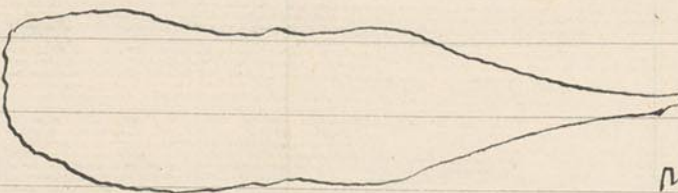
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Von Moharab Todrus in Luxor für 5 £ 7 sh. gekauft. Accession 4 de 1890.	2652/89, 3053/89.		10823
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		1989 vorh. Jah. P 30490
Desgl.	Desgl.		1958 vorhanden Jah. P 30491 aufspritzt
Von Moharab Todrus in Luxor für 10 £ 10 sh. gekauft. Accession 5 de 1890.	2563/89, 2652/89, 3074/89.		Vielleicht aus der Nekropole von Ak-min, vgl. Boucart, Rec. trav. II p. 141.
Von dem Händler Ferner in Strassburg für 100 M. gekauft. Accession 6 de 1890.	3008/89, 3009/89, 1015/90.	An der Abteilung Bildwerke über- wachen und doch unter No 7 9918 eingetragen 5. 9. 34	Druckst. v. Direktor i. V. Bräuer.

Nr.	Datum	Gegenstand
10830	X. 17 H. Ober	Strumpf byzantinisch. gestrickt, mit zwei Lehen L. ca. 0,18 m. H. ca. 0,10 m. Aehmim. Roths Wolle.
10831	VIII 6 Kiste 34	Totenstatuette eines Mannes, Namens ⲉⲃⲓ , mittleres Reich. Ohne Werkzeuge. Vorn eine Vertikalzeile: $\text{ⲉⲃⲓ} = \text{ⲉⲃⲓ} = \text{ⲉⲃⲓ}$ = ⲉⲃⲓ H. 0,185 m. Schwarzer Stein.
10832	VII, 15 Sophomach Jagdheide d. L.	Larg der Frau ⲉⲃⲓ , der Gattin des ⲉⲃⲓ , in Mumienform. Arme über d. Brust gekreuzt, die Hände sind aus- gestreckt. Aus einem Grab in Theben, vgl. No. 10859. Br. H. Bemalter Holz.
10833	V 2 May B. 1	Kinderpuppe, sehr roh. Locke an d. linken Seite. Beide Hände halten ein Gefäß (?). an der rechten Schulter. Ein Stück des rechten Armes fehlt. H. 0,14 m. Brauner gebrannter Thon.
10834	J-A	Hathorkapitell H. 178 cm. Br. 99 cm. Aus dem von Usertesen III. erbauten, von Osorkon I. umgebauten und von Osorkon II. wiederhergestellten grossen Saale des Tempels von Bubastis. Rother Granit.
10835	Mittel- schiff	Oberteil eines dekorierten Kolosses Ramses' II. H. 1,25 m. Rother Granit
10836	T-A Mittel- schiff	Krone ⲉⲃⲓ von einem Kolosse Ramses' II. (aber nicht zu 10835 gehö- rig). Rother Granit.

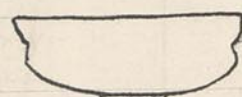
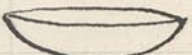
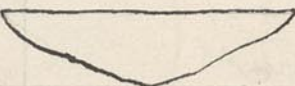
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von J. Händler Torra in Straus- burg für 100 M. gekauft. Accession 6 de 1890	3008/89; 3099/89; 1015/90.	10830	Am 18. IV. 34 von Direktor i. V. Insbes.
Von Moharib Torra in Luxor gekauft. Accession 45 de 1889.	2717/88; 3130/88; 224/89.		Kernmann-Schwarz, Äg. Klein-Kunst S. 44/107
Von Herrn Hermann Walter in Berlin zusammen mit No. für 4088 M. 50 g. gekauft.	cf. 1183/89; 1421/89; 1632/89; 2586/89.		Äg. Inschr. Band I S. 252 Der Sark. von Daminos Pacha zusammen mit 10859 und im Jahre 1889 für 8000 franc ge- kauft und vorläufig (bis 1 April 1890) durch Danker Walter übernommen worden. Äg. Inschr. I, 323-29
Vom Antiquarium überwiesen 1889 mit der Sammlung Dressel erworben mit d. Bemerkung, in Rom bei Lepelletti erworben. Accession 2 de 1891.	366/91.		Für die Puppe ägyptisch, da nur eine ägyptische nachgebildet. 1958 v. rhanden
Geschenk des Egypt Expl- oration Fund. Accession 27 de 1890	3136/90		Auf der oberen Fläche des Relief Naville, Bubastis Taf 41B, auf der unteren das Relief Taf 41A, beide Male liegen die Gruppen des Relief nach der jetzt erhaltenen Aufsichtsfate des Kapitells. vgl. Äg. 9 Nr. 376/7. b. d. Rest Aufn im Nov 1950 festgest., Äg. Inschr. Band 2 S. 228
desgl.	desgl.		b. d. Rest Aufn im Nov 1950 festgest.,
Accession 27 de 1890			Äg. Inschr. Band 2 S. 112
desgl.	desgl.		1958 v. rhanden
Accession 27 de 1890			

Nr.	Datum	Gegenstand
10837	IV. 2	Relief, aus der Darstellung eines grossen Festes im Tempel zu Bubastis. Höhe 1,44 m Bubastis. Rother Granit
10838	IV. 4	Relief: König Osorkon II. (stehend, nach r. gewandt) opfert das Bild eines Affen. Hinter ihm steht die Königin  H. 206 cm Bz. 123 cm am Platz Bubastis Rother Granit
10839	V. 2	Knauf Bruchstück eines Pfostens mit Namen des Königs Nefrhotep. Inscription:  Zwei rechtwinklige, im rechten Winkel auf einander stehende Löcher; man sieht noch die Spuren des Bohrens. H. 0,17 m. Schwarzer Stein.
10840	VIII. 2 Mag.	Fuss eines Altars (?)  Quadratische Basis. War mit 10839 zusammengesetzt, gehört aber nicht zu diesem. H. 0,19 m. Seite der Basis: 0,125 m. lang. Serpentin.
10841		Strauss von Palsea - Blättern (Mimusops Schimperii Hochst.), an Dattel-Stäbe befestigt, mit Halpapas und Pappusfasern zusammengebunden. Aus dem Grab des Senmutem zu Gurnet-Murray (Theben), Dyn. XX. L. 0,34 m. Pflanzen.
10842	Bot. 2 Pfl. 3.	Strauss von Palseablättern (Originalgebilde). — Zusammengebunden mit Halpapas und Dattelpalmblättern. Palsea = Mimusops Schimperii Hochst. Aus dem Grab des Senmutem in Gurnet Murray (Theben), Dyn. XX. L. 0,39 m. Pflanzen.
10843	Bot. 2 K. 70. MB.	Obertheil einer Figur der Göttin Bastet. — Katzenköpfig. Mit der Rechten hält sie eine Schlange auf Basis vor sich, die Linke hält das Blumenscepter. Hinten am Kopf eine Oze. H. 0,03 m. Grüne Fayence

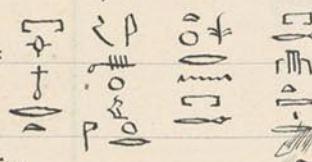
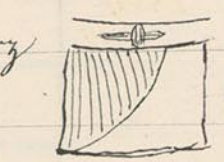
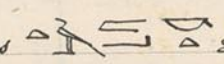
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Egypt Exploration Fund	3136/90		10837 Naville, Festival hall of Osorkon II. at Bubastis (1892) pl. II Nr. 6 1958 vorhanden Reg. Inscr. II, 531-32
Geschenk des Egypt Exploration Fund	desgl.		Naville, eb. pl. II Nr. 13. verhanden Reg. Inscr. II, 530
Vom Bismarck-Gymnasium in Tübingen eingetauscht	3666/88, 2980/90.		Accession 28 de 1890. Reg. Inscr. Band I S. 140 In 2 Stücke zerbrochen.
desgl.	desgl.		
Geschenk des Herrn Prof. Schweinfurth 1890.			Gefunden von Maspero, conservé von Schweinfurth 1888.
desgl.			desgl.
Geschenk des Herrn stud. agr. Aubagen in Berlin	3763/90.		Accession 35 de 1890.

N ^R .	DATUM	GEGENSTAND
10844	IX K6	Figur des Gottes Bes. — Er sitzt auf der Erde, die Hände liegen auf den Knien. Kopfputz und Füße verloren. Brückenfeiler
	Kiste 308	H. 0,02 m. Hellgrüne Fayence
10845	V 11 S 2	Nähnadel.
	Kiste 284	Von Flinders Petrie in den Stadttrümmern von Kahun (Faïyum) gefunden. L. 0,09 m. Bronze
10846	Lts 2 Fragmente links Gr mag Kiste 121	Griffel (? Nadel zum Anfertigen von Netzen)  Medinet Gurob. L. 0,115 m. Horn
10847	Lts 2 Fragmente links Gr mag Kiste 121	Griffel (? Nadel zum Anfertigen von Netzen)  Medinet Gurob. L. 0,095 m. Horn
10848	Lts 2 Fragmente links Gr mag Kiste 121	Griffel (? Nadel zum Anfertigen von Netzen).  Medinet Gurob. L. 0,10 m. Horn
10849	Lts 2 Fragmente links Gr mag Kiste 121	Griffel (? Nadel zum Anfertigen von Netzen).  Medinet Gurob. L. 0,09 m. Horn
10850	Kiste 45 Gr 45	Rolle.  Medinet Gurob. H. 0,02 m. Schwarzglänzender Thon.

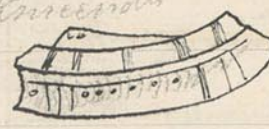
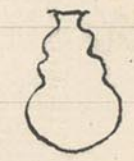
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn stud. agr. Auhagen in Berlin	3763/90.		10844
Accession 35 de 1890.			
Geschenk des Herrn Dr. O. Puchstein	3637/90		Dr. Puchstein hat die Nadel von Flinders Petrie im Herbst 1891 zum Geschenk erhalten.
Accession 34 de 1890.			
Geschenk des Herrn Martin Kennard in London W.M. Flinders Petrie in Bromley-Kent	3307/90. 3090/90.		Vgl. Petrie, Kahun p. 34. 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun p. 34. 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun p. 34. 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun p. 34. 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun p. 34. 1958 vorhanden

Nr.	Datum	Gegenstand
10851	Lsh 2 Fragmente A III. 1 Hirt 122	<u>Runder Napf.</u>  Medinet Furob. H. 0,07 m. Dm. 0,165 m. Gebr. Thon, mit hellgrauem Überzug.
10852	Lsh 2 Fragmente A III. 2 Hirt 122	<u>Napf mit Ausguss.</u> — Da Ausguss rot geschwärzt. Lampe (Brenner geschwärzt).  Medinet Furob. H. 0,05 m. Gebr. Thon, mit hellgrauem Überzug.
10853	Lsh 2 Fragmente Hirt 122	<u>Flacher runder Napf.</u>  Medinet Furob. H. 0,04 m. Dm. 0,135 m. Rother Thon, gebrannt.
10854	A III. 1 Hirt 122	<u>Flacher runder Napf.</u>  Medinet Furob. H. 0,05 m. Dm. 0,155 m. Rother gebr. Thon.
10855	B3 WB Hirt 122	<u>Topf.</u> Glaser unten rot, oben gelb, am Rande etwas geschwärzt. In mehreren Stellen ist die Glasur abgeplatzt.  Medinet Furob. H. 0,1 m. Gebr. Thon.
10856	Lsh 2 Fragmente Hirt 122	<u>Topf.</u>  Medinet Furob. H. 0,1 m. Rother gebr. Thon.
10857	A III. 1 Hirt 122	<u>Zweihenkliger Topf.</u> Mit der Hand geformt.  Medinet Furob. H. 0,08 m. Brauner gebr. Thon.

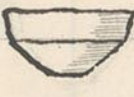
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Stach Kennard in London W.M. Flin- ders Petrie in Bromley (Kent). Accession 32 de 1890.	3307/90		10851 War zerbrochen. Dieser Napf hatte in d. Kiste keine Pro- venienzbezeichnung.
desgl.	desgl.		1903 X 1904 Hatte ebenfalls in d. Kiste keine Pro- venienzbezeichnung. Vgl. Petrie, Gurob XX 39. 1955 vorhanden 1979 vorhanden
desgl.	desgl.		1903 1955 vorhanden 1979 vorhanden
desgl.	desgl.		1955 vorhanden 1979 vorhanden
desgl.	desgl.		1955 vorhanden 1979 vorhanden
desgl.	desgl.		1955 vorhanden 1979 vorhanden
desgl.	desgl.		1955 vorhanden 1979 vorhanden
desgl.	desgl.		1963 vorhanden 1979 vorhanden

Nr.	Datum	Gegenstand
10858	III Wand 9 Kiste 5	Stehende Statue des Perhernoferet. — Linker Fuss vorgezogen. Beide Arme hängen herab. Kurze Leichenperücke. Schurz Rechteckige Basis mit Inschrift in 4 Verti- calgeilen:  Das l. Bein gekürzt. Drei Zehen des r. Fusses fehlen.  <i>Fajum, trouvée sous la colline d'el colline de Sella, entre les villages de Sella et celui de Kafir - Ammar.</i> H. 1,13 m. Holz
10859	VIII K Soph. Hof jgdh. e.	Relief einer Frau, namens  Bm'kt, in d. Modetracht ihrer Zeit dargestellt. — Länge, über d. Schultern fallende Perücke; weisses Kleid mit rötlichen Streifen (Falten). Runde aufgemalte Ohrringe; ausserdem in jedem Ohr ein Knochenring (andik?). Die Linke hält einen Blumenstrauß. An jedem Arm 1 Armband und 1 Kette. Unter dem Fussstrich: eigene Füsse auf d. Kopfe des H., Arme erhoben, an jedem Arm hängt ein ; auf gelbem Grunde gemalt. In <i>Kheben</i> in einem Grabe der XVIII. Dyn. (sic!) gefunden; lag in d. Lage 10832 und war auf d. Marmel be- festigt. H. 0,72 m. Br. 0,42 m. Holz.
10860	III 1.	<u>Topf.</u>  Medinet Gurob. Rother gebrannter Thon. H. 0,12 m. Dm. 0,10 m.
10861	VII W Fach 1	<u>Topf mit Henkel.</u> Obere Hälfte und Henkel schwarz, untere  Hälfte grau Medinet Gurob. Gebrannter Thon H. 0,12 m.
10862	III 315. Hinter 122 2 Gruppen	<u>Topf.</u>  Medinet Gurob. Rother gebr. Thon H. 0,145 m.
10863	III 2	<u>Runde Schale</u> Der Rand ist roth gestrichen. Auf der Aussenseite ein roth eingedrücktes Ornament, 4 über einander liegende, aus Strichen zusammengezeichnete Kränze.  Medinet Gurob. Rother gebr. Thon. H. 0,095 m. Dm. 0,35 m.
10864	III 2 2 Gruppen A II. 2	<u>Zweihenklige Flasche</u>  Die Flasche hat einen grossen schwarzen Fleck. — Medinet Gurob. Grauer gebr. Thon H. 0,10 m.

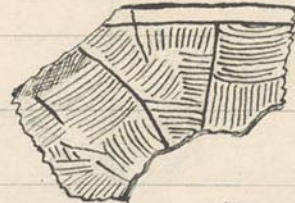
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Herrn Hermann Walter in Balen zusammen mit 10859 für 18103 Mark ange- kauft.	471/91. cf. 2028/89, 2334/89;	1958 vorhanden	10858 Nach Angabe des Lenon Pires des geigen von der Yorke, in der d. Salen gefunden, 6 Schachte aus, und zwar 3 nach links, 3 nach rechts. Die Statue ist im Februar 1889 von den Griechen L. Pires in Medinet el Fajum für 18000 frs. ausverkauft und vor- läufig durch Baugier Walter über- nommen worden. s. Zusatzbemerkungen Reg. Franz. Band 1 S. 70
Von Herrn Hermann Walter in Balen zusammen mit 10858 für 18103 Mark angekauft.	471/91. cf. 1183/89; 1421/89, 1632/89; 2586/89;		Von Darinos - Pische, der das Relief zunächst für 4000 £ angeboten hatte, mit No. 10832 und ... für 8000 frs. gekauft und vorläufig durch Baugier Walter übernommen.
Accession 4 de 1891.			s. Zusatzbemerkungen
Geschenk des Herrn Martin Kennard in London W. M. Flinders Petrie in Bromley Kent Accession 32 de 1890.	3307/90.		1958 vorhanden 1979 vorhanden
desgleichen	desgleichen		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		

N ^R	DATUM	GEGENSTAND
10872	IXa 2084 Mag Fe 12	Bruchstück eines Tellers, mit senkrecht aufstehendem Rande. Blau mit schwarzem Ornament. <i>Fuß eines Kruges</i>  Medinet Gurob Fayence.
	Kiste 307	H. 0,035 m. L. (des Fragm.) 0,105 m.
10873	VII W 3	Bruchstück einer „mykenischen“ Bügelkanne. Medinet Gurob. Gebr. Thon
	Kiste 247	
10874	I Lbr 2 Longjam unbrun B	Cypriisches Gefäß. Medinet Gurob. Gebr. Thon
		H. ca. 80 cm
10875	V 11 Mag S	Runder Teller, ohne Fuß.  Aus Bruchstücken zusammengesetzt, mehrere Stücke fehlen. Kahun. Gebr. Thon
	Kiste 287	H. 0,06. Dm. 0,17 m.
10876	V 11 Mag S	Runder Teller, ohne Fuß, wie 10875. Aus Bruchstücken zusammengesetzt. Kahun. Gebr. Thon
	Kiste 285	H. 0,05 m
10877	V 6 C 1	Flasche.  Vom Rand kleine Stücke ausgebrochen. Kahun Gebr. Thon
	Kiste 284	H. 0,16 m.
10878.	V 6 C 1	Eiförmiges Gefäß.  Kahun. Gebr. Thon
	Kiste 284	H. 0,17 m.

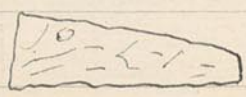
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Martin Kennard in London W.M. Flinders Petrie in Bromley-Kent Accession 32 de 1890	3307/90		10872
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		1979 vorhanden
desgl. Geschenk des Herrn Martin Kennard in London Accession 32 de 1890	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10879	V 11 Mag. S	<u>Topf.</u> Geflickt. Die Hälfte des Randes ist  ausgebrochen. Kahun Gebr. Thon. Kun. 293 H. 0,21. Dm. 0,325 m.
10880	V 11 S 4	<u>Bruchstück eines Gefässes.</u> Aussen roth glasiert, innen roth gefärbt. Die Grundfläche ist kreisrund; oben & unten offen.  Kahun Gebr. Thon. Kun. 293 H. 0,225 m. Dm. (unten) 0,18 m.
10881	V 11 S 1	<u>Flache, runde Schale; mit Fuss.</u> Rand nach unten umgebogen. Kahun. Gebr. Thon. Kun. 290 H. 0,04. Dm. 0,155 m.
10882	V 11 S 1	<u>Topf.</u>  Kahun. Gebr. Thon. Kun. 293 H. 0,11 m.
10883	V 15 A 1	<u>Schale.</u> Mit rother Farbe gestrichen  Kahun. Gebr. Thon. Kun. 283 H. 0,065. Dm. 0,11 m.
10884	V 11 S 1	<u>Becher.</u>  Kahun Gebr. Thon. Kun. 285 H. 0,055. Dm. 0,053 m.
10885	V 11 Mag. S	<u>Bruchstück (vom Rande) einer Schale.</u> Rot eingeritztes Ornament  Kahun Gebr. Thon. Kun. 288 0,12 x 0,135 m. Dicke 0,015 - 0,018 m.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Martin Fennard in London	3307/90		10879
Accession 32 de 1890.			
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Vgl. zur Form: Petrie, Kahun XIII 4
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun XIII 92.
desgl.	desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10886	V 11 S 4	<u>Krug.</u> Mit Resten rother Bemalung.  Aus mehreren Stücken zusammengesetzt; 2 Stücke fehlen. H. 0,25 m. Kahun Gebr. Thon.
10887	V 16 S 4	<u>Bruchstück einer ovalen Schale.</u> Roh eingeritzte Ornamente. Fisch.  Kahun Gebr. Thon.
10888	V 16 S 4	<u>Tasse (mit Schnabel)</u> Lampe!  Kahun. Gebr. Thon. H. 0,035 m.
10889	V 11 S 3	<u>Tasse (mit kurzem Schnabel) Lampe.</u> Lampe.  Kahun Gebr. Thon. H. 0,03 m.
10890	V 11 S 3	<u>Bruchstück eines runden Tellers, mit eingeritztem Ornament.</u>  Kahun Gebr. Thon. H. (des Tellers) 0,08 - 0,095 m. Dicke (des Thons) 0,017 m.
10891	V 11 S 3	<u>Bruchstück eines Tellers, mit eingeritztem Ornament.</u>  Kahun Gebr. Thon. H. 0,075 m.
10892	V 11 S 3	<u>Rechteckige Schale.</u>  An den 4 Aussenwänden und auf der Unterseite eingeritzte Ornamente; innen keine Verzierung. Ornament der beiden Schmalseiten:  , auf der Unterseite  Rand abgebrochen. Kahun Gebr. Thon. H. 0,07 m. L. 0,14 m. Br. 0,10 m.

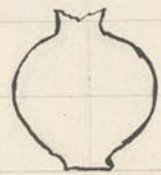
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Martin Hennard.	3307/90.		10886 X 1904
Accession 32 de 1890.			
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun XII 89 X 1904
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun XIII 89. X 1904
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Ähnliche Stücke s. Petrie, Kahun XII X 1904
desgl.	desgl.		Deckel eines Gefässes. X 1904

Nr.	Datum	Gegenstand
10893	V 11 S 4	<u>Kleiner Topf.</u> 
	Kiste 287	H. 0,04 m. Dm. (oben) 0,045 m. Kahun. Gebr. Thon.
10894	V 5 A 1	<u>Runde Schale</u> 
	Kiste 283 (? 10824)	H. 0,055/0,06 m. Dm. 0,11/0,115 m. Kahun. Gebr. Thon.
10895	X LI, 1 S 2	<u>Bruchstück eines Feuersteinmessers.</u> 
		L. 0,11 m. Br. 0,035 m. Kahun Feuerstein
10896	X LI, 1 S 2	<u>Bruchstück eines Feuersteinmesser</u> 
		L. 0,14 m. Br. 0,048 m. Kahun. Feuerstein
10897	X LI, 1 S 2	<u>Bruchstück eines Feuersteinmessers.</u> 
		L. 0,09 m. Br. 0,04 m. Kahun Feuerstein
10898	X LI, 1 S 2	<u>Feuersteinmesser.</u> ein Stück fehlt. 
		L. 0,10 m. Br. 0,03 m. Kahun Feuerstein
10899	X LI, 1 S 2	<u>Bruchstück eines Feuersteinmessers.</u> 
		L. 0,07 m. Br. 0,04 m. Kahun Dunkler Feuerstein

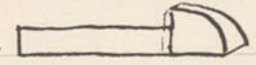
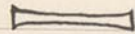
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Martin Kemmer in London	3307/90		10893
Accession 32 de 1890.			
desgl.	desgl.		Zur Form vgl. Petrie, Kahun II 4.
desgl.	desgl.		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest.
desgl.	desgl.		1955 vorhanden

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10900	XLI 1 92	<u>Feuersteinmesser</u> ; vierkantig. L. 0,09 m. Br. 0,012 m. Kahun Feuerstein
10901	XLI 1 92	<u>Feuersteinmesser</u> ; mehrkantig. L. 0,09 m. Br. 0,023 m. Kahun Feuerstein
10902	XLI 1 92	<u>Feuersteinmesser</u> ; vierkantig. L. 0,095 m. Br. 0,016 m. Kahun Feuerstein
10903	XLI 1 92	<u>Feuersteinmesser</u> ; vierkantig. Eine Seite sägenartig gezackt. L. 0,065 m. Br. 0,017 m. Kahun Feuerstein
10904	XLI 1 92	<u>Feuersteinmesser</u> ; vierkantig. Eine Seite sägenartig gezackt. L. 0,06 m. Br. 0,017 m. Kahun Feuerstein
10905	XLI 1 92	<u>Feuersteinmesser</u> ; mehrkantig. Ein Ende abgebrochen. L. 0,065 m. Br. 0,02 m. Kahun. Feuerstein
10906	XLI 1 92	<u>Feuersteinmesser</u> ; vierkantig. Eine Seite sägenartig gezackt. L. 0,062 m. Br. 0,015 m. Kahun Feuerstein

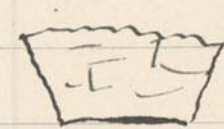
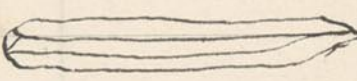
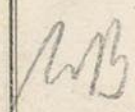
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Martin Kennard in London.	3307/90		10900
Accession 32 de 1890			
desgl.	3307/90		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest. ✓
desgl.	3307/90		1955 vorläufig
desgl.	3307/90		
desgl.	3307/90		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest. ✓
desgl.	3307/90		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest. ✓
desgl.	3307/90		

N ^R .	DATUM	GEGENSTAND
10907.	<u>XLI 1</u> S 2	<u>Feuersteinmesser</u> , dreikantig. Beide Schnittseiten sägenartig gezackt. L. 0,057 m. Br. 0,016 m. Kahun Feuerstein
10908	<u>V 11</u> S 1	<u>Rundes Tellerchen</u> . Kahun Gebr. Thon.
10909	<u>V 11</u> S 4	<u>Rundes Tellerchen</u> Rand stark bestoßen, ausgebrochen. Kahun Gebr. Thon.
10910	<u>V 11</u> Mag S	<u>Kleiner Topf</u> . Halsrand teilweise abgebrochen  Kahun Gebr. Thon.
10911	<u>V 11</u> S 1	<u>Topf</u> . Vom Rand eine kleine Aueken abgestossen.  Kahun. Gebr. Thon.
10912	<u>V 11</u> S 3	<u>Napf</u> . (Lampe?) Der Rand ist roth gestrichen, an einer Stelle schwarz angeblakt.  Kahun. Gebr. Thon.
10913	<u>V 11</u> Mag S	<u>Topf</u> . Der Rand ist zum grossen Theil abgestossen  Kahun. Gebr. Thon.

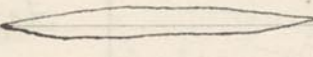
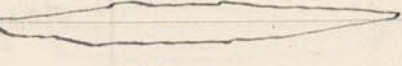
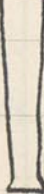
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN 10907
Geschenk des Herrn Martin Kennard in London	3307/90		
Accession 32 de 1890			
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		auf 19813
desgl.	desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10928	V 6 G 4	<u>Kleiner Topf.</u> 
		Kahun. Gelblicher gebr. Thon
	Kiste 283	H. 0,065 m. Dm. 0,047 m.
10929	V 11 S 2	<u>Thürriegel.</u>  Vgl. 10931.
		Kahun Holz.
	Kiste 292	L. 0,16 m.
10930	V 11 S 2	<u>Kranz.</u> von runder Form.
		Kahun. aus Schilf geflochten.
	Kiste 294	Dm. 0,135 m.
10931	V 11 S 2	<u>Thürriegel.</u>  Vgl. 10929.
		Kahun Holz.
	Kiste 292	L. 0,165 m.
10932	VIII A S 2	<u>Spindel.</u> 
		Kahun. Holz.
	MB	L. 0,245 m.
10933	V 11 S 2	<u>Holzklammer</u> 
		Kahun Holz.
	Kiste 285	L. 0,06 m.
10934	V 11 Mag S	<u>Holzstück.</u>  Oben und unten eine runde Vertiefung
		Kahun Holz.
	Kiste 284	H. 0,03 m.

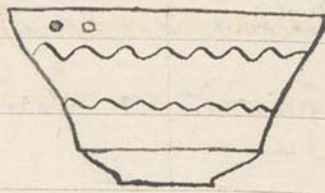
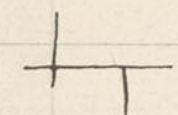
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
			10928
Geschenk des Herrn Martin Hennard in London	3307/90		
Accession 32 de 1890.			
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun p. 24, IX 21.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun p. 27, pl. IX 26.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		

Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10935	V. 11 S2	Steinmesser von einem Drillbohrer, halb kugelförmig  Kahun Kalkstein. H. 0,04. Dm. 0,065 m.
10936	XLII 1 S2	Feuersteinmesser.  Kahun, N. rubbisch. Feuerstein. L. 0,155. Br. 0,06 m.
10937	XLII 1 S2	Feuersteinmesser  Kahun Feuerstein. L. 0,113 m. Br. 0,04 m.
10938	V. 11 S4	Kleiner Becher.  Kahun. Rot gefärbter, gebr. Thon. H. 0,06. Dm. 0,055 m.
10939	XLII 1 S2	Bruchstück eines Feuersteinmessers.  Kahun. Feuerstein. L. 0,095. Br. 0,055 m.
10940	XLII 1 S2	Feuersteinmesser, vierkantig  Kahun Feuerstein. L. 0,095. Br. 0,018 m.
10941.	VIII A S2	Paraknäuel. Das Garn ist auf ein Thonstück gewickelt. Das Garn ist hellgelb.  Kahun Leinen und Thon. Dm. 0,03 m.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Martin Kennard in London	3307/90		10935
Accession 32 de 1890.			
desgl.	desgl.		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest. ✓
desgl.	desgl.		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest. ✓
desgl.	desgl.		War zerbrochen, gekittet
desgl.	desgl.		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest. ✓
desgl.	desgl.		b d Best Aufn im Nov 1950 festgest. ✓
desgl.	desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand
10942	VIII A	<u>Garnknäuel.</u> Braunes Garn. WB Dm. 0,05 m Kahun Leinen
10943	V 11 S 2	<u>Schlägel Kreisel.</u>  Kahun Holz Höhe 292 H. 0,05 m.
10944	V 11 S 3	<u>Schlägel.</u>  Kahun Holz. Höhe 288 H. 0,30 m.
10945	V 11 S 2	<u>Kreisel.</u>  An einer Stelle noch einwickel. Borke. Kahun Holz Höhe 292 H. 0,06 m.
10946	V 11 S 2	<u>Wurfholz</u> (? tipcat)  Kahun Holz Höhe 292 L. 0,115 m.
10947	V 11 S 2	<u>Wurfholz</u> (? tipcat)  Kahun Holz Höhe 292 L. 0,15 m.
10948	V 11 S 4	<u>Thongeräth.</u> Im Boden ein Loch (ursprünglich?) Spuren von Verbrennung  Kahun Roter gebr. Thon Höhe 293 H. 0,265 m.

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Martin Kennard in London. Accession 32 de 1890.	3307/90.		10942
desgl	desgl		Vgl. Petrie, Kahun p. 30, pl. pl. IX 19.
desgl	desgl		
desgl	desgl		Vgl. Petrie, Kahun p. 30, pl. IX 20.
desgl	desgl		Vgl. Petrie, Kahun p. 30 pl. IX 17.
desgl	desgl		Vgl. Petrie, Kahun p. 30, pl. IX 17.
desgl	desgl		Vgl. Petrie, Kahun p. 25; pl. XIII 34; XIV 14. War auf d. Transport zerbrochen, hier gekittet.

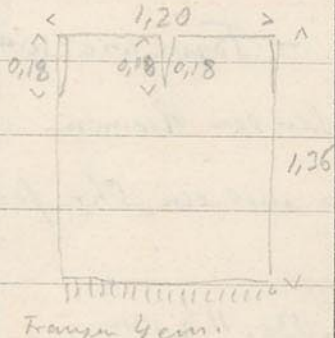
Nr.	DATUM	GEGENSTAND
10949	V 16 C 1	<u>Napf.</u> Mit eingeritztem Ornament; zwei Schlangenzinien über einander. Unter dem Rande 2 Höcker (einer abgebrochen).  Kahun. H. 0,13. Dm. 0,22 m. Gebr. Thon, rötlich.
10950	Finden 2. D. 4. NB	<u>Schaukel</u> (zum Zusammenscharren des Getreides auf der Tenne).  Kahun Holz. L 0,395 m.
10951	V 19 G 4	Bruchstück eines <u>Schmelztiegels</u> , mit Resten von Bronze. Auf der Aussenseite eingeritzte Striche.  Kahun. Kiste 290 L. 0,09. Br. 0,07 m. Gebr. Thon & Bronze
10952	V 11 G 2	<u>Zusammengesetzter Ball (?)</u> aus zusammengelegten Lederstreifen. In der Mitte Pflanzenteile. Kahun Leder. Kiste 294 Dm. 0,13 m.
10953	V 11 Mag 5	<u>Netz</u> aus länglichen schwarzen Thonperlen, antik aufgereiht. (Puppenhaare?) Kahun. Kiste 293 Ungebrannter Thon und Leinwandfäden.
10954	V 11 G 4	<u>Runder dreibeiniger Schemel</u> (Gefäßuntersatz?) Kahun Kalkstein. Kiste 287 H. 0,10. Dm. 0,20 m.
10955	V 11 G 3	<u>Rechteckiger Kasten</u> , roth getüncht. An einer Schmalseite befindet sich ein Knopf, an dem der jetzt fehlende Deckel befestigt war. Zwei mit Holz, nägeln festgenagelte Bretter bilden die Füsse des Kastens. Der Kasten enthält eine Kinderleiche. Kahun. Holz. Kiste 293 H. 0,19. L. 0,41. Br. 0,24 m.

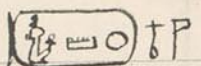
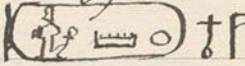
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Martin Kennard in London	3307/90		10949 War zerbrochen, gekittet. Vgl. Petrie, Kahun pl. III 40
Acquisition 32 de 1890			
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun p. 29, pl. IX 11, vgl. auch 10773 des Inventars.
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		War zerbrochen, gekittet.
desgl.	desgl.		Vgl. Petrie, Kahun p. 24 540.

N ^R	DATUM	GEGENSTAND	
10956	V 11 Mag. S	Brett, Bruchstück. Stellenweise mit weissem Stuck überzogen. Auf einer Seite Reste von Holzdübeln	Kahun Holz
		L. 0,29 m. Br. 0,045 m.	
10957	V 11 S 2	Lederhülse mit einem Lederfaden Die Hülse ist im Durchschnitt rund und auf einer Seite eingekerbt	Kahun Leder
	Kmh 285?	L. (der Hülse) 0,07 m.	
10958	V 11 S 2	Ledersohle. Sie war am Rande festgenäht; die Stüchlein sind noch erhaltbar, auch Stücke des dünnen Lederfadens sind erhalten. Auch in d. Mitte der Sohle 5 paar Stüchlein. Am vorderen Ende fehlt ein Stück.	Kahun Leder
	Kmh 292	L. 16 cm. Br. 10 1/2 cm.	
10959	V 11 S 2	Sandale. Der Riemen besteht aus  geflochtenen Fäden.	Kahun
	Kmh 292	L. 16 cm. Br. 10 1/2 cm	Sohle aus Leder; Riemen: Leinenfäden
10960	Bot 2 H. 3.	Hölzernes Instrument, kegelförmig, zeglattet 	Gurob Holz
		H. 0,135 m.	
10961	V 11 S 2	Sandale. — Sie besteht aus zwei mit einem Lederfaden an den Rändern zusam- men genähten und an 2 Stellen noch mit einem Lederrahmen zusammen gebundenen Sohlen, deren eine aus Leder, die andere aus Pflanzengeflecht besteht. Von letzterer nur der hintere Theil erhalten.	Kahun Leder und Geflecht
	Kmh 292	L. 22 cm. Br. 8 1/2 cm.	
10962	Bot 2 H. 1. NB	Sandale. — An der einen Seite eine angeflochtene Öse, durch die der Riemen ging; die entsprechende auf der andern Seite ist abge- brochen. Vorn an d. Spitze ein Loch, durch das der Riemen ging	Kahun Geflecht
	Kmh 68	L. 34 cm. Br. 12 cm.	

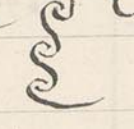
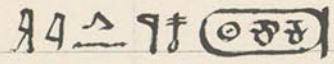
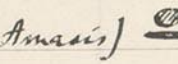
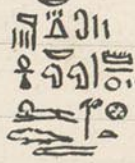
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG- NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Martin Kennard in London	3307/70.		10956
Accession 32 de 1890.			
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
Geschenk des Herrn W. M. Finders Petrie in Bromley (Kent)	desgl.		War in der Kahun-Kiste verpackt; das mit Bleistift aufgeschriebene "B" zeigt an, dass das Holz stark aus Gurob stammt
Accession 32 de 1890.			
Geschenk des Herrn Mar- tin Kennard in London	desgl.		
Accession 32 de 1890			
desgl.	desgl.		

Nr.	Datum	Gegenstand	
10963	V 11 S 1	Matte Aus horizontal liegenden Leinenfäden und vertikal liegenden Pflanzenfasern fein geflochten	Kahun Geflecht
	Karte 294	L. 25 cm. Br. 18 cm.	
10964	V 11 S 1	Handfeger. Aus fünf Rohrbindeln zusammengebunden.	Kahun Rohr
	Karte 301	L. 33 cm	
10965	Lh Längsgew. mitm B	Grosses Thongefäss. Am oberen Rande mit Leder und Löss im Alterthum ausgebeuert	Kahun Febr. Thon
		H. 58 cm. Grösster Umfang, 1 m. 48 cm.	
10966	VII, 15 WB	Heim. Unten mit Franzen	Eurob Leinen
	VIII 4	L. 1 m. 40 cm. Br. 1 m. 18 cm.	
10967	IM 2 WB	Feuersteinmesser. Die Schneide ist wie eine sehr feine Läge ausgezack. "In einem Grabe in Theben gefunden"	Feuerstein
		L. 23 cm. Br. 5 cm.	
10968	X L II 2 WB	Feuersteinmesser. - In 2 Stücke zerbrochen, gekittet. Die Schneide ist wie eine sehr feine Läge ausgezack. "In einem Grabe in Theben gefunden"	Feuerstein
		L. 23 cm. Br. 6 cm.	
10969	I F WB	Schleifstein (?). Am einen Ende Ornament von zwei Federn (die Spitze der einen fehlt)  , am andern eine Spitze, die jetzt abgebrochen ist.	Grüner Stein
		L. 33 cm. Br. 8 cm.	

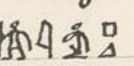
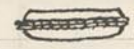
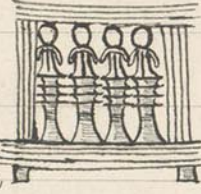
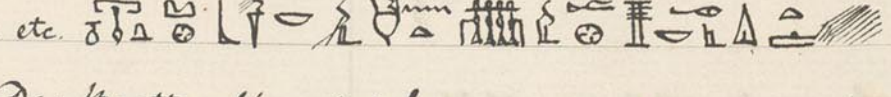
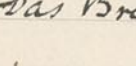
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Martin Kannard in London.	3307/90.		10963
Accession 32 de 1890			
Desgl.	Desgl.		
Desgl.	Desgl.		
Geschenk des Herrn W. M. Finders Petrie in Bromley	Desgl.		Desgl. Der Kasten war aus Holz und war mit Leder ausgebeuert. Die Lederstücke waren aus Theben gefunden.
Accession 32 de 1890			
Von Moharab Todrus in Luxor zu- sammen mit der folgenden Nummer für 7 £ gekauft	1794/ 3187/ 3791/ 90, 90, 90; 1220/ 1699/ 91, 91.		Veröffentlicht von Reiss, ...
Accession 8 de 1891.		Ausf. Verz. 39 Zeich. f. Ethnol. Bd. 23, S. 474, Taf. VII/VIII, Nr. 1 v. Reiss; Scharff, Altkünste I, Nr. 56	
Desgl.	Desgl.		Veröffentlicht von Reiss, ... 2 Teile b d Best Aufn im Nov 1950 festrest., Die beiden Stücke waren ursprünglich mit Kautschuk zusammengeklebt.
Geschenk des Herrn Baron W. von Landau in Berlin	1701/91.	Ausf. Verz. 37 Scharff, Altkünste II, Nr. 215 Propyl. - Kunstgesch. II S. 187	
Accession 10 de 1891.			

Nr.	Datum	Gegenstand
10970	god. 2. C. 4.	Klammer (sogenannter Schwalbenschwanz) mit eingeschnittenem Namen Sethos' I.  P Fundort unbekannt L. 40 1/2 cm. Br. 11 cm. Dicke 8 cm. Holz
10971.	IV, 2 6	Klammer (sogenannter Schwalbenschwanz) mit eingeschnittenem (auf der Ober- seite) Namen Sethos' I.  P Fundort unbekannt Kirk 272 L. 29 1/2. Br. 9 1/2. Dicke 4 1/2 cm. Holz
10972	IX 3me Munt 15/17 Hünze	Porträt Statue eines alten unbärtigen Mannes. Kahlköpfig. Arme hängen herab. Schwarz. Rückenpfeiler Frise fehlen H. 0,49 m. Graugrüner Talkschiefer
10973	V 11 91	Sandale. - Form wie 10959 mit vorstehenden Ohren. An der Spitze ein Loch für den Riemen. Riemen und ein „Chr“ fehlen. Kirk 292 L. 26 1/2 cm. Br. 11 1/2 cm. Kahun Leder
10974	XII Mittel VI	Griechisch-ägyptisches Tafelbild: Porträt einer Frau. Von vorn gesehen, r. Schulter etwas nach vor. Schwarzes Haar mit goldenem Band. Golde- ne Ohringe  ; rote Schnur mit Ring  um d. Hals. Rotes Kleid mit schwarzen Streifen. Über d. l. Schulter ein dunkler Mantel. Über jeder Schulter unter d. Kleid  (goldene) H. 37 cm. Br. 20 cm. Holztäfel (aus 2 Stücken zusammengesetzt).
10975	Loh 2 Longyn Kirk Kirk Sark. Keller Wand 405	Vordere Hälfte einer ägyptischen Mumiennaske. Farbzig. Gesicht verguldet, Augen aus weißem, schwarzem und blauem Glas, eingesetzt Vorn auf d. Kopfe ein Auge  ; darunter Stirnlocken. Links vom Kopf: 4 sitzende G. Darunter Feis auf  knieend, darunter Ornamente. Rechts ebenso, nur statt Feis: Nephthys. H. 0,50. Hawara. Leinwandstücke und Stuck.
10976	Skarab. M. IV AB	Skarabäus. Der Länge nach durchbohrt.  L. 0,017 m. Br. 0,013 m. Glasierter Ton am graugrüner Farbe

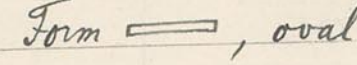
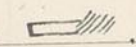
Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalog- nummer	Bemerkungen
Von Moharab Todrus in Luxor zu- sammen mit der folgenden Nummer für 5 £ gekauft Accession 9 de 1891	3790/90; 3134/90; 1220/91; 1699/91		10970
desgl.	desgl.		
Geschenk des Herrn Ludwig Jacoby in Berlin. Auf der Auction Menasse' Februar 1891 in Paris erworben Accession 5 de 1891	513/91; 786/91; 793/91; 1381/91.		Reg. Inscr. II, 529 1958 vorhanden
Geschenk des Herrn Marten Kennard in London Accession 32 de 1890	3307/90.		
Geschenk des Kommerzien- paths C. Bösch in Stuttgart Accession 3085/91; 2738/91. 25 de 1891.			Das Bild stammt aus d. Ausgrabun- gen Finders Petrie in Hawara. publ. Petrie, Hawara, Frontispiece No. 8 und p. 43. - Die Abbildung ist eine antike (a. a. O. pl. XII) nachgebildet. vgl. Petrie, Roman Ports & Memphis Taf. 8.
desgl.			176. Petrie, Hawara IX 1 und p. 16. Zeit nach Petrie: Spät- ptolemäisch. (nicht identisch, 176.) 1958 vorhanden
desgl.	2595/91		

N ^o	DATUM	GEGENSTAND
10977	Skarab. Weg IV	Skarabäus. Der Länge nach durchbohrt. Inscription:  in einem Ornament 
		L 2 cm. Br. 1 1/2 cm. Glasirter Thon; grau.
10978	IXa, Rub. 1 Morg. Fach 1 Kiste 321	Basis einer kleinen Figur. — Die Figur ist abgebrochen, nur die Füsse erhalten. Um die Basis (rechteckig) läuft eine Inschrift. Anfang:  (Anasir)  u. s. w.
		5 x 3 1/2 x 1 cm. Blanc Paste.
10979	V Mumien Kammer Fach 2 Kiste 315	Drei Arten von Spezereien. Von der Mumie eines Ra'menhoper, die aus dem Funde der Priester Mumien (Der el bachri 1891) stammt.
		Theben.
10980		Ein kuchenförmiges Stück blauer Farbe. — Oben ein Fingereindruck
		Sakkara. Erde.
10981	g III. 1. Keller 6 Reg. links Fach 3	Ein grösseres und 3 kleine Bruchstücke rothe Erde; zu Farbe benutzt.
		Aus dem Gebirge bei Theben. Erde.
10982	Bild 2. a P II. 1. b. c. P III. 4.	Blumen von der Mumie Ramses' II, dabei Stück von einem Kranze (wie 8483). in 3 Kasten a, b, c.
		Fund von Ter-el-bachri. Pflanzen.
10983	Skarab. Weg IV	Skarabäus. — Der Länge nach durchbohrt. Inscription: 
		L 2 1/2 Br. 1 1/2 cm. Glasirter Stein; jetzt grangelb.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	KATALOG-NUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk des Herrn Kommerziemaths C. Bosch in Stettin	2595/91		- 10977
Accession 27 de 1891.			
Geschenk des Herrn Brugsch - Bey in Kairo (z. Z. Berlin)	2713/91.		1958 vorhanden
Accession 3 de 1892			
desgl.	desgl.		In 3 Pappschachteln. 1958 vorhanden
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
Von Dir. Erman bei mann überwiesen.			Dir. Erman hat das Kästchen mit diesen Blumen für Sommer 1891 von Emil Brugsch zum Geschenk erhalten.
Accession 28 de 1891.			
Geschenk des Herrn Kommerziemaths Bosch in Stettin	2595/91		
Accession 27 de 1891			

Nr.	Datum	Gegenstand
10984	Monat May IV	Skarabäus. Die Flügel nicht angegeben. Die Länge nach durchbohrt. Inschrift: 
		L. 1½. Br 1 cm. Glasirter Stein (L), graugelb
10985	IX M	Ring mit einem Einschnitt. Mit einem Band (Relief) verziert. 
		An der Innenseite feine Rillen vom Faden.
	Kiste 288	H. 1 cm Dm. 2 cm. Karneol.
10986	XII XI Mst. IX	Sphinx, nach rechts schreitend, Figürchen. Menschenkopf, nach vorn gekehrt. Auf dem Kopfe  . Zwischen den Vorderfüßen kommt aus der Brust ein Schlangenkopf hervor.
		H. 2 cm L. 2 cm. Bronze.
10987	VII, D Mst.	Runder Holzkasten, mit durchbrochenen Wänden. Ohne Deckel und Boden. 4 Felder:  und 4 Füße. Der Kasten war aussen roth (auf grünem Grunde bemalt). Fülllöcher an vielen Stellen. Ein I ist ausgebrochen, desgl. die Köpfe von 2  , andere beschädigt.
	Kiste 192	H. 19 cm Dm. 18 cm. Holz
10988	IX 0 Ben. Mitt	Sitzender Hundskopffaffe. - Die Pfoten auf die Kniee gelegt. Die Basis des Figürchens, das l. Bein mit d. linken Pfote, der r. Fuß weggebrochen
	Kiste 249	H. 5½ cm. Blau glasirter Stein
10989	Lth Simsen Regel B 3	Brett, von der Längsseite eines kastenförmigen Farges abgesägt. Links Lehnung und 2 Fülllöcher, rechts abgebrochen. 1 Horizontalzeile Hieroglyphen (eingeschnitten, weiß): etc.  Der Verstorbene hieß  . Das Brett gelb gestrichen L. 2, 22 m. Br. 9-10 cm. Holz.
10990	Lth 2. Tempel DI. 2 Kiste 177	Kegelförmiges Brot, aus Thon geformt. Grabkegel Auf der Unterseite ein runder Stempel: Reste von weißem Stück und rother Farbe. H. 25 cm. Dm. 18½ cm. Aus Medinet Habu Gelb. Thon

Art der Erwerbung	Aktennummer	Katalognummer	Bemerkungen
Geschenk des Herrn Commis- sionraths C. Bosch - Stettin	2595/gi.		10984
Accession 27 de 1891.			
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		
desgl.	desgl.		Vor Holzwürmern zerfressen. War zer- brochen, jetzt geleimt.
			Ausf. Verz. 197
desgl.	desgl.		
Geschenk des Herrn Lt. von Levetzau in Pera.	2589/gi.		Die Inschrift stand auf d. Aussen- seite. - Das Brett aus 3 Stücken geleimt.
Accession 26 de 1891.			1972 vorhanden
Geschenk des Herrn Dr. Stübel in Dresden	272/gi.		Reg. Mus. Band 1 S. 134 Die Spitze war abgebrochen und ist gekittet.
Accession 1 de 1891.			1958 vorhanden Davies - Macdonald Cypria 374 Reg. Inschr. I. 302

NR.	STAND- ORT	GEGENSTAND
10998.	LB	Gnostische Gemme. Form  , oval. Vf. Gnostische Zeichen in 2 Reihen ^{IZXAF} _{Z 4 7} , von einer Schlange, die sich in den Schwanz bisset, umgeben. Rf. IAW Rand beschnitten. 12 x 9 mm. Roter Sarder
10999.	LB	Gnostische Gemme: Form  . Etwa ein Drittel der Gemme fehlt. Vf. Gnostische Zeichen (5 1/2 Reihe erhalten, Reihe 1:   ) incipitum Krone (?) darum eine Inschrift:                                 

